

Tennisplatz und Tennisheim im Sommer



Chronik der Tennisabteilung im SSV Wildpoldsried von 1982 - 1989

(3. und 4. Buch)

CHRONIK

der Tennisabteilung
im
SSV Wildpoldsried e.V.



1982 - 1989

3. - 4. Buch



Chronik der Tennis-Abteilung im SSV Wildpoldsried
3.- 4. Buch / Inhaltsverzeichnis

Jahr	Titel	Seite
	Inhaltsverzeichnis.....	1
	Hinweis	2
1982	Beginn 3. Buch	3
1982	Spieljahr 1982.....	4-20
1982	4. Internationales Tennis-Herbstturnier	21-24
1982	Turniere Ski / Tennis	25-26
1983	Spieljahr 1983.....	27-37
1983	5. Internationales Tennis-Herbstturnier	38-41
1984	Spieljahr 1984.....	42-50
1984	6. Internationales Tennis-Herbstturnier	51-58
1984	1. Tennis-Fasching „Auf der Geisterbahn“	59-60
1985	Beginn 4. Buch	62
1985	Spieljahr 1985.....	64-70
1985	7. Internationales Tennis-Herbstturnier	71-75
1985	Tennis-Faschingsball „Unter Punkern und Pennern“	76
1985	Langlauf Vergleichskampf	77
1985	Tennis Weihnacht.....	78-79
1986	Spieljahr 1986.....	80-92
1986	8. Internationales Tennis-Herbstturnier	93-97
1986	Tennis Fasching „Orientalische Nächte“	98-100
1986	1. Preis-Schafkopf-Turnier	101
1987	Spieljahr 1987	102-114
1987	9. Internationales Tennis-Herbstturnier	115-117
1987	Hallenturnier Wertach.....	118
1987	2. Preis-Schafkopf-Turnier	119
1987	Tennis Weihnacht.....	120-121
1988	Spieljahr 1988.....	122-133
1988	10. Internationales Tennis-Herbstturnier	134-138
1988	Tennis Advent	139
1988	150 Jahre Musikkapelle	140
1988	Verschiedene Tennis Aktivitäten	141
1989	Spieljahr 1989	142-160
1989	11. Internationales Tennis-Herbstturnier	161-164
1989	4. Preis-Schafkopf-Turnier	165
1989	Tennis Advent	166-169
1989	Tennis Nachlese.....	170-172

Hinweis:

Die existierenden 7 handschriftlichen Bücher der Tennis-Chronik wurden mit viel Liebe von unserem Vereinsmitglied Walter Seitz niedergeschrieben. Im Oktober 2005 hat Walter seine Tätigkeiten als Chronist der Tennisabteilung beendet.

Die 7 Bücher hat er mir als Abteilungsleiter übergeben.

Folgende handschriftliche Bücher lagen zur Digitalisierung vor:

1. Buch	1971 - 1978
2. Buch	1978 - 1981
3. Buch	1982 - 1984
4. Buch	1985 - 1989
5. Buch	1989 - 1992
6. Buch	1992 - 1998
7. Buch	1999 - 2002

Nach längerer Überlegung habe ich die Chronik in Form von CEWE-Fotobüchern weitergeführt und auf mehrfachen Wunsch ab Oktober/November 2022 Seite für Seite mittels Scanner eingescannt und digitalisiert.

8. Buch	2003 - 2015
9. Buch	2016 - 2025

Wildpoldsried, im Mai 2025
Harald Kretschmer

Den Vorschlag von Johannes Vetter von den Fotobüchern PDF-Dateien zu erstellen, so dass sie für jedermann zugänglich werden, habe ich gerne entsprochen.
Johannes hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen.

SSV Wildpoldsried

Chronik

der

Tennis-Abteilung

1982-1984

3. Buch

1982

mit viel Elan startet
die Tennisabteilung ins
2. Jahrzehnt - man darf
optimistisch sein.....

ein ereignisreiches Jahr - sportlich und gesellschaftlich!

5 Turniermannschaften: 2 Herren - 1 Damen - 2 Junioren.

Vereinsmeisterschaften: Herren Au.B. - Damen Au.B. - Herren Doppel
Junioren - Juniorinnen - Knaben - Mädchen
Schleifchenturnier

Teilnahme an Turnieren: Winterrunde Halle Lauben - Sommercup
Haldenwang - Allgäuer Skilehrer -
Deutsche Skilehrer

Höhepunkte: Das 4. Wildpoldsrieder Herbstturnier
Durchführung des Mannschaftspokalturniers

Jubiläumsturnier- und festlichkeiten zu-
sammen mit dem Pottverein Dietmannsried

TC Neu-Ulm	- SSV Wildpoldsried	6:3
TC Nördlingen	- SSV Wildpoldsried	7:2
SSV Wildpoldsried	- TSV Aichach	6:3
SSV Wildpoldsried	- TC Schieflgr. A III	9:0
SSV Wildpoldsried	- TC Augsburg II	4:5
TC Memmingen II	- SSV Wildpoldsried	4:5
TC Neugablonz II	- SSV Wildpoldsried	4:5
SSV Wildpoldsried	- TTC Bad Wörishof	4:5

2. Herren - Kreisliga B

BSG Elektroschmelze	- SSV Wildpoldsried	1:8
ASV Hegge	- SSV Wildpoldsried	6:3
SSV Wildpoldsried	- TC Weiler	5:4
TC Altsteden	- SSV Wildpoldsried	3:6
SSV Wildpoldsried	- TC Schwarzenfeld SF	3:6
SSV Wildpoldsried	- TC Ke-Oberwang	1:8
TC Nonnenhorn	- SSV Wildpoldsried	7:2
SSV Wildpoldsried	- TC Nesselwang	7:2

1. Junioren - Kreisliga B

SSV Wildpoldsried	- TC Wöberstaufen	4:2
TC Oberreute	- SSV Wildpoldsried	0:6
SSV Wildpoldsried	- TC Lindenberg	4:2
TC Nonnenhorn	- SSV Wildpoldsried	4:2
TC Immenstadt II	- SSV Wildpoldsried	4:5
TC Wasserburg	- SSV Wildpoldsried	1:5
SSV Wildpoldsried	- SV 29 Kempten	2:4
SSV Wildpoldsried	- SV Lenzfried	3:3

2. Junioren - Kreisliga B

SSV Wildpoldsried	- TV Grönenbach	3:3
TV Memmingen	- SSV Wildpoldsried	5:1
ASV Fellheim	- SSV Wildpoldsried	0:6
SSV Wildpoldsried	- TV Wiggensbach	3:3
TC Buxheim	- SSV Wildpoldsried	2:4
TV 56 Kempten	- SSV Wildpoldsried	4:2

SSV Wildpoldsried	- TC Buching	1:5
SSV Wildpoldsried	- TSV Betzigau	2:4
SSV Wildpoldsried	- TC Ke-Oberwang	1:5
SSV Wildpoldsried	- TC Hopfen a. Sec	4:2
TC Tfauchgau	- SSV Wildpoldsried	4:2
TC Schwangau	- SSV Wildpoldsried	4:2
TV Wallenhöfen	- SSV Wildpoldsried	1:5
TSV Kimratshofen	- SSV Wildpoldsried	2:4

Abschlußtabellen

1. Herren - 6. - 8:8

Damen - 6. - 6:10

2. Herren - 5. - 8:8

1. Junioren - 3. - 9:5

2. Junioren - 6. - 4:8

Der Witterung trotzt Der Witterung trotzt

Sieg für Wildpoldsried zweite Herren

WILDPOLDSRIED (ra). Am ersten Spieltag der Tennis-Punktrunde kam nur eine Wildpoldsrieder Mannschaft zum Einsatz. Frost und Schneefall machten die Plätze unbespielbar. Die zweite Herrenmannschaft ließ sich von der widrigen Witterung nicht beirren und siegte beim Elektroschmelzwerk Kempten I sicher mit 8:1.

Mit deutlichen Ergebnissen kamen Besserer, Zengerle, Grillinger, Seitz und Dorn aus den Einzelspielen. Auch die Doppel waren eine klare Sache für die Wildpoldsrieder. Mit einem 8:1-Sieg im Rücken konnten die Herren II ihren Gegnern für das nächste Wochenende, Hegge I und Weiler I, beruhigt entgegen sehen.

Das 1. Herren-Team mit Schweikart, Kretschmer, Keller, Anders, Filser und Becker hat am nächsten Wochenende gleich schwere Auswärtsspiele zu bestreiten. Die Bezirksliga-B-Mannschaften Blauweil Neu Ulm I und Nördlingen I gehören zu den stärksten dieser Gruppe. Gespannt ist man auf das Abschneiden der Damenmannschaft, die in diesem Jahr in der Besetzung Besserer, Dorn, Möckel, Springer, Heuchele antritt. Am kommenden Sonntag hat sie gegen den TSV Buching die Generalprobe zu bestehen.

Saisonziel bereits gesichert

Wildpoldsrieder Tennis-Cracks mit Sieg und Niederlage

- Damen unerfahren

WILDPOLDSRIED (ra). Sieg und Niederlage lagen für die Wildpoldsrieder Tennisspieler dicht nebeneinander. Nach der knappen 4:5-Niederlage gegen TC Augsburg III erzielte die erste Mannschaft einen Sieg in gleicher Höhe gegen TC Memmingen II. Dagegen kassierten die zweiten Herren und die Damen nur Niederlagen.

Gegen die Bezirksliga-B-Mannschaft vom TC Augsburg III bezogen die Wildpoldsrieder eine empfindliche Niederlage. Nach vier Einzel-Siegen zeigten sie Schwächen in den Doppeln, die alle verloren gingen. So wurde aus dem 4:2-Einzelergebnis noch eine 4:5-Niederlage. Dabei hatte alles gut angefangen: Siege von Manfred Schweikart, Toni Anders, Franz Keller und Fritz Becker zeigten, daß sich die Wildpoldsrieder derzeit in Top-Form befinden. Auch Harald Kretschmer und Fritz Filser spielten sehenswertes Tennis, hatten es jedoch mit den stärksten Gegnern zu tun. Nur ein Doppelerfolg fehlte noch zum Gesamterfolg, doch hier drehten die Augsburg-Mannschaft auf und entrißten den Gastgeber den bereits greifbar nahen Sieg.

Beim TC Memmingen II wendete sich das Blatt unter umgekehrten Vorzeichen: zwei Doppelsiege entschieden die Begegnung mit 5:4 für die Wildpoldsrieder. Schweikart nahm dem Aufschlag-Aus Reich den Wind aus den Segeln, Kretschmer gewann gegen Barnickel und Franz Keller siegte nach gutem Spiel gegen Neunendorf. Auch Toni Anders bestätigte seine aufsteigende Form, er gab sich erst im dritten Satz im Tie-Break gegen Sturm geschlagen. Fritz Filser erreichte gegen Machunze ein Tie-Break im ersten Satz, verlor jedoch den zweiten 3:6. Auch Fritz Becker verlor erst nach drei Sätzen gegen Schutz. Kretschmer/Keller und Schweikart/Becker wetzten die Doppelscharte vom Vortag aus und stellten den Sieg klar. Damit dürfte auch für die erste Mannschaft der Klassenerhalt in der Bezirksliga B als Saisonziel erreicht sein.

Das zweite Herrenteam hatte Sonthofen-Schwarzenstein zu Gast. Trotz guter Chancen kam es zur 3:6-Niederlage. Immerhin hatten sich die Mannen um Rudi Frey mit dem 3:3-Einzelergebnis eine gute Ausgangsposition geschaffen, die sie aber nicht verwerteten. Ohne Chance blieben die Wildpoldsrieder jedoch gegen Kempten-Oberwang I. Die Niederlage war, wenn auch nicht in dieser Höhe (1:8), einkalkuliert. Den einzigen Punkt für die Gastgeber erzielte Alois Zengerle.

Auch die Damen verloren gegen Kempten-Oberwang. Gertrud Besserer ist mit ihren Mädchen für die Kreisliga B noch zu unerfahren. Schwere Gegner hatten die Junioren. Aus Nonnenhorn brachte die erste Vertretung eine 2:4-Niederlage heim, mit 1:5 bestieg sie dann den TC Immenstadt II. Das zweite Team gewann in Buxheim mit 4:2 und verlor gegen TV Kempten 1856 mit 2:4.

Zum Auftakt nichts zu holen
Wildpoldsrieder Tennis-herren unterliegen zweimal - Sieg für Zweite*

Wichtige Siege unter Dach und Fach
Wildpoldsrieder Tennis-Teams mit guter Bilanz - Nur Damen erfolglos

WILDPOLDSRIED (ra). Ziel wichtiger Saisonverträge, die erste Team-Herrenturniere des TC Wildpoldsrieder, TC Schwanau, TC Augsburg III und TC Memmingen II, schied das Team aus. Auch die Damen verloren alle Begegnungen. Die beiden Herren konnten dennoch Erfolge erzielen.



die Damen



2. Herren - Mannschaft 1982

- Knaben**
- | | |
|-----------------------|-----------------|
| 1. Thomas Frey | 4. Ralf Klier |
| 2. Jürgen König | 5. Peter Seitz |
| 3. Dietmar Kretschmer | 6. Norbert Weiß |

Damen

1. Gertrud Besserer
2. Helga Springer
3. Sofie Kretschmer
4. Marlene Grillinger
5. Marianne Zengerle
6. Patricia Dorn
7. Möckel Sigrun
8. Andrea Springer
9. Gabi Heuchele

Herren

1. Manfred Schweikart
2. Harald Kretschmer
3. Franz Keller
4. Toni Anders
5. Fritz Filser
6. Fritz Becker
7. Siegfried Besserer
8. Alois Zengerle
9. Adolf Grillinger
10. Walter Seitz
11. Rudi Frey
12. Adolf Dorn
13. Luggi Endrös
14. Helmut Schwarz

Junioren

1. Markus Dorn
2. Uli Seitz
3. Thomas Springer
4. Detlef Kuschka
5. Ralf Besserer
6. Peter Fühner
7. Frank Besserer
8. Thomas Leger
9. Michael Filser
10. Thomas Frey
11. Bernd Staufer
12. Hermann Filser

Freundschaftsspiele 1982

Herren

17.4.82 TC Senden - SSV Wildpoldsried 2:7

25.4.82 TSV Köttern II - SSV Wildpoldsried 5:4

Juniorinnen

3.7.82 SSV Wildpoldsried - TSV Heising 2:4

Junioren/Knaben

2.9.82 SSV Wildpoldsried - TSV Heising 5:4

Knaben

9.9.82 SSV Wildpoldsried - TSV Dietmannsried 2:6

Am 19. + 20.6.82 waren wieder Damen und Herren im Schwabenländle in Schorndorf beim TUS - sie gewannen 5:3 und 7:2.

Die Damenmannschaft spielte gegen die Junioren 3:6

Fritz Becker hat seine Kleinen alle eingeladen zum Trainingsabschluss - es gab Spaß und zu essen und trinken.



..... altbewährt, die Salate
Kamen auch diesmal von den Muttis.

Vereinsmeisterschaften 1982

Herren - Klasse B - 10. Juli

Adolf Grillinger	Grillinger	
Günter Rauch	Rauch	Grillinger
Heinz Gerber	6:0/6:1	6:0/6:0
Thomas Springer	Springer	Grillinger
Peter Fühner	6:1/6:4	6:2/6:1
-	Dorn	
Markus Dorn	6:1/6:1	
Luggi Endrös	Endrös	
-	Endrös	
Ralf Besserer	Besserer	Endrös
Bernd Stauffer	7:5/6:3	6:4/6:0
Stefan Prestel	Prestel	Seitz
Thomas Leger	6:1/7:5	6:1/6:3
-	Seitz	
Walter Seitz	Seitz	6:4/6:3



Walter Seitz
2:6/6:4/7:6

Damen - Klasse B - 10. Juli

Romane Kuschka	Kuschka	
-	Kuschka	
Traudl Pfeifferle	Pfeifferle	Kuschka
Gretl Weiß	6:2/6:2	7:5/7:5
Andrea Springer	Leger	Kuschka
Elisabeth Leger	3:6/6:0/6:1	7:5/6:3
Karin Rauch	Dorn	Leger
Erika Dorn	6:1/6:4	6:4/6:4
Heidrun Filser	Filser	
-	Leger	
Beate Leger	Leger	6:3/6:3
Hildegard Fühner	3:6/6:0/6:2	Zengerle
Gabi Heuchele	Heuchele	6:4/6:3
Poswitha Eysler	6:0/6:1	Zengerle
-	Zengerle	7:6/6:2
Marianne Zengerle	Zengerle	



Marianne Zengerle
6:4/6:1

Herren-Klasse A - 31.7./1.8.82

Manfred Schweikart	Schweikart	
Walter Seitz	6:2/6:2	Schweikart
Ralf Besserer	2:6/6:3/6:0	Schweikart
Siegfried Besserer	6:4/6:3	Becker
Thomas Springer	6:3/6:2	Becker
Fritz Filser	6:3/6:2	Becker
Adolf Grillinger	2:6/6:2/6:2	Becker
Fritz Becker	6:2/6:1	Becker
Franz Keller		
Alois Zengerle	Keller	
Toni Anders	6:1/6:3	Keller
Luggi Endrös	6:7/7:5/6:3	Keller
Markus Dorn	8:0/6:1	Kretschmer
Johann Ruther	6:0/6:2	Kretschmer
Günter Rauch	6:3/6:2	Kretschmer
Harald Kretschmer	6:2/6:3	Kretschmer



Harald Kretschmer
Vereinsmeister 1982

Damen-Klasse A

Helga Springer	Springer	
Elisabeth Leger	Springer	
Marlene Grillinger	6:2/6:0	Springer
Sofie Kretschmer	6:0/6:3	Springer
Marianne Zengerle		
Romane Kuschka	Zengerle	
Gertrud Besserer	6:2/5:7/7:5	Besserer
	6:2/6:1	Besserer
	8:5p.	Besserer



Gertrud Besserer
Vereinsmeisterin

Herren - Doppel

F. Becker / A. Grillinger	Becker / Grillinger	
F. Keller / R. Besserer	7:5/3:6/7:6	Becker / Grillinger
H. Kretschmer / S. Prestel	6:4/6:3	Becker / Grillinger
T. Anders / A. Zengerle	Kretschmer / Prestel	
	6:4/7:6	Kretschmer / Prestel
S. Besserer / G. Rauch	Besserer / Rauch	
H. Ruther / W. Seitz	6:1/6:3	Besserer / Rauch
H. Schweikart / H. Dorn	6:3/4:6/7:6	Schweikart / Dorn
	6:4/6:4	Schweikart / Dorn

Manfred Schweikart
Markus Dorn

Favorit in die Knie gezwungen

Überraschung bei Tennis-Meisterschaften des SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Eine große Überraschung erlebten die Tennis-Fans bei den Vereinsmeisterschaften des SSV Wildpoldsried. Zum ersten Mal in der Geschichte der Tennis-Abteilung lautete das Herren-Endspiel in der A-Klasse nicht Kretschmer gegen Schweikart. Fritz Becker schaffte die Sensation, indem er seinen früheren Tennislehrer-Kollegen Schweikart in einem äußerst anstrengenden Drei-Satz-Spiel in die Knie zwang. Im Finale verlor Becker dann allerdings gegen Harald Kretschmer. Bei den Damen kam Gertrud Besserer zu Meisterehren. In der B-Klasse errangen Marianne Zengerle und Walter Seitz die Siegerlorbeeren. Das Herren-Doppel gewannen Markus Dorn und Manfred Schweikart.

Die Begegnung Becker gegen Kretschmer stand im Zeichen der vorhergegangenen schweren Spiele, auch des zusätzlichen Doppel-Turniers. Beide Spieler kämpften in drei Sätzen bis an die Grenze ihres Leistungsvermögens und waren durchaus gleichwertig. Die zahlreichen Zuschauer sahen ein begeistertes Match, das Harald Kretschmer schließlich mit 6:4, 2:6, 7:5 für sich entschied.

Bei den Damen war etwas unerwartet die B-Meisterin Marianne Zengerle über Sophie Kretschmer ins Halbfinale vorgedrungen. Gegen die Turnierspielerin Gertrud Besserer hatte sie allerdings keine Chance und mußte sich mit 2:6, 1:6 geschlagen geben. Helga Springer kam mit einem glatten 6:2, 6:0-Sieg über Marlene Grillinger ins Endspiel.

Dramatisch ging es im Damen-Endspiel her, als Helga Springer nach einer 5:1-Führung doch noch im Tie-Break den ersten Satz verlor. Danach fand Helga Springer nicht mehr zu ihrem Spiel, während Gertrud Besserer immer mehr aufkam. Nach dem 6:2-Sieg im zweiten Satz stand Gertrud Besserer wieder einmal als Vereinsmeisterin fest.

Die B-Meisterschaft wurde bereits vorher ausgespielt. Die Damen Kuschka, E. Leger und B. Leger und Marianne Zengerle standen sich im Halbfinale gegenüber. Romane Kuschka und Marianne Zengerle verwiesen Mutter und Tochter Leger auf die Plätze. Im Endspiel siegte Marianne Zengerle überlegen 6:4, 6:1.

Bei den Titelkämpfen der Herren fehlte es, bedingt durch Verletzungen, an der Besetzung. Ohne Probleme kamen Adolf Grillinger, Markus Dorn, Luggi Endrös und Walter Seitz ins Halbfinale. Dort blieb der junge Markus Dorn gegen den Routinier Grillinger chancenlos und auch Luggi Endrös war Walter Seitz klar unterlegen. Im Endspiel lieferten sich Seitz und Grillinger ein gutes Match. Nach dem 6:2-Erfolg für Grillinger im ersten Satz trumpfte Seitz auf und erkämpfte sich mit 6:4 einen dritten Satz. Auch hier wogte der Kampf hin und her, bis Seitz schließlich im Tie-Break die Oberhand behielt und damit wieder B-Meister wurde. Aus den Trostrunden gingen Peter Fühner und Heidrun Filser als Sieger hervor.

Interessant war das nach längerer Pause wieder einmal ausgespielte Herren-Doppel-Turnier. Es standen Becker/Grillinger gegen Kretschmer/Prestel und Besserer/Rauch gegen Schweikart/Dorn im Halbfinale. Im Finale hielt sich Schweikart mit seinem jungen Partner Markus Dorn für den entgangenen Einzel-Erfolg schadlos; die beiden siegten gegen Becker/Grillinger 6:1, 6:1.

Wieder Patricia ...

Wildpoldsrieder Tennis-Jugend im Vergleich

WILDPOLDSRIED (ra). Ihre Tennis-Meister ermittelte die Wildpoldsrieder Jugend. 25 Teilnehmer waren in vier Gruppen angetreten. Bei den Mädchen gewann Sybille Besserer den Titel, bei den Juniorinnen stellte die amtierende Damen-B-Meisterin Patricia Dorn erneut ihre Zuverlässigkeit unter Beweis und gewann zum drittenmal.

Den Knabentitel erkämpfte sich Thomas Frey. Ausgezeichneten Tennis-Sport gab es bei den Junioren zu sehen. Im Endspiel standen sich Thomas Springer und Markus Dorn gegenüber. Dorn behielt mit 6:3 und 6:4 die Oberhand und wurde erneut Meister. In den Trostrunden trugen sich bei den Knaben Ralf Klier und bei den Junioren Frank Besserer in die Gewinnerlisten ein.

Jugendmeisterschaften 17./18.07.1982

Junioren

Markus Dorn	Dorn	Dorn	6:0/6:1	Dorn	6:2/6:3	Markus Dorn	6:3/6:4
Detlef Kuschka	Besserer	Besserer	6:2/6:3	Besserer	6:2/6:3	Besserer	6:3/6:4
Ralf Besserer	Filser	Filser	7:6/6:4	Filser	6:2/6:2	Filser	6:3/6:4
Michael Filser	Seitz	Seitz	6:2/6:2	Seitz	6:2/6:2	Seitz	6:3/6:4
Bernad Stauffer	Fühner	Fühner	6:2/6:3	Fühner	6:2/6:3	Fühner	6:3/6:4
Uli Seitz	Leger	Leger	6:2/6:3	Leger	6:2/6:3	Leger	6:3/6:4
Peter Fühner	Besserer	Besserer	4:6/6:3/6:0	Besserer	4:6/6:3/6:0	Besserer	6:3/6:4
Hermann Filser	Springer	Springer	4:6/6:3/6:0	Springer	4:6/6:3/6:0	Springer	6:3/6:4
Thomas Leger							
Frank Besserer							
Thomas Springer							

Knaben

Thomas Frey	Frey	Frey	6:1/6:2	Thomas Frey	6:1/6:2
Dietmar Kretschmer	Kretschmer	Kretschmer	6:1/6:3	Kretschmer	6:1/6:3
Ralf Klier	König	König	6:0/6:2	König	6:0/6:2
Peter Seitz	Diapal	Diapal	6:2/6:0	Diapal	6:2/6:0
Jürgen König					
Norbert Weiß					
Rainer Diapal					

Junioren - gespielt jede gegen jede

1. Patricia Dorn
2. Andrea Springer
3. Beate Leger

Mädchen - jede gegen jede

1. Sybille Besserer
2. Barbara Pfeifferle
3. Birgit Besserer
4. Tanja Dietmayer

Mannschafts - Pokalturnier in Wildpoldsried mit 8 Mannschaften benachbarter Vereine gespielt werden 2 Einzel und 1 Doppel

18.-19. Sept 82

TSV Kottern II Pokalsieger 1982	Kempten 2:1	Wildpoldsried 3:0	SSV Wildpoldsried	Trostrunde	TSV Dietmannsried
		Kempten 2:1	TV Haldenwang	Haldenwang	
		Kottern II 2:1	SV 29 Kempten	Durach	
		Kottern II 3:0	TSV Durach	Durach	
Kottern II 2:1	Kottern II 2:1	Lauben 3:0	TC Lauben	Betzgau	Dietmannsried
		Kottern II 3:0	TSV Betzigau	Betzgau	
		Kottern II 3:0	TSV Dietmannsried	Dietmannsried	
		Kottern II 3:0	TSV Kottern II	Dietmannsried	

Favorit setzt sich durch

TSV Kottern II gewinnt Tennis-Pokalturnier in Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Acht Mannschaften nahmen am traditionellen Tennis-Pokalturnier teil, mit dem die Turnierspieler der benachbarten Vereine den punktspielfreien Herbst beleben. Wenn sich auch die favorisierte Mannschaft Kottern II wieder durchsetzte, so sorgte doch das Team des SV 29 Kempten mit seinem zweiten Rang für die Überraschung des Turniers.

Im Halbfinale unterlag der SSV Wildpoldsried etwas unglücklich der hervorragend spielenden Mannschaft vom SV 29.

Bezirksliga-B-Aufsteiger TSV Kottern II kämpfte sich mit einem 2:1-Sieg über TC Lauben ins Finale. Hier setzte sich Müller (SV 29) gegen Duchar 6:2/6:2 durch. Das zweite Einzel ging mit dem 6:1/3:6/6:2-Sieg von Leliefeldt über Käsmayer an den TSV Kottern.

Die Entscheidung brachte das Doppel, das die Kottener Osterlechner und der junge Mayer nach einem überaus spannenden Spiel über Heider/Leidolf knapp für sich verbuchen konnten.

Die Plazierungen: 1. TSV Kottern II, 2. SV 29 Kempten, 3. SSV Wildpoldsried, 4. TC Lauben, 5. TSV Dietmannsried, 6. TSV Durach, 7. TSV Betzigau, 8. TV Haldenwang.

Das Schleifchenturnier

25. September 1982

23 Damen und Mädchen und 21 Herren und Jungen hatten viel Spaß und Gaudi beim lustigen Mixed-Doppel, bei dem die Paarungen zusammengelost werden.

Wer die Feuersteins kennt, kann sich auch als Außenstehender ein Bild machen, wie's da zugeht.

Als äußeres Zeichen eines erfolgreichen Spieles gab es dekorative Bonbons um den Hals gehängt.

Die meisten dieser süßen Trophäen gewannen:

Gertrud Besserer	6	Fritz Filser	7
Erika Dorn	5	Anton Pfefferle	7
Sofie Kretschmer	5	Manfred Schweikart	7
Elfriede Möckel	5	Walter Seitz	7
Traudl Pfefferle	5	Helmut Schwarz	6
Andrea Springer	5	Harald Kretschmer	5



Die gute Stimmung des Schleifchenturniers am 25. Sept wurde zum Anlaß genommen, das gelungene Jubiläumsjahr 198 abschließend in gemütlicher Runde im Tennisheim zu feiern. Angemessenem Gast war der kleine außerirdische Allgäuer, der sich recht wohl fühlte im Kreis der Tennisspieler.



Grillmeister Adolf Dorn

Marianne u. Helmut Schwarz - Gertrud Besserer
Helga Springer

Fritz Filser



Rudi Frey - er hat das Faß organisiert

E.T. Essen und Trinken





guten Appetit- Sofie und Harald Kretschmer
Erika Dorn Helmut u. Marianne Schwarz



Heidrun Filser- Marianne u. Alois Zengerle
Siegfried Besserer



Ingrid und Rudi Frey - Herbert Springer
- Sektlounge -



Fachgespräch mit Handauflegen-
Gabi Heuchele und der Präsident



Ulla Seitz
Ilse Schweikart - Fritz Becker - Walter Seitz
Luggi Endrös - theoretisch Tennis - Chris Kröll



Ilse Schweikart
Gertrud Besserer - Manfred Schweikart
Ulla Seitz
Adolf Grillinger - Adolf Dorn

Ingrid u. Rudi Frey



Andrea Springer
Patricia Dorn
Herbert Springer
Marlene Grillinger
- und Saft für die kleinen -

Herzlichen Glückwunsch



Susi und Toni und Florian
die Anders sind nun eine komplette
Tennisfamilie!

Internationales Flair in Wildpoldsried

Jiri Prucha siegt beim hochkarätig besetzten Tennis-Herbstturnier

WILDPOLDSRIED (ra). Ein Riesenerfolg wurde auch in diesem Jahr das nun zum viertenmal ausgetragene Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried. Sogar Petrus hatte eine Einsehen und bescherte den Wildpoldsriedern wieder einmal das traditionelle Herbst-Turnier-Wetter. Unter den zahlreichen Meldungen waren bekannte Namen aus nah und fern sowie „exotische“ Teilnehmer aus Caracas, Südamerika und aus Australien, die dem Turnier ein internationales Flair gaben. Den Turniersieg holte sich die Nr. 18 der deutschen Rangliste, Jiri Prucha (Göppingen), der sich im Finale mit 6:3, 6:0 gegen Robert Baumgartner (Bamberg) durchsetzte.

Acht Spieler wurden gesetzt, die Namen dieser acht stehen für Klasse-Tennis: Jiri Prucha, Robert Baumgartner, Hans Ulrich Krimse, Karl Heinz Maier, Klaus Stephan, Jens Eric Eichmann, Jochen Menzel, Michael Lane. Doch schon in den ersten Runden zeigte sich, daß die Konkurrenz stark genug war, auch Favoriten aus dem Rennen zu werfen. Manfred Nelitz vom TC Memmingen führte 6:4, 4:3, als sein Gegner, der für den MSC München spielende Michael Lane, aufgeben mußte. Einen großartigen Erfolg erzielte Turnierleiter Harald Kretschmer, der gegen den Top-Favoriten Baumgartner groß aufspielte und sich erst im 3. Satz mit 3:6/7:5/3:6 geschlagen gab.

Besonders gespannt war man natürlich auf das Abschneiden der weitgereisten Gäste. Axel Baethge aus Caracas traf nach zwei Siegen auf den Allgäuer Meister Karl Heinz Maier, der ihn klar mit 6:2/6:3 besiegte. Im Viertelfinale traf Maier jedoch auf den australischen Jugendmeister Graig McIvor. Kano-nenaufschläge und gekonntes Netzspiel des Australiers zermürbten Maier, der sich 4:6/4:6 geschlagen geben mußte.

Auch die übrigen Viertelfinale-Begegnungen boten Supertennis: Jiri Prucha besiegte Jürgen Balzer

(TC Vöhringen) 6:4/6:2, Christian Schneider (MSC München) verlor gegen Bruno Görlich 6:2/3:6/3:6 und Robert Baumgartner vom TC Bamberg behielt über Richard Waite (TC Kempten) mit 6:1/6:4 die Oberhand. In den Halbfinals bot vor allem die Partie Prucha gegen McIvor glänzenden Tennisport. Der junge Australier verlangte seinem prominenten Gegner alles ab, schlug hervorragende Services und nutzte seine Stärken im Volley-Spiel. Trotz seiner 4:6/2:6-Niederlage wird der temperamentvolle Australier beim Wildpoldsrieder Publikum in bester Erinnerung bleiben. Etwas leichter hatte es dagegen Robert Baumgartner gegen Bruno Görlich.

So kam es programmgemäß zum Endspiel Prucha gegen Baumgartner. Nachdem die ersten Spiele hart umkämpft waren, legte Prucha noch an Härte zu und fegte dem Niederbayern aus allen Lagen seine Vor- und Rückhand-Drives in die Ecken. Der erste Satz ging 6:3 an Jiri Prucha. Im zweiten Satz ließ der Regionalliga-Crack vom TC Göppingen seinem Kontrahenten keine Chance und bezwang ihn mit 6:0. Trotz des deutlichen Ergebnisses war jeder Ball hart umkämpft, Baumgartner fand jedoch keine Mittel, seinem Gegner einen Punkt abzunehmen. Bei der Siegerehrung versprachen beide, im nächsten Jahr wiederzukommen.

die letzten vier:

Graig McIvor

Jiri Prucha

Robert Baumgartner

Bruno Görlich



die stolzen Finalisten



Diemar Kretschmer, Thomas Engstler, Jürgen König, Peter Seitz



Harald Kretschmer

Manfred Schwaikart

Robert Baumgartner - Jiri Prucha

das Siegerfoto



1 Robert Baumgartner
2 Christian Schnitzler
3 Ernst Daser
4 Manfred Schweikart

am Abend war es feucht und
fröhlich im Tennisheim!



unsere Damen
in besten Händen!

Skilehrer im Tenniskampf

Interessante Spiele in Oberstaufen

OBERSTAUFEN (us). Zum dritten Male trafen sich Allgäuer Skilehrer, um den besten Tennisspieler zu ermitteln. Waren Ski und Tennis noch vor einigen Jahren eine Traum-Berufskombination, so ist dies heute kaum noch der Fall: Tennis ist zu einer Ganzjahresbeschäftigung geworden, für den auch noch weniger einträglichen Skiunterricht bleibt da wenig Zeit. Um so mehr pflegen viele Skilehrer das Tennisspiel als Hobbysport - sich untereinander zu messen, hat zudem seinen besonderen Reiz.

Austragungsort war die herrlich gelegene Platzanlage in Oberstaufen. Der dortige Tennisclub stellte großzügig den Platz zur Verfügung und Sportamtsleiter Hans-Peter Wucherer sorgte für die muster-gültige Vorbereitung und Durchführung. Gespielt wurde in einer „Seniorenklasse“ und in einer „Allgemeinen Klasse“; die Verlierer der ersten Runde bestritten gemeinsam eine Trostrunde. Der Vizemeister von 1981 und Meister des Jahres 1980, Manfred Schweikart aus Wildpoldsried, erreichte mit Siegen über Herbert Sedlmeier (Immenstadt) und Rudolf Stachel (Kempten), das Finale. Hier war sein Gegner Bruno Görlich (Weißenhorn), der Toni Anders (Wildpoldsried), Peter Hupfauer (Lindau) und Franz Keller (Nesselwang) besiegte. Das Endspiel entschied Görlich mit 6:2/6:2 für sich. Bei den Senioren behielt Karl Skork aus Oberstdorf mit 6:1/6:1 die Oberhand über den sich tapfer wehrenden Willi Wörndl aus Sonthofen. Die Trostrunde gewann schließlich Anders in einem Marathonspiel gegen Wolfgang Härle aus Isny mit 3:6/6:3/6:2.



Jonny Schweikart

Großes Tennisturnier als Höhepunkt

Abteilung des SSV Wildpoldsried sportlich erfolgreich – Neuwahlen

WILDPOLDSRIED (ra). Die Neuwahl der Abteilungsleitung war der wichtigste Punkt der Tennis-Hauptversammlung beim SSV Wildpoldsried. Abteilungsleiter Kretschmer gab einen kleinen Überblick. Als sportlicher Erfolg ist der fünfte Platz der ersten Mannschaft in der Bezirksliga B anzusehen. Auch die zweite Garnitur erreichte den gleichen Platz in der Kreisliga B. Nach anfänglichen Schwierigkeiten sicherten auch die Damen ihren Klassenerhalt. Der Andrang in die Tennis-Abteilung ist immer noch ungebrochen, schon 230 Sportler jeden Alters spielen in Wildpoldsried. Kretschmer bedauerte besonders den Austritt eines Mannes, der während seiner kurzen Anwesenheit vielen zum Freund geworden war: Olympiasieger Franz Keller, der erfolgreich die erste Mannschaft verstärkt hatte, folgt dem Ruf seines Heimatvereins und spielt in der nächsten Saison wieder in Nesselwang.

Die größte Veranstaltung der Saison war das zehnjährige Jubiläum zu Pfingsten. Zusammen mit dem Patenverein TSV Dietmannsried fand ein Festabend statt. Kretschmer gab dann auch den Rücktritt seines Stellvertreters Rudi Frey bekannt, der von Anfang an zu den Tatkraftigsten der Abteilung gehörte und dessen Ausscheiden er als Verlust bewertete. Sportwart Manfred Schweikart hob besonders drei

Spiele heraus, die seit dem ersten Einsatz der Mannschaft alle Partien bestritten haben. Dies sind Harald Kretschmer, Fritz Filser und Manfred Schweikart. Beim eigenen Mannschaftsturnier belegte der SSV unter acht Teams hinter dem TSV Kotteln und dem SV 29 Kempten den dritten Platz. Bei der Tennismeisterschaft der Allgauer Skilehrer nahmen vier Wildpoldsrieder teil. Toni Anders wurde Trostrundensieger, Manfred Schweikart errang den Vizemeistertitel. Auch bei den deutschen Meisterschaften der Skilehrer waren die Wildpoldsrieder aktiv. Luggi Endrös errang in der B-Runde einen beachtlichen dritten Platz. Manfred Schweikart verteidigte erfolgreich seinen Meistertitel im Doppel, zusammen mit seinem Partner Sepp Baumgartner.

Das bedeutendste Ereignis der Saison war wieder das Herbst-Turnier um den LC-Cup, zu dem über 50 Bezirks-, Gruppen-, Ober- und Bundesliga-Spieler antraten. Das Endspiel mit Jiri Prucha gegen Robert Baumgartner, beide aus dem oberen Feld der deutschen Rangliste, zählte zu den Allgäuer Tennis-Höhepunkten.

Siegfried Besserer trainierte seine Jugendlichen weiter gut. Aus Termingründen entging der ersten Junioren-Mannschaft durch eine Spielverlegung der mögliche Meistertitel. Besserer kann aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit nicht mehr fortsetzen.

Die anstehenden Wahlen verliefen problemlos: Abteilungsleiter Harald Kretschmer, Stellvertreter Siegfried Besserer, Sportwart Manfred Schweikart, Kassier Fritz Filser, Jugendwart Herbert Springer, Schriftführer Walter Seitz, Beisitzer Adolf Grillinger und Gertrud Besserer.



Herzlichen Glückwunsch!

Im Tenniskreis Allgäu

Für Verdienste geehrt

Für ihre Verdienste um den Tennissport im Allgäu wurden mit der bronzenen Ehrennadel des Bayerischen Tennis-Verbandes ausgezeichnet: Harald Kretschmer und Manfred Schweikart (beide SSV Wildpoldsried), Norbert Kemp (TC Illertissen), Jörg Maier (TC Lindau) und Kurt Reich.

1983

Mit neu gewählter Abteilungsleitung startet die mit insgesamt 237 Mitgliedern jetzt stärkste Abteilung des SSV in die neue Saison.

Abteilungsleiter: Harald Kretschmer
Stellvertreter: Siegfried Besserer
Kassier: Fritz Filser
Schriftführer: Walter Seitz
Sportwart: Manfred Schweikart
Jugendwart: Herbert Springer
Beisitzer: Adolf Grillinger u. Gertrud Besserer

6 Turniermannschaften - Damen, 2x Herren, 2x Junioren und erstmals Knaben - wurden auf die Jagd nach begehrten Meisterschaftspunkten geschickt. Es wurden insgesamt 41 Spielerinnen und Spieler eingesetzt.

An 4 Wochenenden wurden 11 Vereinsmeister, darunter erstmals Nichtaktive Damen und Herren, ausgespielt und wiederum ein beliebtes Schleifchenturnier durchgeführt. 77 Mitglieder - Damen, Herren, Junioren, Mädchen und Knaben - nahmen an den vereinsinternen sportlichen Höhepunkten des Tennisjahres teil.

Nach außen zeigte sich die Tennisabteilung durch die Teilnahme an Turnieren: Winterrunde in der Halle in Lauben - Jubiläumsturnier in Lenzfried, 10 Jahre Tennis - Holdenwanger Sommercup - Allgäuer Meisterschaften in Kempten - Deutsche Meisterschaften der Skilehrer in Langgries - Jugend Sichtungsturnier in Vöhringen.

Freundschaftsbegegnungen gab es gegen den TC Kleinwalertal 2x, Marktberdorf und wiederum Schornhof.

Absoluter sportlicher Höhepunkt war einmal mehr das 5. Wildpoldsrieder Herbstturnier um den LC-Cup. Es nahmen 53 Spieler teil.

Anschaffung des Jahres: Das Tennishaus wurde mit einer neuen Kücheneinrichtung ausgestattet, um dadurch den Damen die gastronomische Betreuung der Gäste und der eigenen Männer zu erleichtern.

Die Spiele der Verbandsrunde

1. Herren - Bezirksklasse 1

7.5. SSV Wildpoldsried	- TC Kotteln II	2:6
12.5. TC Gersthofen II	- SSV Wildpoldsried	3:6
11.6. TSV Schw. Augsburg	- SSV Wildpoldsried	3:6
12.6. SSV Wildpoldsried	- TC Kissing	5:4
17.6. TC Augsburg III	- SSV Wildpoldsried	7:2
19.6. TC Immenstadt	- SSV Wildpoldsried	5:4
25.6. SSV Wildpoldsried	- TC Memmingen II	3:6
26.6. SSV Wildpoldsried	- TC Füssen	5:4

2. Herren - Kreisliga 2

14.5. SSV Wildpoldsried	- TC Dickenreithen	3:6
15.5. SSV Wildpoldsried	- ASV Hegge	3:6
12.6. TC Wöhr	- SSV Wildpoldsried	4:5
17.6. SSV Wildpoldsried	- TC Immenstadt III	4:5
25.6. TC Schwabegg	- SSV Wildpoldsried	6:3
26.6. TC Schwarzbach	- SSV Wildpoldsried	7:2
16.7. SSV Wildpoldsried	- SSV Immenstadt	5:4
16.7. TC Hföhrten	- SSV Wildpoldsried	6:3

1. Junioren - Kreisklasse

7.5. SSV Wildpoldsried	- TC Nonnenhorn	4:2
14.5. TC Sonthofen II	- SSV Wildpoldsried	0:6
16.6. SSV Wildpoldsried	- TC Oberreute	5:1
25.6. SSV Wildpoldsried	- TC Lindenberg II	3:3
26.6. TC BW Oberreute	- SSV Wildpoldsried	2:4
7.7. TC Nesselwang	- SSV Wildpoldsried	0:6
17.7. SSV Wildpoldsried	- TC Heimenkirch	5:1
17.7. SV Lenzfried	- SSV Wildpoldsried	2:4

Damen

Kreisklasse 2, Staffel 3

1. TC Kempten-Oberwang I	16:0
2. TC Hopfen I	14:2
3. TSV Dietmannsdorf	12:4
4. TSV Buching I	10:6
5. SSV Wildpoldsried I	8:8
6. TV 1834 Kempten	6:10
7. TC Trauchgau I	4:12
8. TC Schwangau I	2:14
9. TSV Oberangau I	0:16

Bezirksklasse Knaben, Staffel 4

1. TSV Kotteln	12:0
2. TCC Kaufbeuren	10:2
3. TC Sonthofen	8:4
4. SSV Wildpoldsried	6:6
5. TC RW Oberdorf	4:8
6. TSV Dietmannsdorf	3:9
7. TC Mauerstetten	0:12

2. Herren

abgestiegen

Damen - Kreisliga 2

14.5. TSV Kotteln	- SSV Wildpoldsried	7:2
26.5. SSV Wildpoldsried	- TSV Oberangau	5:4
3.6. SSV Wildpoldsried	- TC Trauchgau	6:3
5.6. SSV Wildpoldsried	- TC Schwangau	6:3
25.6. TC Hopfen	- SSV Wildpoldsried	8:1
3.7. TV Kempten 1834 II	- SSV Wildpoldsried	2:7
9.7. SSV Wildpoldsried	- TSV Dietmannsdorf	3:6
10.7. TSV Buching	- SSV Wildpoldsried	8:1

Knaben - Bezirksklasse

13.5. SSV Wildpoldsried	- TSV Dietmannsdorf	5:1
5.6. TSV Kotteln	- SSV Wildpoldsried	6:0
10.6. SSV Wildpoldsried	- TC Sonthofen II	0:6
12.6. TC Mauerstetten	- SSV Wildpoldsried	1:5
3.6.6. TC RW Oberdorf	- SSV Wildpoldsried	2:4
7.7. SSV Wildpoldsried	- TCC Kaufbeuren	2:4

2. Junioren - Kreisklasse

7.5. SV 29 Kempten	- SSV Wildpoldsried	3:3
8.5. TV Memmingen	- SSV Wildpoldsried	6:0
12.5. SSV Wildpoldsried	- TC Buxheim	1:5
11.6. TC Mindelheim	- SSV Wildpoldsried	5:1
25.6. SSV Wildpoldsried	- TV Gröbenbach	1:5
26.6. BSG-ESW Kempten	- SSV Wildpoldsried	5:1

Herren-Berzirksklasse 1: Staffel I: 1. TC Neu-Ulm 142 Punkte, 2. TC Schwenningen 142, 3. TSV Haunstetten 106, 4. TC Gersthofen 88, 5. TCC Bad Wörthshofen 28, 6. TC Ay-Senden 88, 7. TC Schiedgraben 3 412, 8. TC Lindenberg 412, 9. TC Neusäß 214.

Staffel II: 1. TC Augsburg 3 169 Punkte, 2. TC Kissing 124, 3. TC Immenstadt 106, 4. TSV Kotteln 28, 5. TCC Füssen 88, 6. SSV Wildpoldsried 88, 7. TC Memmingen 2 610, 8. TC Schwaben Augsburg 2 412, 9. TC Gersthofen 2016.

Kreisklasse Junioren, Staffel 4

1. SSV Wildpoldsried	15:1
2. TC BW Oberreute	14:2
3. TC Oberreute	10:6
4. SV Lenzfried	9:7
5. TC Lindenberg	8:7
6. TC Sonthofen	6:10
7. TC Nonnenhorn	5:11
8. TC Heimenkirch	4:12
9. TC Nesselwang	6:16

Aufsteiger in die Bezirksklasse: SV Außer, TV Memmingen, TC Kaufbeuren, SSV Wildpoldsried

Kreisklasse Junioren, Staffel 2

1. TV Memmingen	12:0
2. TC Buxheim	10:2
3. TC Mindelheim	6:6
4. BSG Kempten	6:6
5. SV 29 Kempten	4:8
6. TV Gröbenbach	3:9
7. SSV Wildpoldsried	1:11

Hitzeschlachten prägten die Verbandsrundenspiele im Allgäuer Tennis

Zum Auftakt schwere Gegner

Wildpoldsrieder Tennis-Spieler starten in die neue Saison

WILDPOLDSRIED (ra). Vor einer schweren Saison stehen die Tennisspieler des SSV Wildpoldsried. Insbesondere die erste Herrenmannschaft, die in der Bezirksklasse spielt, steht vor schwierigen Aufgaben. Am ersten Spieltag am Samstag ist Kotteln II der Gegner, der zu den starken Teams dieser Gruppe zu rechnen ist. Nicht leichter wird es am Sonntag, wenn der TC Memmingen II in Wildpoldsried aufrückt.

Einen Wunsch erfüllt

Wildpoldsrieder Tennisspieler bezw

Niederlage zum Auftakt

Wildpoldsrieder Tennisspieler noch nicht in Form

WILDPOLDSRIED (ra). Einen Vortagswunsch erfüllte sich die erste Tennis-Mannschaft des SSV Wildpoldsried mit einem klaren 3:6-Sieg gegen den Bezirksklassengegner TC Gersthofen II. Startschwierigkeiten hatte dagegen die zweite Herren-Vertretung mit zwei Niederlagen gegen Dickenreithausen I und Hegge I. Auch die Damen verbuchten in ihrem ersten Spiel gegen Oberwang I keinen Erfolg. Besser machten es dagegen die Junioren I, die aus Sonthofen einen überzeugenden 6:0-Sieg mit nach Hause brachten. Ihre Kameraden, die zweite Juniorenmannschaft, hatte beim 1:5 gegen Buxheim I keine Chance, doch dafür pukteten die Knaben gegen TSV Dietmannsdorf mit 5:1.

WILDPOLDSRIED (ra). Mit erheblichen Anfangsschwierigkeiten hatte die erste Herrenmannschaft der Tennisabteilung des SSV Wildpoldsried in ihrem ersten Tennisspiel dieser Saison zu kämpfen. Sie hatte gegen den TSV Kotteln II keine Chance und mußte sich 3:6 geschlagen geben. Für die Punkte sorgten Schweikart mit einem hart umkämpften Dreisatztieg gegen Feick sowie Kretschmer gegen Leliveldt (6:1/6:0), während seine Teamkameraden noch nicht in der für die Bezirksklasse notwendigen Form sind. Der Dauerregen am Sonntag verhinderte die zweite Bewährungsprobe gegen den TC Memmingen II, so daß dieses Spiel verlegt werden mußte. Am Donnerstag reist die Mannschaft nach Gersthofen, wo sie wiederum vor einer schweren Aufgabe steht.

In Frühform zeigte sich die erste Juniorenmannschaft beim 4:2-Erfolg gegen Nonnenhorn I. Die zweite Juniorenmannschaft hatte dagegen noch einige Probleme. Gegen den SV 29 Kempten erlitt sie sich zwar ein 3:3-Unentschieden, doch gegen den TV Memmingen gab es eine 0:6-Schlappe.

Wildpoldsrieder Tennisspieler auf Weg zum Bezirksliga-Erhalt

Zwei Siege stärken den Rücken - Auch Erfolge für die übrigen Teams

WILDPOLDSRIED (ra). Zwei wichtige Siege errang die erste Herrenmannschaft der Tennisabteilung des SSV Wildpoldsried. In einem ausgezeichneten Match besiegte sie mit Schwaben Augsburg II (6:3) einen ihrer Angstgegner und mit diesem Erfolg im Rücken glückte den Wildpoldsriedern in einem äußerst spannenden Spiel mit 5:4 gegen den TC Kissing ein weiterer Sieg, der das Saisonziel, den Klassenhalt in der Bezirksklasse, ein ganzes Stück näher rücken ließ.

Wildpoldsrieder Tennisspieler: Ende gut, alles gut

Im letzten Spiel gegen Füssen den Klassenerhalt gesichert

WILDPOLDSRIED (ra). Schwere Sorgen drückten das erste Tennis-Herrenteam des SSV Wildpoldsried, nachdem eine 3:6-Niederlage gegen den TC Memmingen II das Saisonziel, den Klassenerhalt, ins Wanken gebracht hatte. Doch mit einer Energieleistung gelang es den Männern um Manfred Schweikart, das entscheidende Match gegen den TC Füssen I 5:4 zu gewinnen. Damit hat sich die Mannschaft einen Platz in der Bezirksklasse I für die nächste Saison gesichert.

Damen

1. Helga Springer
2. Gertrud Besserer
3. Patricia Dorn
4. Sofie Kretschmer
5. Marlene Grillinger
6. Gabi Heuchele
7. Sigrun Möckel
8. Andrea Springer
9. Beate Leger
10. Mariann Zengerle
11. Brunhilde Speiser
12. Bärbel Röck

Herren

1. Manfred Schweikart
2. Harald Kretschmer
3. Toni Anders
4. Fritz Becker
5. Fritz Filser
6. Hans Ruther
7. Siegfried Besserer
8. Alois Zengerle
9. Klaus Krausen
10. Adolf Grillinger
11. Walter Seitz
12. Rudi Frey
13. Luggi Endrös
14. Markus Dorn

Junioren

1. Markus Dorn
2. Thomas Springer
3. Uli Seitz
4. Peter Führer
5. Ralf Besserer
6. Thomas Leger
7. Frank Besserer
8. Michael Filser
9. Hermann Filser
10. Bernd Stauffer

Adolf
Dorn



Knaben

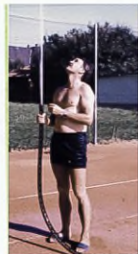
1. Jürgen Körig
2. Dietmar Kretschmer
3. Ralf Küler
4. Peter Seitz
5. Norbert Weiß
6. Thomas Eigstler

Die 2. Herrenmannschaft hat das Verbands-spiel gegen ESV Immensstätt 5:4 gewonnen und wähnt sich in Sicherheit vor dem Abstieg! Leider hat's am Ende nicht gereicht!

Vereinsmeisterschaften 1983

Herren Klasse A - 30./31.07.

Manfred Schweikart	Schweikart	
Ralf Besserer	6:3/6:0	Schweikart
Helmuth Schwarz	Seitz	6:3/6:4
Walter Seitz	6:10/6:0	
Fritz Filser	Filser	
Thomas Leger	6:2/6:0	Becker
Klaus Krausen	Becker	6:1/4/6/6:3
Fritz Becker	6:2/6:0	
Toni Anders	Anders	
Thomas Springer	6:1/6:1	Ruther
Markus Dorn	Ruther	6:3/6:0
Hans Ruther	6:4/6:4	Kretschmer
Siegfried Besserer	Besserer	6:3/7:6
Karl Diapal	6:3/6:0	Kretschmer
Luggi Endrös	Kretschmer	6:3/6:2
Harald Kretschmer	6:1/6:1	



Manfred Schweikart
6:0/6:1

Damen Klasse A - 30./31.07.

Helga Springer	Springer	
Elka Dorn	Dorn	Springer
Elisabeth Leger	7:6/6:3	Anders
Sigi Schief	Schief	6:4/6:0
Andrea Springer	6:3/6:4	Anders
Susi Anders	Anders	6:1/6:0
Sofi Kretschmer	Kretschmer	
Ulla Seitz	6:3/6:1	Kretschmer
Bruni Speiser	Zengerle	6:1/6:1
Marianne Zengerle	7:5/6:2	Besserer
Gabi Heuchele	Möckel	6:2/6:3
Elfriede Möckel	6:3/6:4	Besserer
Gertrud Besserer	Besserer	6:10/6:2



Susi Anders
6:2/7:6

Herren Klasse B - 23./24.07.

<u>Klaus Krausen</u>	Krausen	Krausen		
-		4:5/6:2/6:2		
<u>Thomas Leger</u>	Leger		Krausen	
<u>Peter Fühner</u>	6:2/6:2		6:3/6:2	
<u>Helmut Schwarz</u>	Schwarz			
<u>Frank Besserer</u>	6:0/6:1	Springer		
<u>Thomas Springer</u>	Th. Springer	6:4/0:6/6:3		
<u>Herbert Springer</u>	6:2/5:6/6:3			
<u>Karl Diapal</u>	Diapal			
-				
<u>Franz Speiser</u>	Dorn	6:1/6:4		
<u>Markus Dorn</u>	6:2/6:2		Dorn	
<u>Stefan Prestel</u>	Bossere		6:2/6:2	
<u>Ralf Besserer</u>	6:4/6:2	Endrös		
<u>Luggi Endrös</u>	Endrös	6:2/3:6/6:4		
				Markus Dorn
				7:6/6:4
				Endspiel Trostrunde: Franz Speiser- 6:1/6:2
				Peter Fühner

Damen Klasse B - 23./24.7.

Möckel, Elfriede	Möckel				
Agathe Besserer	6:11/3:6/6:2	B. Leger			
Beate Leger		6:13/6:4			
Wildegard Fühner	6:3/6:4				
Elisabeth Leger		E. Leger			
Ilse Schumikart	6:0/6:1				
Traudl Heffert		Dorn			
Erika Dorn	6:2/6:1	6:1/6:3			
Bruni Speiser					
Maia Diapal		Speiser			
Roswitha Eigstler	6:2/6:3				
Gabi Heuchele		6:2/6:4			
Andrea Springer	6:0/6:4				
Sigrun Möckel		Springer			
Karin Bawch	6:3/6:7/6:4				
Ulla Seitz		Seitz			
	6:3/6:2	o.sp.			

Dorn 6:4/3/6:6/3
 Speiser 6:3/6:1
 Bruni Speiser 7:6/6:1

Endspiel Trostrunde: Agathe Besserer - Roswitha Eigstler
 6:3/1/5:7/6:2



Herren - Nichtaktive - 10./11.09.

Rainer Blum	Blum	Weiß	Weiß 6:2/6:2
-	-	4:6/7:5/6:4	
Gundolf Weiß	Weiß	Besserer	Besserer 6:1/6:4
Adolf Besserer	Besserer	6:3/6:2	
Armin Hutter	Hutter	Vogg	Vogg
-	-	6:1/6:4	
Georg Vogg	Vogg	Springer	Springer
Herbert Springer	Springer	Wankarl	
Xaver Wankarl	Wankarl	Springer	Springer 6:0/6:1
Wolfgang Goppert	Goppert	6:4/6:3	
Karl Dlapal	Dlapal	Dlapal	Dlapal 7:6/6:1
Stefan Prestel	Prestel	6:2/6:2	
Dr. Roman Kurth	Kurth	Dlapal	Dlapal 6:1/6:1
-	-	6:1/6:2	

Karl Dlapal
6:1/6:2

Damen - Nichtaktive - 10./11.09.

Agathe Besserer	Besserer	Besserer	
Maya Dlapal	Dlapal	6:1/3:6/6:3	
Margarethe Weiß	7:5/6:4	Möckel	
Elisabeth Leger	Leger	6:0/6:1	
Elfriede Möckel	Möckel		
Hildegard Fühner	Fühner	Fühner	
Karin Rauch	Eigstler	7:5/4:6/7:6	
Roswitha Eigstler	6:3/3:6/7:5	Seitz	
Ulla Seitz	Seitz	7:5/6:2	
Erika Dorn	Dorn	7:5/7:5	



Herren - Doppel - 30./31.07.

Manfr. Schweikart/R. Besserer	Schweikart/Besserer	6:4/6:3
Walter Seitz/Helmut Schwab	Schweikart/Besserer	7:5/6:4
Fritz Becker/Klaus Krausen	Becker/Krausen	6:4/6:3
Toni Anders/Th. Springer	Dorn/Leger	4:3/6:4
Markus Dorn/Th. Leger	Kretschmer/Endrös	6:3/7:5
Singfr. Besserer/K. Dlapal	Kretschmer/Endrös	6:3/6:5
H. Kretschmer/Luggi Endrös		

Harald Kretschmer/Luggi Endrös
6:4/6:3

Damen - Doppel - 30./31.07.

Helga Springer/Erika Dorn	Springer/Dorn	Kretschmer/Seitz	6:4/4:6/7:6
Sofie Kretschmer/Ulla Seitz	Kretschmer/Seitz		
Susi Anders/Elisabeth Leger	Anders/Leger	Besserer/Möckel	6:4/6:4
Sigi Schieß/Anni Springer	Besserer/Möckel		
Gerti Besserer/Elfi Möckel			

Gertrud Besserer/Elfi Möckel
9:6

Junioren - 10./11.09.

Thomas Springer 1	Springer	4:1
Ralf Besserer 3		
Thomas Leger 2		

Markus Dorn 1	Dorn	3:0
Peter Fühner 3		
Frank Besserer 2		
Rainer Dlapal 4		

Markus Dorn
6:2/6:2

Knaben - 10./11.09.

Dietmar Kretschmer 1	Kretschmer	3:0
Thomas Eigstler 2		
Stephan Dietmayer 3		
Florian Pfeifferle 4		

Jürgen König 1	König	3:0
Peter Seitz 2		
Norbert Weiß 4		
Enrico Bosch 3		

Jürgen König
6:1/6:2

Mädchen - 10./11.09.

Birgit Besserer 1	Besserer	2:0
Nicola Dorn 3		
Barbara Pfeifferle 2		
Susanne Kretschmer 2		
Sybilie Besserer 1	Besserer	2:0
Tanja Dietmayer 3		

Sybilie Besserer
6:2/7:5

Abonnement-Sieg bei den Herren

Doch im Finale der Wildpoldsrieder Tennis-Damen gab's eine Sensation

WILDPOLDSRIED (ra). Während Manfred Schweikart bei den Tennis-Vereinsmeisterschaften des SSV Wildpoldsried schon zum wiederholten Male das Duell gegen seinen Rivalen Harald Kretschmer gewinnen konnte, war der Sieg von Susi Anders, die als Ehefrau des Bezirksliga-Spielers Toni Anders, zum ersten Mal dabei war, eine Sensation. Einen lang erwarteten Erfolg erzielte Junior Markus Dorn, der wie Brunhilde Speiser den B-Meister-Titel errang. Doppel-Meister wurden Gertrud Besserer und Elfride Möckel bei den Damen, den Herren-Doppel-Titel schafften Harald Kretschmer und Luggi Endrös.

Unter sengender Sonne kämpften die Wildpoldsrieder Tennisspieler um ihre A- und B-Vereinsmeister-Titel, auch eine Trostrunde sowie eine Doppelmeisterschaft wurde ausgespielt, eine gute Beteiligung war bei der Damen-B-Meisterschaft zu verzeichnen. Erika Dorn kam mit Dreisatzsieg über Beate Leger, Brunhilde Speiser mit einem klaren Erfolg über Andrea Springer ins Endspiel. Nach einem hartumkämpften Tie-Break-Satz dominierte Brunhilde Speiser eindeutig und wurde B-Meisterin der Damen.

Bei den Herren-B-Spielen setzten sich die Junioren gut in Szene. Markus Dorn dominierte über Luggi Endrös, Thomas Springer mußte sich im Halbfinale gegen den Routinier Klaus Krausen geschlagen geben. Interessant war das Endspiel Krausen gegen Dorn, das Markus Dorn knapp aber ver-

dient mit 7:6/6:4 gewann. Trostrundensieger wurden überraschend Agathe Besserer bei den Damen und Butz Speiser bei den Herren.

Helga Springer, Sophie Kretschmer und Gertrud Besserer sind bereits mehrmalige Titelträgerinnen in Wildpoldsried. Zu ihnen stieß diesmal die junge Susi Anders ins Halbfinale vor, wo sie die routinierte Helga Springer 6:4/6:0 bezwang. Aus der Endspielpaarung früherer Jahre Sophie Kretschmer gegen Gertrud Besserer ging letztere als Sieger hervor. Eine Riesenüberraschung bahnte sich an, als Susi Anders den ersten Satz überlegen mit 6:2 gewann. Im zweiten Satz fand Gertrud Besserer immer mehr zu ihrem Spiel, der im dramatischen Tie-Break gipfelte. Diesen entschied jedoch Susi Anders, die überglücklich ihren ersten Vereinsmeister-Titel mit nach Hause nahm.

Schweikart-Becker und Ruth-Kretschmer laudeten die Paarungen in den Halbfinalen der Herren A-Runde. Souverän siegte Manfred Schweikart mit 6:1/6:4 gegen Fritz Becker. Schwerer hatte es da Harald Kretschmer, der mit seinem 6:3/7:6-Sieg gegen Hans Ruth ins Finale kam. Hier zeigte sich Manfred Schweikart gegen den nicht in Höchstform spielenden Harald Kretschmer eindeutig überlegen und gewann mit 6:0/6:1 deutlich zum wiederholten Male den Meister-Titel.

Die zusätzlich ausgetragene Doppel-Meisterschaft gewann die Paarung Besserer/Möckel bei den Damen und Kretschmer/Endrös über Schweikart/Ralf Besserer bei den Herren.



Stolz auf dem Arm des
Vereinsmeisters: Sabrina Vogt

Tennis-Nachwuchs mit viel Talent

Meisterschaften des SSV Wildpoldsried auf gutem Niveau

WILDPOLDSRIED (ra). Über zwanzig Buben, Mädchen und Junioren der Tennis-Abteilung des SSV Wildpoldsried kämpften bei strahlendem Tenniswetter um Meistertiteln. Die Jugendlichen boten teilweise beachtliche Leistungen. Am Ende gingen Markus Dorn, Jürgen König und Sybille Besserer als neue Titelträger hervor und sicherten sich die begehrten Pokale.

Spannende Spiele gingen bei den Mädchen voraus, ehe sich die Cousinen Birgit und Sybille Besserer im Endspiel gegenüberstanden. In dem Sybille mit 6:2/7:5 die Oberhand behielt. Zahlreiche Teilnehmer traten bei den Buben an. Bereits im Vorjahr stand Jürgen König überraschend im Finale, wobei er Zweiter geworden war. Diesmal ließ er seinem Finalgegner Dietmar Kretschmer keine Chance und gewann überlegen mit 6:1/6:2.

Die Junioren zeigten schon in der Verbandsrunde als Tabellenführer gute Leistungen, und auch die Vereinsmeisterschaft stand auf einem bemerkenswerten Niveau. In dem sehenswerten Endspiel bewies Markus Dorn gegenüber Thomas Springer die

besseren Nerven und wurde mit seinem ruhigen und überlegenen Spiel erneut Junioren-Vereinsmeister.

Zum ersten Male wickelte die Abteilung eine Nicht-Aktiven-Meisterschaft ab. Hier hatten alle Hobby-Spieler und -Spielerinnen die Gelegenheit, ihre Meister unter gleichwertigen Gegnern zu finden. Daher war auch eine rege Teilnahme zu verzeichnen. Allerdings verhinderte ein Dauerregen das Endspiel, so daß dieses verschoben werden mußte. Erika Möckel (über Agathe Besserer) und Ulla Seitz (über Hildegard Fuhrner) standen sich im Finale gegenüber, das Letztere mit 7:5/6:2 für sich buchte.

Harte Kämpfe mußten die Herren bestreiten, ehe mit Gundolf Weiß (über Adolf Besserer) und Karl Diapl (über Herbert Springer) die Finalisten feststanden. Im Endspiel dominierte Karl Diapl und wurde mit 6:1/6:2 überlegen Nicht-Aktiven-Meister.

Jedes Jahr im September findet in Wildpoldsried das überaus beliebte Schleifchen-Turnier statt. Es ist als Mixed-Doppel-Turnier ausgeschrieben, bei dem Spieler aller Stärken teilnehmen können und das hauptsächlich als „Gaudi-Veranstaltung“ gilt.

Vor jedem Spiel wird das Mixed-Pärchen neu ausgelost, so daß jedesmal andere Partner zusammentreffen. Die Sieger erhalten jeweils ein „Schleifchen“. Diesmal waren gleich mehrere Sieger zu feiern: Marlene Grillinger, Gertrud Besserer, Maja Diapl, Adolf Grillinger und Karl Diapl.



Beim Feiern zeigen auch
Kleiner schon Talent - sie
ren sicher auch noch Tennis
spielen: v.l. Ralf Diapl -
Florian Pfefferle - Mathias
Schwarz - Peter Seitz - Dietmar
Kretschmer.



GEWINNER des Jubiläumsturniers der Tennis-Abteilung des SV Lenzfried wurde der SSV Wildpoldsried, der im Finale mit 4:1 eine kombinierte Mannschaft des TC Kempten bezwang. Im Spiel um den dritten Platz behauptete sich der TSV Bietigheim ebenfalls mit 4:1 gegen den Jährling SV Lenzfried. Den fünften Rang belegte der TSV Dietmannsried, der mit einem 4:1-Erfolg die BSG Elektroschmelzwerk auf den sechsten Platz verwies. Die Spitzführer (von rechts) Linz (BSG Elektroschmelzwerk), Moser (TSV Dietmannsried), Kammer (SV Lenzfried), Baag (TSV Bietigheim), Walter (TC Kempten) und Schweikart (TC Kempten) die Pokale überreichte.

10 Jahre Tennis in Lenzfried - der SSV gewann
das Jubiläumsturnier. Die Kempter hätten ihn
wohl gerne - nach gehört der Jonny zum SSV Wildpoldsried.

Sommer-Cup wieder im Schwarzwald

TC Balersbronn verteidigt Pokal bei Tennis-Turnier in Haldenwang

HALDENWANG (su). Trotz Temperaturen bis zu 44 Grad wurden auf der Tennisanlage des TV Haldenwang beim Sommer-Cup gute und spannende Spiele gesehen. Im Finale bezwang der favorisierte Titelverteidiger TC Balersbronn das überraschend im Endspiel vorgedrungenen Gastgeber TV Haldenwang klar mit 4:0. Dritter wurde der Vorjahresmeister SSV Wildpoldsried.

Allgäuer Tennis-Meisterschaften

Junioren: Viertelfinale: Ernst Daser (TSV Kempten) - Dr. Klaus Faller (TC Neustadt) 7:5, 2:6, 6:4; Harald Kretschmer (SSV Wildpoldsried) - Horst Jöhler (TC Lindau) 1:6, 6:1, 6:2; Manfred Schweikart (SSV Wildpoldsried) - Paul (TC Neugablonz) 6:1, 6:0; Manfred Oberleber (TC Marktoberdorf) - Bräunle (TC Marktoberdorf) 2:6, 4:2, 2:0; Aufsteige - Halbfinale: Ernst Daser - Harald Kretschmer 2:6, 6:0, 6:0; Manfred Schweikart - Manfred Oberleber 6:2, 6:2. - Finale: Manfred Schweikart - Ernst Daser 6:2, 6:1.



DEN ERSTEN TITEL der Juniorengruppe holte sich Manfred Schweikart vom SSV Wildpoldsried (links), der im Finale Ernst Daser von TSV Kempten bezwang.

TURNIERE TURNIERE TURNIERE

Die 1. Herrenmannschaft wurde 2. bei der Winterrunde in Lauben

Harald Kretschmer war im Endspiel der Jungsenioren beim Turnier des
TC Kempten „Kemptener Kuhschelle“

Manfred Schweikart wurde bei den Deutschen Skilehrermeisterschaften in
Lengries 3. im Einzel und Meister im Doppel.

Peter Seitz war zum Sichtungsturnier der Jüngsten nach Vöhringen
eingeladen und wurde Trostrundensieger.

5 Wildpoldsrieder Herbstturnier um den LC-Cup vom 1. - 2. Oktober 1983

Preisgelder:

1. Platz DM 400,- u. LC-Cup
2. Platz DM 200,-
- 3.-4. Pl. DM 100,-
- 5.-8. Pl. DM 50,-

Gesetzte Spieler:

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Jiri Prucha | 5. Peter Schimacher |
| 2. Florian Ebner | 6. Klaus-Jürgen Hell |
| 3. Craig Mc Ivor | 7. Christian Gaebel |
| 4. Dushan Kulhaj | 8. Peter Saalfrank |

Stelldichein der Tennis-Cracks

Spieler aus dem In- und Ausland beim Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Das Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried ist für die Tennis-spieler aus nah und fern längst zu einem Begriff geworden. So sind auch für den Wettbewerb am Wochenende zahlreiche Meldungen aus Bezirks-Gruppen und Oberliga eingegangen.

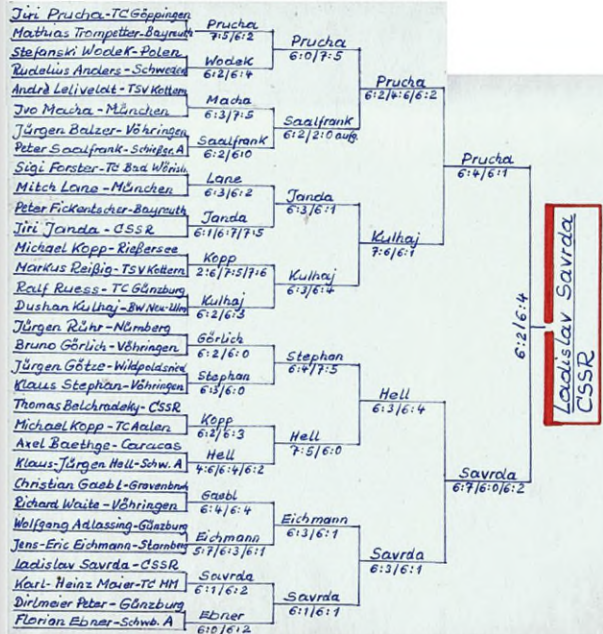
Angeführt wird die lange Liste von Pokal-Verteidiger Jiri Prucha (Göppingen) und seinem Endspielgegner Robert Baumgartner (Bamberg), die beide in der Bundesliga spielen. Weiter geht es mit Florian Ebner, ebenfalls Bundesliga-Spieler, der bereits zweimal in Wildpoldsried als Sieger hervorging, bis hin zu den Allgäuer Meistern Jürgen Balzer (TC Vöhringen) und Karl - Heinz Mair (TC Memmingen).

Auch international kann sich die Auswahl sehen lassen, aus Schweden hat Anders Rydellius, aus der Tschechoslowakei haben auf Empfehlung von Jiri Rebec, dessen Landsleute Savrda Ladislav, Jiri Janda, Thomas Radezki und aus Polen Tomek Garlinsky gemeldet. Weiter weist die Meldeliste zahlreiche Oberliga-Spieler auf, wie Andreas Essig (Göppingen), Sepp Baumgartner (Waging), Klaus Jürgen Hell (Schwaben Augsburg), Saalfrank, Schwäbischer Meister (Schießgraben Augsburg), Michael Kupferschmid (TC Heidelberg) und viele mehr.

Gern werden sich die Tennis-Fans an den australischen Jugendmeister Graig McIvor (ATP-Rangliste) erinnern, der mit seinen „Kanonen-Aufschlägen“ und meisterhaftem Netzspiel begeisterte und auch diesmal seine Konkurrenten in die Enge treiben will. Ebenso dabei ist der Sieger des Kemptener Preisgeld-Turniers Dushan Kulhaj (Neu Ulm), sowie sein Final-Gegner Jens Eric Eichmann.

Bleibt abzuwarten, wie sich die schwäbischen Tennis-Cracks, z. B. vom TC Gönzburg und TTC Bad Wörishofen, die zahlreiche Spieler gemeldet haben, in dem 68er Feld schlagen werden.

Die ersten Spiele beginnen am Samstag um 8 Uhr und werden wegen der zahlreichen Meldungen auch auf den Plätzen in Betzigau und Haldenwang ausgetragen. Anschließend an die Spiele findet ein geselliges Beisammensein für die Aktiven und Fans statt, bevor es am Sonntag in die entscheidenden Halbfinals und dem Endspiel am Nachmittag um 14 Uhr geht.



gemeldet: 64 Spieler
gespielt: 53 Spieler
die letzten 32 Spieler →

Viel in- und ausländische Prominenz beim Turnier des SSV Wildpoldsried

Zwei CSSR-Spieler im Finale

Das Tennis-Herbst-Turnier um den LC-Pokal des SSV Wildpoldsried wurde wieder zu einem Leckerbissen erster Güte. Im vollbesetzten 64-er-Feld befanden sich viele bekannte Spieler aus dem In- und Ausland. Teilnehmer aus Schweden, Polen und der Tschechoslowakei fehlten ebenso wenig wie Spieler aus fernen Ländern wie Caracas und Australien. Demgegenüber stand eine äußerst kampfstärke Phalanx von Oberliga- und Gruppenklassenspielern, vorwiegend aus dem bayerischen Raum, aber auch aus anderen Landesverbänden.

Pech hatte Florian Ebner (Schwaben Augsburg), zweifacher Sieger im Wildpoldsried, denn er traf bereits im Achtelfinale auf den bis dahin unbekannten späteren Sieger Savdra (Tschechoslowakei) und mußte vorzeitig das Feld räumen. Auch Peter Schirmacher vom TSV Mainz konnte die Erwartungen nicht erfüllen und schied gegen den gut disponierten Sigi Forster (TTC Bad Wörishofen) bereits in der ersten Runde aus.



NACH DEM FINALE: (v.l.): Abteilungsleiter Harald Kretschmer, Sieger Ladislav Savdra (CSSR), die beiden Halbfinalisten Jürgen Hell (Schw. Augsburg) und Dushan Kulhaj (BW Neu Ulm), Zweiter Jiri Prucha (TC Göppingen), Turnierleiter Manfred Schweikart und Siegfried Besserer.

So schloß sich aus der überaus starken Konkurrenz langsam die Klasse heraus. Der Vorjahressieger Jiri Prucha (TC Göppingen) hatte in diesem Jahr mehr Mühe mit seinen Gegnern und kam mit knappen Ergebnissen ins Viertelfinale, wo er auf Peter Saalfrank (Schiedgraben Augsburg) traf. Der sympathische, humorvolle Spieler trotzte ihm mit einem hervorragenden Spiel einen Satz ab, so daß Prucha erst mit dem dritten Satz ins Halbfinale einzog.

Zum diesjährigen Publikumsbeliebten wurde der 19-jährige Tschechoslowake Jiri Janda erkoren. Der junge Blondschoß eroberte in seiner zurückhaltenden Art die Zuschauer und konnte sie mit seiner ruhigen und durchdachten Spielweise auch von seinem großen Talent überzeugen. So spielte er sich mühselos ins Viertelfinale, dort traf er auf Dushan Kulhaj (BW Neu-Ulm). Der Sieger des Kemptener Preisgeld-Turniers wurde von Janda anfangs in die Enge getrieben, so daß er den ersten Satz nur im Tie-Break für sich verbuchen konnte. Im zweiten Satz konnte er dann sein Können und seine Routine einsetzen und erreichte mit 7:6/1

Klaus Stephan (SC Vöhringen) hatte leichtes Spiel mit seinem Gegner und wurde erst im Viertelfinale von Jürgen Hell (Schwaben Augsburg) gestoppt. Hell hatte es allerdings gegen Baefhge (Caracas) etwas schwerer, wo er drei Sätze benötigte, auch gegen Michael Kopp (TC Aalen) mußte er im ersten Satz hart kämpfen, bevor er das Match dann 7:5/6:0 gewann und ins Halbfinale einzog.

Jens Eric Eichmann (TC Starnberg), der mit seinem abwechslungsreichen und temperamentvollen Spiel bereits in früheren Jahren die Wildpoldsrieder begeisterte, kämpfte über Wolfgang Adlassnig (TC Günzburg) und Christian Gasbel (TC Gravenbr.) ins Viertelfinale. Dort fand er seinen Meister in Ladislav Savdra, der ohne Mühe ins Viertelfinale vorgedrungen war. Der Tscheche, der in seinem Heimatland in der ersten Liga spielt, ließ keinen Augenblick zweifeln, daß er zu den Top-Favoriten dieses Turniers gehörte. Es wurde dann auch eines der eindrucksvollsten Spiele des Tages und das klare Ergebnis 6:3/6:0 verzerrt ein wenig

den spannungsvollen Verlauf der Begegnung. Die Halbfinale-Begegnungen versprachen erstklassigen Sportgenuß, trafen doch selten so hochwertige Spieler aufeinander. Inzwischen hatten sich auch zahlreiche Zuschauer aus allen Teilen des Allgäu versammelt. Unter dem fachkundigen Publikum befand sich auch Jiri Hřebec, der ehemalige tschechische Davis-Cup-Spieler vom TC Augsburg. Jiri Prucha und Dushan Kulhaj waren ebenbürtige Gegner und boten brillantes, variables Tennis, bei dem harte Grundlinienkämpfe und konzentriertes Netzspiel keine Wünsche offen ließen. Dennoch endete das Match eindeutig 6:4/6:1 für Jiri Prucha.

Jürgen Hell bot dem ruhig und überlegen spielenden Savdra mutig die Stim und nahm ihm in einem überaus starken Spiel den ersten Satz im Tie-Break ab. Das kostete ihn jedoch erheblich an Substanz und Savdra entschied die nächsten drei Sätze souverän 6:0/6:2 für sich.

Nun freute man sich im Finale auf ein besonderes Tennis-Schmankerl: Prucha -



Ladislav Savdra



Jiri Prucha



Jürgen Hell



Dushan Kulhaj

Die Halbfinalisten

Tennis-Leckerbissen zum Saisonabschluß

Viel in- und ausländische Prominenz beim Turnier des SSV Wildpoldsried - Zwei CSSR-Spieler im Finale

Diese 4 waren im Viertelfinale



Klaus Stephan



Peter Saalfank



Jiri Janda



Jens-Eric Eichmann



Die Siegerehrung

v.l.: Ladislav Savdra, Jiri Prucha, Turnierleiter Jonny Schweikart

Ein Höhepunkt im Allgäuer Tennis-Geschehen. Letztlich setzte sich Savdra durch und wurde mit 6:2/6:4 verdorrter Pokal-Sieger

1984

Die Jahreshauptversammlung, das alte Jahr abschließend und das neue planend, fand am 19.04.84 im Vereinslokal Gasthof Hirsch statt. Die Saison begann am 20.04. und wurde am 22.10.84 abgeschlossen.

5 Turniermannschaften gingen auf die Punktejagd der Verbandsrunde: Die Damen in der Kreisklasse 2 mit Hoffnung auf den Aufstieg - die 1. Herren in der Bezirksklasse 1 - die 2. Herren mit klarem Ziel, wieder in die Kreisklasse 2 aufzusteigen - die Junioren wollten sich in der neuen, der Bezirksklasse behaupten und die Knaben wollten in der Kreisklasse 1 um Meisterschaftspunkte kämpfen. Es wurden insgesamt 32 Spielerinnen und Spieler eingesetzt.

Vereinsmeisterschaften wurden in 9 Disziplinen ausgetragen: Damen A+B, Herren A+B, Nichtaktive Damen und Herren, Junioren, Knaben und Mädchen. Dazu wieder unser beliebtes Schleifchenturnier.

Beim 6. Herbstturnier um den LC-Cup gewinnt zum 2. Mal Jiri Prucha

Erstmals Fasching der Tenniser: Auf der Geisterbahn.

Turnierteilnahmen: Winterrunde Lauben - Kuhschelle Kempten - Deutsche Skilehrer Langeries - Winston Cup - Oberstdorf - Jungsternturnier Donauwörth - Allg. Jugend Meistersch. Neugablonz - Schwäb. Jugendmeisterschaften Vöhringen

Anschaffung des Jahres: Telefon im Tennisteil Nr. 808

Verbandsrundenspiele 1984

1. Herren Bezirksklasse 1

SSV Wildpoldsried	-	TC Kaufbeuren	8:1
TC Kissing	-	SSV Wildpoldsried	3:6
TSV Kotteln 2	-	SSV Wildpoldsried	7:2
SSV Wildpoldsried	-	TSV Aichach	6:3
SSV Wildpoldsried	-	TC Kempten	1:8
TC Friedberg	-	SSV Wildpoldsried	5:4
TSV Haunstetten	-	SSV Wildpoldsried	7:2
TC Sonthofen	-	SSV Wildpoldsried	3:6
TC Bad Wörishofen 2	-	SSV Wildpoldsried	6:3

2. Herren Kreisklasse 3

TC Kempten-Oberw.-	SSV Wildpoldsried	7:2
DJK Seisriedsberg 2	- SSV Wildpoldsried	0:3
SSV Wildpoldsried	- TSV Betzigau 2	9:0
SSV Wildpoldsried	- Weitnau	7:2
SSV Wildpoldsried	- TSV Jellertissen 2	7:2
TC Dietmannsried-Zellern	- SSV Wildpoldsried	0:3
SSV Wildpoldsried	- TSV Burgberg	7:2
TC BW Oberstaufen 2	- SSV Wildpoldsried	3:6

Junioren

SSV Wildpoldsried	-	TC Sonthofen	4:2
SSV Wildpoldsried	-	TTC Füssen	2:4
SSV Wildpoldsried	-	TC Kaufbeuren	2:4
SSV Wildpoldsried	-	TTC Kaufbeuren	5:1
SSV Wildpoldsried	-	TC Lindenberg 46	5:1
TC Kempten 2	-	SSV Wildpoldsried	6:0
TC Lindau 2	-	SSV Wildpoldsried	4:2
TC Weiler	-	SSV Wildpoldsried	1:5

Damen Kreisklasse 2

TCC Kaufbeuren	-	SSV Wildpoldsried	1:8
SSV Wildpoldsried	-	TC Hopfen	7:2
TSV Dietmannsried	-	SSV Wildpoldsried	2:7
SSV Wildpoldsried	-	TC Buching	8:1
TV Waltenhofen	-	SSV Wildpoldsried	1:8
SSV Wildpoldsried	-	TV Kempten 1856 2	8:1
TC Trauchgau	-	SSV Wildpoldsried	2:7
SSV Wildpoldsried	-	TSV Betzigau	8:1

Knaben

SSV Wildpoldsried	-	TC Mauerstetten	6:0
TC Sonthofen 2	-	SSV Wildpoldsried	2:4
TCC Kaufbeuren	-	SSV Wildpoldsried	1:8
SSV Wildpoldsried	-	TTC Bad Wörishofen 2	5:1
TSV Dietmannsried	-	SSV Wildpoldsried	4:2
SSV Wildpoldsried	-	TC RW Oberstdorf	2:4

Tabellenbild

Herren-Bezirksklasse 1 Staffel I

1. TC Kempten	18:0
2. TSV Kotteln 2	16:2
3. TC Bad Wörishofen 2	14:4
4. TSV Haunstetten	12:6
5. TC Friedberg	8:10
6. SSV Wildpoldsried	6:10
7. TC Kissing	6:12
8. TC Sonthofen	4:14
9. TSV Aichach	2:16
10. TC Kaufbeuren	2:16

Damen

Kreisklasse 2	Staffel 2
1. Wildpoldsried	18:0
2. Betzigau I	14:2
3. Hopfen I	10:4
4. Buching I	8:8
5. Dietmannsried I	8:8
6. Waltenhofen I	8:8
7. Trauchgau I	6:10
8. 1856 Kempten II	2:14
9. Kaufbeuren I	0:18

Erster Dämpfer im Tennis

Herren des SSV Wildpoldsried
ziehen den kürzeren

WILDPOLDSRIED (ra). Mit „durchwachsenen“ Ergebnissen warteten die Tennis-Spieler des SSV Wildpoldsried auf: Das erste Herren-Team hatte der in Hochform angetretenen zweiten Mannschaft des TSV Kottern nicht viel entgegenzusetzen und verlor mit 2:7. Die Damen setzten dagegen ihre Erfolgsreihe fort, denn sie gewannen überlegen gegen den TSV Dietmannsried mit 7:2. Daheim verloren die Junioren gegen Füssen I 2:4. Mit den Knaben geht es weiter bergauf, denn sie brachten aus Sonthofen II einen 4:2-Sieg und aus Kaufbeuren einen 5:1-Erfolg heim.

Ihre erste Niederlage mußte die erste Herrenmannschaft gegen den TSV Kottern II einstecken. Schweikart gewann den ersten Satz gegen Frick zwar noch souverän mit 6:4, doch dann gab er die folgenden Sätze (4:6/2:6) ab und hatte sich mit dieser seiner ersten Saison-Niederlage abzufinden. Bei Kretschmer war man bereits auf drei Sätze eingestellt, doch nicht auf eine Rekord-Spieldauer von 220 Minuten. Erst dann ging er mit 6:7/6:2/6:4 gegen Lechner als Sieger vom Platz. Die übrigen Wildpoldsrieder hatten gegen die hervorragenden Kottener nichts mehr zu melden. Lediglich der Doppelsieg von Kretschmer/Götze gegen Frick/Schmidt (6:3/6:4) verhinderte eine noch deutlichere Niederlage.

Dafür rückten die Damen den etwas schief geratenen Gesamteindruck zurecht. Aus ihrer Begegnung gegen die Dietmannsrieder Damen brachten sie einen hochverdienten 7:2-Sieg nach Hause. Helga Springer gewann deutlich gegen Dedler 6:3/6:3. Ebenso ansehnlich war das Ergebnis von Patricia Dorn gegen Dietrich mit 6:2/6:2. Weitere Punkte holten sich Sigrid Schieß gegen Brunner 7:5/6:3 und Sofie Kretschmer gegen Rottenkolber 6:4/6:0. Lediglich Susi Anders verlor ihr Match gegen Buchmiller. Ebenso eindrucksvoll holten sich die Wildpoldsrieder noch zwei Doppelsiege.

Grundstein für erfolgreiche Saison
Wildpoldsrieder Tennis-Teams starten mit Siegen in die neue Runde

Wind und Gegner einfach zu stark
Tennis-Herrenmannschaften des SSV Wildpoldsried gingen „baden“

Damen sammeln fleißig Punkte
Stolz der Wildpoldsrieder Tennisabteilung – Herren recht launisch

Trotz Abschluß-Niederlage der ersten Herren-Mannschaft:

Weiter Bezirksklasse-Tennis beim SSV Wildpoldsried

Zweites Herren-Team erneut auf Erfolgskurs – Damen unschlagbar

WILDPOLDSRIED (ra). Frisch erholt starteten die Wildpoldsrieder Tennis-Mannschaften nach der Pfingstpause in den Endspurt der Verbandsrunden. Das erste Herren-Team hatte bereits den letzten Bezirksklasse-I-Spieltag und mußte zum Abschluß eine 2:7-Niederlage gegen den TSV Haunstetten hinnehmen. Die zweite Mannschaft fährt in der Kreisliga III weiter auf Erfolgskurs. Aus Dietmannsried brachte sie einen 9:0-Kanter-Sieg heim, das Spiel gegen Illertissen mußte dann wegen Wolkenbrüchen abgebrochen und verlegt werden. Auch die Damen gewannen hoch mit 8:1 in der Kreisklasse II gegen den TV 1856 Kempten.

Wiederaufstieg klappt auf Anhieb

Wildpoldsrieder „Zweite“ kehrt in Tennis-Kreisklasse zwei zurück

2. Herren

Kreisklasse 3 - Allgäu

Staffel 6

1. Wildpoldsried II	14:2
2. Illertissen II	14:2
3. BW-Oberstuf. II	12:4
4. KE-Oberwang II	12:4
5. Betzigau II	8:8
6. Dietmanns.-Zel. II	6:10
7. Seifriedsberg II	4:12
8. Burgberg I	2:12
9. Weitnau I	2:12

Bezirksklasse Junioren

Staffel 2

1. TC Kaufbeuren	16:0
2. Kempten II	14:2
3. Füssen	10:6
4. Lindau II	10:6
5. Wildpoldsried	8:8
6. Sonthofen	6:10
7. 46 Lindenberg	5:11
8. TCC Kaufbeuren	3:13
9. Weiher	0:16

Kreisklasse 1 - Knaben

Staffel 4

1. Sonthofen II	10:2
2. Dietmannsried	10:2
3. Oberstdorf	8:4
4. Wildpoldsried	8:4
5. Bad Wörishofen II	4:8
6. Kaufbeuren	2:10
7. Mauerstetten	0:12

Erfolgreicher Endsport in der Tennis-Verbandsrunde

Alle Teams des SSV Wildpoldsried erfolgreich - Damen steigen auf
Wildpoldsried (b.z.) ein überaus erfolgreiches Wochenende hatten die Wildpoldsrieder Tennis-
mannschaften, sowohl die Herren- als auch die Damenmannschaft, als auch die Jugendmannschaften, die im
Spiel und Wochensport in der Bezirksklasse 2 nicht bereits fest. Auch die Junioren gewannen ihr letztes

Aufatmen beim SSV Wildpoldsried

Erste Herrenmannschaft bleibt in der Tennis-Bezirksliga

1. Herren

1. Manfred Schweikart
2. Harald Kretschmer
3. Jürgen Götze
4. Fritz Becker
5. Toni Anders
6. Hans Ruther
7. Markus Dorn

2. Herren

1. Fritz Filser
2. Siegfried Besserer
3. Markus Dorn
4. Alois Zengerle
5. Klaus Krausen
6. Adolf Grillinger
7. Walter Seitz
8. Ralf Besserer
9. Adolf Dorn

Junioren

1. Markus Dorn
2. Thomas Springer
3. Ralf Besserer
4. Thomas Leger
5. Peter Fühner
6. Frank Besserer

Damen

1. Helga Springer
2. Susi Anders
3. Gertrud Besserer
4. Patricia Dorn
5. Sigi Schief
6. Sofie Kretschmer
7. Marlene Grillinger
8. Andrea Springer

Knaben

1. Jürgen König
2. Dietmar Kretschmer
3. Peter Seitz
4. Ralf Klier
5. Norbert Weiß

Vereinsmeisterschaften '84 - Parade der Sieger

Herren A

1. Jürgen Götze
2. Harald Kretschmer
3. Manfred Schweikart



Damen A

1. Gertrud Besserer
2. Susi Anders
3. Sigi Schief



Herren B

Endspiel

Klaus Krausen/
Alois Zengerle
3:6/6:3/7:5



Damen B

Endspiel

Marianne Zengerle/
Ulla Seitz
6:2/6:2



Nichtaktiv Herren

Endspiel

Franz Speiser/
Karl Dlapal
7:6/6:7/7:6



Nichtaktiv Damen

Endspiel

Ulla Seitz
Elfriede Möckel
7:6/6:2



Junioren

Markus Dorn



Mädchen

Sybilie Besserer



Knaben

Peter Seitz



Wieder einmal 2 Aufsteiger in 1 Jahr:

- Die Damen in die Kreisklasse 1 -
die 2. Herren in die Kreisklasse 2 -

Herzlichen Glückwunsch

Tennis-Turnier in Wildpoldsried

(ram). Auch in diesem Jahr veranstaltet die Tennisabteilung des SSV Wildpoldsried ein Herbst-Turnier um den LC-Cup mit Preisgeld. Dieser Herren-Einzel-Wettbewerb findet erstmals an drei Tagen statt: vom Freitag, 5. Oktober (14 Uhr), bis Sonntag, 7. Oktober. Spielberechtigt sind Tennisspieler ab der Bezirksklasse I. Wie bereits in den vergangenen Jahren, ist wieder mit Spielern aus dem In- und Ausland zu rechnen. Für die Qualität der Veranstaltung sprechen die Namen der bisherigen Sieger von Robert Baumgartner (TC Bamberg) über Florian Ebner (TC Schwaben Augsburg) und Jiri Prucha (TC Göppingen) bis hin zum tschechischen Spitzenspieler Ladislav Savrda. Meldungen werden bis spätestens Samstag, 29. September, von Harald Kretschmer, Dorfstr. 1, 8961 Wildpoldsried (Tel. 08304/303) angenommen. An der Auslosung am Dienstag, 2. Oktober, nehmen nur schriftlich vorliegende Meldungen teil.

Tennis erster Güte in Wildpoldsried

Zahlreiche Spitzenspieler kämpfen um LC-Cup

WILDPOLDSRIED (ra). Das sechste Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried verspricht übers Wochenende wieder ein Wettbewerb erster Güte zu werden. Zahlreiche Spitzenspieler haben bereits gemeldet. Allen voran der deutsche Ranglistenspieler Jiri Prucha, der den Wettbewerb bereits einmal gewonnen hat und direkt von einer Amerika-Tournee in Wildpoldsried eintrifft.

Auch vom oberbayerischen Hallenmeister Bole Garlinsky ist brillantes Tennis zu erwarten. Die Oberligaspieler Jens-Eric Eichmann und Florian Popp (vom TV 1860 Fürth) werden ebenfalls ein ernstes Wort mitsprechen wollen. Gleichfalls zum wiederholten Male sind die Vöhringer Klaus Stephan und Jürgen Balzer mit von der Partie. Gespannt wird auch das Abschneiden der Allgäuer Spitzenspieler (u. a. Karl-Heinz Maier und Richard Waite, sowie der Allgäuer Vizemeister Thomas Karl) erwartet.

Die erste Runde beginnt am Freitag, ab 14 Uhr. Aufgrund der zahlreichen Meldungen werden auch Spiele auf den Plätzen von Haldenwang und Betzigau absolviert. Am Samstag sind die Achtel- und Viertel-Finals angesetzt. Das Turnier endet am Sonntag mit den Halbfinals und dem Endspiel.

Tomek Garlinsky ist ein Pole →

6. Wildpoldsrieder HERBSTTURNIER um den LC = Cup

5./6. und 7. Okt. 84



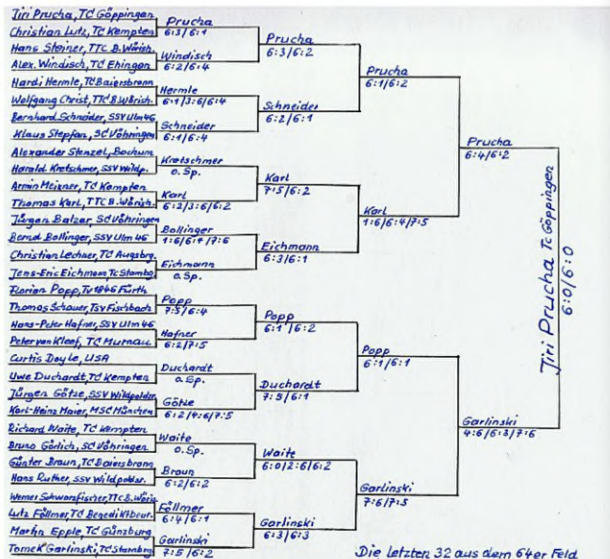
Der Sieger:
Jiri Prucha



Die Turnierleiter und die Finalisten:

Harald Kretschmer Manfred Schweika
Tomek Garlinsky

Gesetzte Spieler: 1. Jiri Prucha 2. Tomek Garlinski 3. Florian Popp 4. Jens-Eric Eichmann
5. Alexander Stenzel 6. Karl-Heinz Moier 7. Richard Woltke 8. Klaus Stephan



Die letzten 32 aus dem 64er Feld
bei 45 gemeldeten und 36 teilnehmenden
Spielern.

Mittwoch, 10. Oktober 1984



GRATULATION FÜR DEN SIEGER: Der deutsche Ranglistenspieler Jiri Prucha vom TC Göppingen (links) war der überragende Teilnehmer beim Tennis-Turnier des SSV Wildpoldsried um den LC-Cup. Auf unserem Bild beglückwünscht ihn der Wildpoldsrieder Abteilungsleiter Harald Kretschmer (rechts) zum Pokalgewinn.

Prucha gewinnt Tennis-Turnier

WILDPOLDSRIED (swa). Gewinner des internationalen Tennisturniers des SSV Wildpoldsried um den LC-Cup wurde der Tschechoslowake Jiri Prucha vom TC Göppingen, der im Finale dem Polen Tomek Garlinski vom TC Starnberg beim 6:0/6:0 überhaupt keine Chance ließ. Bericht folgt.

Beim LC-Cup in Wildpoldsried

Spitzenspieler zeigen Tennis mit vielen Raffinessen

Jiri Prucha setzt sich gegen Konkurrenten in überlegenem Stil durch

WILDPOLDSRIED (ra). Nach vielen verregneten Tennis-Wochen hatte Petrus ein Einsehen und sorgte auf „seine Weise“ für einen reibungslosen Ablauf des Herbst-Turniers des SSV Wildpoldsried. Zum sechsten Male trafen sich die Tennis-Cracks ab Bezirksklasse 1 bis hin zur Oberliga-Stärke, um für Platz und Sieg zu kämpfen. Im Endspiel behielt Favorit Jiri Prucha über Tomek Garlinski die Oberhand und gewann zum zweitenmal den LC-Cup.

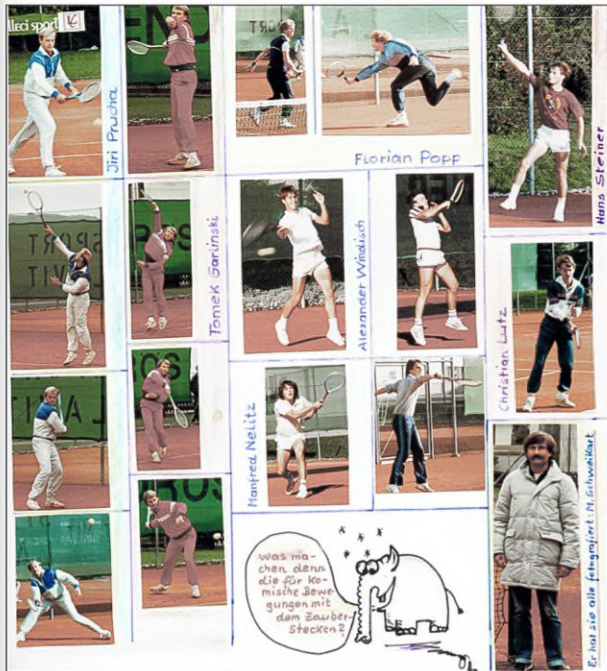
Die ersten Spiele zeigten schon das hohe Niveau der Teilnehmer. Die zahlreichen Zuschauer erlebten eindrucksvolles und sehenswertes Tennis. Bis zum Viertelfinale hatte sich die Spitze herauskristallisiert, wobei die beiden Kemptener Uwe Duchardt und Richard Waite überraschend gut mithielten. Uwe Duchardt traf im Viertelfinale auf Florian Popp vom TV 1860 Fürth und fand hier mit 1:6/1:6 seinen Meister. Richard Waite hatte den späteren Finalisten Tomek Garlinski vom TC Starnberg zum Gegner und gefiel durch sein brillantes und überlegtes Spiel. Am Ende fehlte ihm aber doch das kleine Quentchen Glück, denn er verlor denkbar knapp mit 6:7/5:7.

Besonderen Sportgenuß versprach das Duell zwischen Jens Eric Eichmann vom TV 1860 Fürth und Thomas Karl, dem Allgäuer Vize-Meister vom TTC Bad Wörishofen. Beide Spieler begeisterten auch durch modernes, temperamentvolles Tennis und ließen die Spannung bis zum letzten Ball nicht abbrechen. Thomas Karl hatte letztlich die glücklichere Hand und entschied die Begegnung mit 1:6/6:4/7:5 für sich.

Der auf Platz 1 gesetzte Jiri Prucha vom TC Göppingen erfüllte alle in ihn gesetzten Erwartungen und spielte sich locker nach vorne. Bernhard Schneider vom SSV Ulm warf ihm auch keine „Steine“ in den Weg und ließ Prucha mühelos ins Halbfinale einziehen. Hier bot ihm der hervorragend aufspielende Thomas Karl zwar mutig die Stirn, kämpfte konsequent um jeden Ball, spielte aggressives, variables Tennis, doch waren seine Mühen vergebens: Jiri Prucha ließ ihm mit seinem ausgeglichenen, ruhigen, aber ungeheuer druckvollen Spiel keine Chance und gewann das Match souverän 6:4/6:2.

Wesentlich härter gefordert wurde dagegen Tomek Garlinski in seinem Halbfinale gegen Florian Popp. Hier standen sich durchaus ebenbürtige Gegner (Spitzenspieler) gegenüber, die Tennis mit vollendeter kämpferischer und technischer Raffinessen boten, die bis zum Ende dieses mitreißenden Spiels an Spannung nicht zu überbieten waren. Schließlich zog Florian Popp den kürzeren und mußte mit 6:4/3:6/6:7 Tomek Garlinski den Einzug ins Endspiel gestatten.

Das überaus harte Halbfinale hatte bei Garlinski allerdings Spuren hinterlassen. Er fand gegen Jiri Prucha kein Mittel, um ins Spiel zu kommen. Ihn schien jede Kraft für sein gewohnt temperamentvolles Spiel zu fehlen. Jiri Prucha spielte sich konzentriert und sicher zum Sieg. Seine knallharten Grundlinienschläge verfehlten ebenso wenig die Wirkung wie seine gefühlvollen Stöps und präzisen Netzbälle. Nur eine knappe Dreiviertelstunde benötigte der überragende deutsche Ranglistenspieler zu seinem überlegenen Sieg mit 6:0/6:0 im sechsten Tennis-Herbst-Turnier.



Am und um den Center-Court

Marianne Karin
Zengerle Rauch

H. Klare
Lenzfried

Fritz
Filser



Frau u. Herr Meixner

Klaus
Krausen



Hans Freudling
Gabi Heuchelle
Stefan Pfister
Conny Heuchelle

Hermann Wässerrab

Hans Weber
Roman König
Hermann Riedelheimer

Michael Eglier
Rudolf Schmid

Tomek
Garlinski

Hubert Mayr

Andrea Springer

Adolf Grifflinger

Herbert Springer

Walter Seitz

Jürgen Götz

Arvid Götz



Milan Horak

Jiri Prucha

Ein Betreuer

Marianne Schwarz
Brunhilde Mayr

Rita Wächli
Emmi Wächli

Tomek Garlinski

Franz Speiser



5



6

von links:
Ulta Seitz
Erika Dorn
Marianne Schwarz
Gretl Weiß
Brunhilde Mayr

- ① Kassier Fritz Filser kassiert sie alle ab.
- ② Da möchtest ja davonlaufen!
- ③ Erwartungsvoll!
- ④ Hat der schon wieder die Saiten verschoben!
- ⑤ Ob die wohl schon wissen, wie's ausgeht?
- ⑥ Oh Gott, jetzt hat die mitgehört!
- ⑦ Was macht der Weiß Gundolf mit der Kretschmer Sofie in der Laube?



7

Der 1. Tennisfasching - und gleich auf der Geisterbahn-

Siegfried Besserer war's, der den Hirschsaal in eine gruselige Stätte für Geister und Gespenster verwandelte und uns Narren durch Sonderbehandlung bereits zum Eintritt für eine wilde Nacht mit Stimmung und Tanz „begeisterte.“





Adolf Dorn und Gundolf Weiß
beim netten Obstlerspielchen

1 Erika Dorn
2 Hans Ruther

3 Xaver Wankert
4 Hildegard Fühner
5 Walter Seitz
6 Anton Pfefferle
7 Sigi Schieß

Tennis-Jahr mit schönen Erfolgen

Beim SSV Wildpoldsried herrscht Zufriedenheit – Spannende Clubmeisterschaft

WILDPOLDSRIED (ra). Viele Gründe zum Feiern lachte und fand die Tennis-Abteilung des SSV Wildpoldsried. Anfangen vom Aufstieg der zweiten Herren-Mannschaft und der Damen bis zu den Siegerehrungen der Vereinsmeisterschaften.

Es war überhaupt ein erfolgreiches Tennisjahr für die Wildpoldsrieder. Die erste Herrenmannschaft behauptete ihren guten Mittelplatz in der Bezirksliga 1, die zweite Garnitur schaffte den Wiederaufstieg und spielt im kommenden Jahr in der Kreisliga 2. Auch die Junioren fanden sich in der Bezirksklasse A gut zurecht und ebenso gut hielten sich die Knaben in der Bezirksklasse 1/A. Mehr als erfreut dürfen die Wildpoldsrieder über das Abschneiden der Damen sein. Beendeten sie doch die Verbandsrunde mit dem ersten Platz und wollen sich 1985 auch in der Kreisliga 1 behaupten.

Mit der gleichen Spielfreude gingen die Damen und Herren bei den Vereinsmeisterschaften auf Pokaljagd. Die A-Meisterschaften wurden in der Gruppe (jeder gegen jeden) ausgespielt. Unter den sechs Herren kristallisierte sich Neuzugang Jürgen Götzte als Top-Favorit heraus. Er verbuchte mit seinem sicheren und variablen Spiel Sieg um Sieg, blieb in der Gruppe ungeschlagen und wurde überlegen Vereinsmeister. Ihm hart auf den Fersen war Vorjahres-Vizemeister Harald Kretschmer, der nur sein Spiel gegen Götzte verlor. Vorjahressieger Manfred Schweikart spielte unter seiner Form und belegte den dritten Platz.

Bei den Damen kämpften ebenfalls sechs Teilnehmerinnen um Meisterehren. Auch hier zeigte sich schon bald die hervorragende Form von Gertrud Besserer, die in überzeugender Manier ihre Konkurrentinnen der Reihe nach souverän besiegte und Vereinsmeisterin wurde. Vorjahressiegerin Susi Anders verlor das entscheidende Match gegen Besserer, sicherte sich aber den zweiten Platz. Überraschend sicher spielte sich Sigi Schieß nach vorne und belegte den dritten Platz.

Die B-Meisterschaft wurde nach dem üblichen KO-System ausgespielt. Das Endspiel zwischen Klaus Krausen (über Speiser, Seitz) und Alois Zengerle (über Diapal, R. Besserer) versprach besondere Spannung, da beide mit vollkommen verschiedenen Spieltechniken agieren. Das Ergebnis fiel dann auch denkbar knapp aus. Letztlich behielt Krausen mit 3:6/6:3/7:5 die stärkeren Nerven und ging als B-Meister vom Platz.

Auch bei der B-Meisterschaft der Damen gab es überaus spannende Spiele, denn die meisten Begegnungen wurden in drei Sätzen entschieden. Im Endspiel standen sich Ulla Seitz (über Rauch, Möckel) und Marianne Zengerle (über Fühner, S. Besserer) gegenüber. Hier allerdings dominierte Marianne Zengerle überlegen mit 6:2/6:2.

Außerdem hatten in diesem Spieljahr die Hobby-Spieler Gelegenheit, sich in der Nicht-Aktiven-Meisterschaft zu messen. Diese wurden zum zweitenmal und im Gruppenspiel ausgespielt. Die Sieger der Gruppen 1 und 2 Karl Diapal und Franz Speiser bestritten das Endspiel. Hier wurde bis zum letzten

Ball zah gekämpft und am Ende ging Franz Speiser mit 7:6/6:7/6:6 als Sieger hervor. Bei den Damen standen sich - wie im Vorjahr - Elfriede Möckel und Ulla Seitz, um die Entscheidung gegenüber. War der erste Satz (7:6) noch ausgeglichen, so zog Ulla Seitz im zweiten Satz mit 6:2 davon und wurde zum zweiten Mal Nicht-Aktiven-Meisterin.

Bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften wurden teilweise sehr beachtliche Leistungen gezeigt. In der Junioren-Klasse steht Markus Dorn nun bereits seit drei Jahren im Endspiel. So dominierte er auch diesmal und gewann erneut den Titel. Sybille Besserer wurde bei den Mädchen zum zweitenmal Meisterin und der Knaben-Titel ging an Peter Seitz.

Auch in diesem Jahr fand das „Schleichen-Turnier“ statt. Unter großer Beteiligung wurde die Mixed-Meisterschaft ausgespielt. Mit den meisten „Schleichen“ ging als Sieger bei den Herren Sigi Besserer hervor, während bei den Damen Brunhilde Speiser die Nase vorne hatte.



Zum erfolgreichen Spieljahr
herzlichen Glückwunsch!

SSV Wildpoldsried

Chronik

der

Tennis-Abteilung

1985-1989

4. Buch

Beim SSV Wildpoldsried:

Tennis-Boom hält weiter an

Keine Aufnahme möglich – Am Wochenende Start in neue Saison

WILDPOLDSRIED (ra). Großer Andrang herrschte - wie jedes Jahr - im Tennisheim, als Abteilungsleiter Harald Kretschmer die Tennis-Hauptversammlung des SSV Wildpoldsried eröffnete. Der Tennisboom hält in Wildpoldsried weiter unvermindert an, doch können auch für diese Saison keine neuen Mitglieder aufgenommen werden, da die Kapazität bereits erschöpft ist.

Die ersten Minuten der Versammlung waren dem 15-jährigen Markus Dorn gewidmet. Durch seinen allzu frühen Tod verlor Wildpoldsried nicht nur einen liebenswerten und sympathischen Buben, sondern auch einen der talentiertesten Sportler, der in jeder Sportart gleichermaßen begeistert und erfolgreich war. In der Tennisabteilung zählte Markus Dorn zum hoffnungsvollen Nachwuchs.

Harald Kretschmer gab einen umfassenden Überblick über das abgelaufene Tennissjahr, das randvoll mit Aktivitäten war. Angefangen mit der Verbandsrunde über die Vereinsmeisterschaften, Schlichtenturnier und zahlreichen gemeinsamen Festen und Ausflügen bis hin zum krönenden Saisonabschluss, dem Herbstturnier mit internationaler Beteiligung. Neben dem Dank an den Ausschuss und die rege Mitarbeit der Spieler und Spielerinnen bei den diversen Veranstaltungen und Wettbewerben ließ Kretschmer auch Kritik laut werden über die nachlassende Aufmerksamkeit für den wöchentlichen Platz- und Heimdienst. Er appellierte an alle Mitglieder, hier wieder mehr Einsatz zu zeigen, da sich ein eigener Platzwart nicht nur ungünstig auf die Beiträge auswirken würde, sondern auch dem Teamgeist der Abteilung nicht sehr entgegenkommen würde.

Kassier Fritz Filscher berichtete über die Finanzlage der Abteilung und bewies erneut, daß er mit seiner soliden Finanzpolitik am richtigen Platz eingesetzt ist.

Großes Interesse fand wieder der sportliche Überblick von Sportwart Manfred Schweikart, der über eine überaus erfolgreiche Punktspielrunde berichtete. Das erste Herren-Team, das nun schon seit einigen Jahren in der hochklassig besetzten Bezirksklasse 1 spielt, behauptete ihren guten Mittelplatz. Zusätzlich beteiligten sich die Herren an der Winterturne in Laublen (2. Platz), beim Sommer-Cup des TC Haldenwang, an den Allgäuer Meisterschaften in Memmingen sowie am Kuchelstenturnier, bei dem Harald Kretschmer Jungsenioren-Sieger wurde. Manfred Schweikart nahm wieder an den deutschen Tennismeisterschaften der Schüler in Langgries teil und errang den dritten Platz. Doppel-Partner Uwe Ducharth verteidigte er seinen Doppel-Meistertitel. Der zweiten Herrenmannschaft gelang der Wiederaufstieg in die Kreisklasse 2, und die Damen spielten sich erfolgreich in die Kreisklasse 1 vor.

Ebenso spielfreudig zeigten sich die Hobbyspieler bei den vereinsinternen Meisterschaften. Folgende Meister wurden ermittelt: Vereinsmeisterschaften: A-Klasse Damen: Gertrud Bessner; A-Klasse Herren: Jürgen Götz; B-Klasse Damen: Marianne Zengerle; B-Klasse Herren: Klaus Krausen. Nichtaktiven-Meisterschaft: Damen: Ulla Seitz; Herren: Franz Speiser; Schlichtenturnier: Damen: Brunhilde Speiser; Herren: Siegfried Bessner.

Als Saison-Höhepunkt erwies sich auch im vergangenen Jahr das Herbstturnier um den LC-Cup, das mit Spitzenspielen aus nah und fern das bestbesetzte Turnier im ganzen Allgäu kaum war. Jiri Prucha gewann zum zweiten Male den Pokal und hat bereits seine Teilnahme am nächsten Turnier zugesagt.

Jugendwart Herbert Springer berichtete über seine Jugendarbeit. Die Verbandsrunde bestritten eine Knaben- und eine Juniorenmannschaft, die jeweils

einen guten Mittelplatz in ihren Klassen erreichten. Bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften schälten sich Sybille Bessner bei den Mädchen, Peter Seitz bei den Knaben und Markus Dorn bei den Junioren als Sieger heraus. Springer zeigte sich erfreut über die begeisterte Teilnahme der Jugend an dem vom Verein angebotenen Training, das der staatlich geprüfte Tennislehrer Joachim Brenner leitet. Anfang Mai beginnt das diesjährige Training, hierzu sind alle Schüler ab acht Jahren und alle Jugendliche eingeladen.

Zum Abschluss gab Harald Kretschmer noch einiges Wissenswerte für die neue Spielaison bekannt. Das neue Spieljahr beginnt am Samstag, 4. Mai. Die Wildpoldsrieder Knaben starten die Runde bereits am Freitag, 3. Mai, wenn sie den TSV Dietmannsdorf zu Gast haben. Die Vereinsmeisterschaft findet für die B-Klasse am 13./14. Juli statt, für die A-Klasse am 20./21. Juli. Das Herbstturnier ist auf 5./6. Oktober terminiert.



Er wird traurig, aber ich werde auch wiederkommen und euer Herz wird sich freuen, und diese Freude wird niemand mehr von euch nehmen.

(Joh. 16, 22)

ZUR LIEBEN ERINNERUNG

an

Markus Dorn

geboren am 22. Januar 1967
gestorben am 24. März 1985

Er war auch die Hoffnung der
Tennisabteilung

- 1978 Vereinsmeister Schüler
- 1979 Vereinsmeister Knaben
- 1980 Vereinsmeister Knaben
- 1981 Vereinsmeister Knaben
- 1982 Vereinsmeister Junioren
- Vereinsmeister Herren-Doppel
- 1983 Vereinsmeister Junioren
- B - Meister Herren
- 1984 Vereinsmeister Junioren

1985

- nach einem erfolgreichen Vorjahr wurden 6 Turnierrmannschaften in die Verbandsrundsenspiele geschickt :
 - die Damen sind aufgestiegen und wollen sich in der 1. Kreisliga bewähren.
 - die 1. Herren werden wieder versuchen in der rauen Luft der Bezirksklasse 1 den Atem zu halten.
 - durch den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Kreisliga gehen die 2. Herren überaus motiviert in die Saison
 - erstmals gemeldete 3. Herren wollen sicher nicht Kanonenfutter sein, sie spielen in der Kreisklasse 4
 - die Junioren sind sicher, sich in der Bezirksklasse zu behaupten.
 - die Knaben geben sich selbstsicher und wollen sich in der Kreisklasse 1 zu mindest behaupten, obwohl sie 3 Stammspieler an die Junioren abgeben müssen
- ganz nörnsch gings los im Januar, unter Punkern und Pennern" beim Tennisfasching im Kiesel
- Vereinsmeisterschaften brachten Meister in 10 Disziplinen
- ein tolles 7. Herbstturnier war ein würdiger sportlicher Jahresabschluss
- erstmals Besinnliche Weihnacht an einem „Gmütliche Adventsbed“ war sicher eine Bereicherung des gesellschaftlichen Tennisjahres

Herren mit Tennis-Einstand nach Maß

Wildpoldsried bezwingt TC Donauwörth klar mit 6:3

WILDPOLDSRIED (ra). So recht nach Maß begann für die erste Tennismannschaft des SSV Wildpoldsried die neue Verbandsrunde in der Bezirksklasse 1. In dieser Saison nimmt die Tennis-Abteilung mit sechs Mannschaften an den Punktspielen teil. Neben der ersten, startet die zweite Mannschaft am Wochenende in der Kreisklasse 2 und erstmals in eine dritte Herren-Mannschaft dabei, die in der Kreisklasse 4 ihr Glück versuchen wird. Die Damen müssen noch zwei Wochen auf ihr Debüt in der Kreisklasse 1 warten. Außerdem kämpft am Wochenende je eine Junioren- und eine Knaben-Mannschaft in der Kreisklasse 1 um Satz und Sieg.

Das erste Herren-Team hat bereits sein erstes Saisonspiel gegen den TC Donauwörth erfolgreich absolviert. Die Gäste erwiesen sich als äußerst zähe Gegner. So benötigte Jürgen Götze drei Sätze, um sich gegen Hummel mit 4:6/7:5/6:1 durchzusetzen. Ebenso spannend machte es Harald Kretschmer und gewann den ersten Satz gegen Schreitmüller im „Tie-Break“, und gab den zweiten ebenso wieder im „Tie-Break“ ab. Erst im dritten Satz konnte er das Heft herumreißen und gewann sein Match mit 7:5. Jonny Schweikart hatte mit Liedtke im ersten Satz wenig Mühe. Dies änderte sich jedoch, als Liedtke im zweiten Satz sein Spiel umstellte, sich heftig zur Wehr setzte und sich erst im T-Break geschlagen gab.

Auch Hans Ruther mußte mit Leistner um jeden Punkt kämpfen, bevor er mit 4:6/6:2/6:4 das Match für sich entschied. Fritz Becker und Toni Anders setzten sich diesmal nicht durch und so stand es nach den Einzel 4:2 für den SSV Wildpoldsried. Das Doppel ging Becker/Anders ebenfalls nicht so recht „von der Hand“ und mußte abgegeben werden. So blieb es den Doppeln Schweikart/Ruther und Götze/Kretschmer überlassen, mit ihren Siegen den klaren Gesamtsieg mit 6:3 abzurunden.

Bei Tennis-Mannschaften des SSV Wildpoldsried

Anlauf-Schwierigkeiten unverkennbar

Niederlagen für erste und zweite Herrenmannschaft – Dritte trumft auf

In der Tennis-Bezirksklasse 1:

Herren-Team mit Licht und Schatten

Wildpoldsried schlägt Haunstetten und unterliegt gegen TSV Kottern

Lichtblick beim SSV Wildpoldsried

Im Tennis drei Siege und eine knappe 4:5-Niederlage

Für kämpferischen Einsatz belohnt

Schöne Erfolge für Tennis-Teams des SSV Wildpoldsried

Hoffnungen auf Klassenerhalt schwinden

Erstes Wildpoldsrieder Tennis-Team in argen Nöten

Die Spiele der Verbandsrunde 1985

1. Herren - Bezirksklasse 1

SSV Wildpoldsried	- TC Donauwörth 2	6:3
TC Neugablonz	- SSV Wildpoldsried	8:1
SSV Wildpoldsried	- TSV Haunstetten	3:4
SSV Wildpoldsried	- TSV Kottern 2	2:7
TC Ay - Senden	- SSV Wildpoldsried	5:4
SSV Wildpoldsried	- SV 29 Kempten	6:3
TC Schwaben Augsburg	- SSV Wildpoldsried	5:4
TC Schorndorf	- SSV Wildpoldsried	7:2

2. Herren - Kreisklasse 2

SSV Wildpoldsried	- TC Bolsterlang	4:5
SV Tiefenbach	- SSV Wildpoldsried	4:5
TSV Illertissen 2	- SSV Wildpoldsried	6:3
TV 56 Kempten	- SSV Wildpoldsried	1:8
RC A Immenstadt 1	- SSV Wildpoldsried	5:4
SSV Wildpoldsried	- TSV Heising	5:4
SSV Wildpoldsried	- TC Wertach	6:3
SSV Wildpoldsried	- TC Altstätt	9:0
		0:6 p.

3. Herren - Kreisklasse 4

SSV Wildpoldsried	- TC Dickenreithsm.	9:0
TC Kirchheim	- SSV Wildpoldsried	5:4
SSV Wildpoldsried	- TV Woringen	9:0
TC Niderrieden	- SSV Wildpoldsried	6:3
BC Wolfertschwenden	- SSV Wildpoldsried	3:6
SSV Wildpoldsried	- TC Hemmingsberg 2	5:4
SSV Wildpoldsried	- TSV Althausen 2	4:5

Damen - Kreisklasse 1

SSV Wildpoldsried	- TV Kempten 1856	3:6
SSV Wildpoldsried	- TC Kempten 2	6:3
SSV Wildpoldsried	- TTC Füssen	4:5
TC Weiler	- SSV Wildpoldsried	4:5
SSV Wildpoldsried	- TC Neugablonz	7:2
TC Pfrenten	- SSV Wildpoldsried	4:5
TC Immenstadt 2	- SSV Wildpoldsried	7:2
TC Fischen	- SSV Wildpoldsried	8:1

Junioren - Kreisklasse 1

SSV Wildpoldsried	- TC Immenstadt 2	2:4
SSV Wildpoldsried	- TV Kempten 1856	3:3
SV Lenzfried	- SSV Wildpoldsried	4:2
ESW Kempten	- SSV Wildpoldsried	1:5
TC RW Oberstorf	- SSV Wildpoldsried	2:4
TC Sonthofen 2	- SSV Wildpoldsried	2:4
SSV Wildpoldsried	- SV 29 Kempten	4:2

Knaben - Kreisklasse

SSV Wildpoldsried	- TSV Dietmannsried	2:4
SSV Wildpoldsried	- TC Memmingen 2	5:1
TC RW Oberstorf	- SSV Wildpoldsried	1:5
TC Kleinwalsertal	- SSV Wildpoldsried	0:6
SSV Wildpoldsried	- TTC Kaufbeuren	4:2

Bezirksklasse 1 Herren

Gruppe 2

1. TC Schwaben Augsburg 2	14:2
2. TSV Kottern-St. Mang 2	12:4
3. TC Neugablonz	10:6
4. TC Ay Senden	10:6
5. TSV Haunstetten	8:8
6. TC Schorndorf	6:10
7. TC Donauwörth 2	6:10
8. SSV Wildpoldsried	6:10
9. SV 1929 Kempten	0:16

Herren Kreisklasse 2

1. TC Bolsterlang	14:2	6. TSV Heising	6:10
2. TSV Illertissen 2	14:2	7. TC Wertach	6:10
3. RCA Immenstadt	14:2	8. TV 1856 Kempten	2:14
4. SSV Wildpoldsried	14:6	9. TC Altstätt	0:18
5. SV Tiefenbach	6:10		

Kreisklasse 4 Herren

1. TC Niderrieden 1	12:2	5. TC MM Berg 2	6:6
2. TSV Althausen 2	12:2	6. BC Wolfertschw.	2:10
3. TC Kirchheim 1	10:4	7. TC Dickenreith	2:32
4. SSV Wildpoldsried	3:8	8. TV Woringen 2	0:14

...und so spielten die Mannschaften:

Damen

1. Helga Springer
2. Susi Anders
3. Gertrud Besserer
4. Patricia Dorn
5. Sigi Schweikart
6. Sofie Kretschmer
7. Marlene Grillinger
8. Andrea Springer
9. Marianne Zengerle

Junioren

1. Peter Fühner
2. Thomas Leger
3. Frank Besserer
4. Thomas Frey
5. Jürgen König
6. Ralf Klüer
7. Dietmar Kretschmer

1. Herren

1. Jürgen Götze
2. Harald Kretschmer
3. Manfred Schweikart
4. Fritz Becker
5. Toni Anders
6. Hans Ruther
7. Siegfried Besserer
8. Fritz Filser

Knaben

1. Peter Seitz
2. Dietmar Kretschmer
3. Thomas Wasserrab
4. Norbert Weiß
5. Stefan Dietmayer
6. Florian Pfefferle

2. Herren

1. Hans Ruther
2. Siegfried Besserer
3. Fritz Filser
4. Alois Zengerle
5. Ralf Besserer
6. Thomas Leger
7. Thomas Springer
8. Klaus Krausen
9. Walter Seitz
10. Adolf Grillinger

3. Herren

1. Walter Seitz
2. Adolf Grillinger
3. Adolf Dorn
4. Hermann Riedelsheimer
5. Karl Dlapal
6. Franz Speiser
7. Herbert Springer
8. Frank Besserer
9. Helmut Schwarz
10. Gundolf Weiß
11. Anton Pfefferle

Damen Kreisklasse 1

1. TC Fischen	14:2	6. TC Weiler	8:8
2. TTC Füssen	12:4	7. SSV Wildpoldsried	8:8
3. TC Immenstadt 2	10:6	8. TC Neugablonz	2:14
4. TC Pfrenten	10:6	9. TC Kempten 2	0:16
5. TV 1856 Kempten	8:8		

Kreisklasse 1 Allgäu Junioren

1. SSV Wildpoldsried	9:5	5. SV Lenzfried	6:8
2. SV Kempten 1929	9:5	6. TC Immenstadt 2	6:8
3. TC Rot-Weiß O. d. R.	8:6	7. TV 1856 Kempten	6:8
4. BSG ESW Kempten	7:7	8. TC Sonthofen 2	5:9

Kreisklasse Knaben

1. TSV Dietmannsried	10:0	4. TTC Kaufbeuren	4:6
2. SSV Wildpoldsried	8:2	5. TC Memmingen 2	2:8
3. TC RW Oberstorf	6:4	6. TC Kleinwalsertal	0:19

Von den 43 Verbandsrundenspielen wurden 24 gewonnen, 1 Spiel endete unentschieden und 18 wurden verloren.

Dabei wurden insgesamt 45 Spielerinnen und Spieler eingesetzt - 24 Damen - 12 Jugendliche

Die Vereinsmeisterschaften 1985

10 Beste ihrer Klassen wurden ausgespielt:

Damen A: Helga Springer – Herren A: Jürgen Götze

Bessere Nerven entscheiden für Götze

Vorjahressieger wieder Tennis-Vereinsmeister beim SSV Wildpoldried

WILDPOLDSRIED (ra). Unter sengender Sonne trugen die Wildpoldrieder Tennisplayer ihre diesjährigen Vereinsmeisterschaften aus. Vorjahressieger Jürgen Götze konnte sich auch diesmal durchsetzen und bei den Damen holte sich Helga Springer zum 8. Male den Titel.

Ein heißes Wochenende hatten sich die Wildpoldrieder für ihre Vereinsmeisterschaft ausgesucht. Da in diesem Jahr auch die Rangliste ausgespielt werden sollte, mußten in den jeweiligen Gruppen jeder gegen jeden spielen, wobei bis zu sieben Spiele absolviert werden mußten. Bei den Herren-A-Meisterschaften stellte sich bald heraus, daß der Titel letztlich zwischen Kretschmer und Götze ausgetragen wurde, da beide aus allen Begegnungen als Sieger hervorgingen. So wurde es auch ein überaus spannendes Finale. Der erste Satz ging klar an Kretschmer. Im zweiten Satz behielt Götze mit 7:5 die Oberhand. Nun mußte der dritte Satz die Ent-

scheidung bringen. Kretschmer ging mit 5:4 in Führung und führte bei eigenem Aufschlag 40:15 – die Wildpoldrieder waren schon im Vorteil. Doch Kretschmer vergab seine Matchbälle und Vorjahressieger Jürgen Götze zeigte die stärkeren Nerven und gewann mit 7:5 den dritten Satz und somit den Vereinsmeister-Titel.

Bei den Damen schälten sich Helga Springer und Sigi Schweikart als Favoritinnen jeder Gruppe heraus, so daß diese beiden auch das Finale bestritten. Hier zeigte sich Helga Springer als nervenstärker, sehr sicher aufspielende Endspielgegnerin und lud sich nach dem Sieg mit 6:0, 6:2 zum achten Male zur Vereinsmeisterin kür.

Ebenso heiß ging es bei den B-Vereinsmeisterschaften her. Die Herren hatten jeweils sechs Spiele zu absolvieren. Das packende Finale bestritten dann die zwei Besten der jeweiligen Gruppe, Siegfried Besserer und Fritz Filser. Es standen sich gleichwertige Gegner gegenüber, so daß Filser sich seinen Sieg erst im dritten Satz sichern konnte. Bei den Damen standen sich im Endspiel Marianne Zengerle und Brunhilde Speiser gegenüber. Diese Begegnung entschied Brunhilde Speiser mit 6:2, 6:4 klar für sich und bekam zum zweiten Male den B-Meister-Pokal.



Jürgen Götze

Wildpoldrieder Nachwuchs zeigt ansprechendes Tennis

WILDPOLDSRIED (ra). Fast 30 Mädchen und Jungen des Wildpoldrieder Tennisclubs kämpften bei strahlendem Wetter um Meistertiteln. Bei den Junioren dominierte wieder Sibylle Besserer, die bereits ihren vierten Vereinsmeister-Titel erringen konnte. Beste der Junioren wurde Ralf Klier. Tanja Dietmayer war bei den Mädchen erfolgreich. Thomas Wasserrab bei den Knaben. Zum erstenmal waren auch die Bambinis vertreten, hier waren Carmen Zengerle und Roland Fühner die stahlenden Sieger. Die Juniorinnen spielten in einer Fünfergruppe jeder gegen jeden. Hier schälte sich Sibylle Besserer als unaufwendliche Gegnerin heraus, die alle Spiele gewann und erneut einen Vereinsmeisterpokal erhielt, zwar diesmal in der Mädchen-Klasse und nun als Juniorin. Wegen der großen Teilnahmestärke mußten die Junioren in zwei Gruppen gegeneinander antreten. Ralf Klier und Jürgen König wurden die Gruppensieger. Im spannenden Endspiel, das über drei Sätze ging und teilweise hervorragendes Tennis bot, behielt Ralf Klier mit 3:6, 6:1 die Oberhand und wurde neuer Junioren-Vereinsmeister 1985.

Damen B:
Bruni Speiser

Herren B:
Fritz Filser

Junioren:
Sibylle Besserer

Junioren:
Ralf Klier

Mädchen:
Tanja Dietmayer

Knaben:
Thomas Wasserrab

Bambini:
Carmen Zengerle

Bambino:
Roland Fühner



Helga Springer



B-Meisterschaft 1985

1. Brunhilde Speiser
2. Marianne Zengerle

1. Fritz Filser
2. Siegfried Besserer



1 23 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16



- 1 Franz Speiser
- 2 Alois Zengerle
- 3 Carmen Zengerle
- 4 Xaver Wankler
- 5 Hubert Mayr
- 6 Marlene Grillinger
- 7 Sigi Schweikart
- 8 Manfred Schweikart
- 9 Karl Diapal
- 10 Herbert Springer
- 11 Maja Diapal
- 12 Rudi Kapphammer
- 13 Hilegard Fühner
- 14 Brunhilde Speiser
- 15 Helmut Schwarz
- 16 Amin Hüller
- 17 Marianne Zengerle
- 18 Helga Springer
- 19 Hilefon Prestel
- 20 Andrea Springer
- 21 Walter Seitz
- 22 Ilgilt Besserer
- 23 Roswitha Vogg
- 24 Sabina Vogg
- 25 Karin Rauch
- 26 Gerlud Besserer

für das gelungene Gruppenbild.
Motiviert durch das Super-Wetter und aufgewärmt mit Schampus, kämpften 12 Paare um die Bonbons an der Schnur, die begehrten Sie-gestrophäen.

TURNIERE – TURNIERE

Bei Allgäuer Tennis-Meisterschaften in Bad Wörishofen:



Seit drei Jahren wird auch eine Juniorenmeisterschaft (über 35 Jahre) ausgetragen. Diesmal wollten allerdings nur zwölf Spieler Meistertitel in dieser Kategorie werden. Der als Top-Favorit ins Rennen gegangene 43-jährige Harald Kretschmer vom TC Wildpoldsried, wurde seiner Favoritenrolle jedoch gerecht und siegte über den ins Finale vorgezogenen Dieter Plath vom TC Neugablonz.

Jugendfinale: Kretschmer (TC Wildpoldsried) - Manz (Kaufbeuren-Kronenberg) 6:1, 7:4; Hofmann (TTC Bad Wörishofen) - Stalle (Kaufbeuren-Kronenberg) 6:1, 6:4; Plath (TC Neugablonz) - Haselmeier (TTC Bad Wörishofen) 4:6, 6:3, 6:3; Machunze (TC Memmingen) - Köpke (TTC Bad Wörishofen) 6:0, 6:2. **Halbfinale:** Kretschmer - Hofmann 6:2, 6:2; Plath - Machunze 6:2, 4:6, 6:4. **Finale:** Harald Kretschmer - Dieter Plath 6:0, 6:2.

Harald Kretschmer vom SSV Wildpoldsried, der die Juniorenklasse für sich entschied.

Schwäbische in Kempten: 2.
„Kuhhschelle“ in Kempten: 3.

Wildpoldsrieder machen Turniersieg unter sich aus

DIETMANNSDIED (mab). Zum 80-jährigen Jubiläum des TSV Dietmannsdried trug die Abteilung Tennis ein Turnier mit ihrem Patenverein, dem SSV Wildpoldsried, aus. Pro Mannschaft nahmen jeweils vier Damen und acht Herren teil. Es wurde jeweils ein langer Satz gespielt, wobei sich von vornherein abzeichnete, daß der SSV Wildpoldsried das Heft in der Hand hatte.

Obwohl gutes und spannendes Tennis gezeigt wurde, standen schließlich die Wildpoldsrieder in den Endspielen. Im ersten Halbfinale standen J. Götz und M. Schweikart, das schließlich der aus Nummer eins gesetzte Götz mit 9:6 gewann; das zweite Halbfinale bestritten H. Kretschmer und F. Pilser, welches der an Nummer zwei gesetzte Kretschmer mit 9:4 für sich entschied. Ein Endspiel von hohem Tennis-Niveau zeigten Götz und Kretschmer, wobei Götz mit 6:3, 6:2 gewann.

Die Damen des Heimvereins kamen bis in das Halbfinale. I. Rottenköhler stand hier der routinierten Turnierspielerin S. Kretschmer gegenüber, die mit 9:1 gewann. M. Beuner unterlag im zweiten Halbfinale gegen S. Schweikart 3:3. Demnach waren auch die Wildpoldsrieder Damen im Endspiel unter sich, welches dann Kretschmer mit 15:7, 6:0, 7:6 gewann.

Haldenwanger Tennis-Turnier

Sommer-Cup

Seitdem Namen alte Ehre machte auch heuer wieder der Haldenwanger Sommercup. Bei idealem Wetter wurden den zahlreichen Zuschauern gute und packende Spiele geboten. Insgesamt acht Mannschaften waren mit von der Partie. Gespielt wurde in zwei Gruppen, wobei jeder gegen jeden antreten mußte. In die Mannschaftswertung kamen jeweils ein Damen- und Herren-Doppel. In der Gruppe A trafen der TC Baiersbrunn, TC Haldenwang, TSV Dietmannsdried und TSV Hiesing aufeinander. In der Gruppe II spielten der SSV Wildpoldsried, TC Lautrach, TC 1894 Grünbach und TC Laisbach.

In der Finalrunde standen sich der Verbandsligist TC Baiersbrunn und der SSV Wildpoldsried gegenüber. Letzterer hatte überraschend den TC Lautrach hinter sich gelassen. Das Endspiel eröffneten die Herren. Ohne Mühe gewannen die Baiersbrunner Küssler gegen Götz das Herren-Einzel mit 6:2/4:4. Nach nur 40 Minuten konnte auch das Herren-Doppel des Verbandsligisten gegen Götz-Ruthe den Platz als Sieger verlassen. Das Damen-Einzel dagegen war hart umkämpft. Erst im dritten Satz mußte sich die Wildpoldsriederin Springer über vor allem laudisch und kämpferisch stärkeren Gegenrechlag geben. Da nach drei verlorenen Spielen im Finale der SSV Wildpoldsried den Turniersieg nicht mehr erringen konnte, wurde auf das abschließende Damen-Doppel verzichtet. Somit bleibt der TC Baiersbrunn bei seinem ersten Turniersieg in Folge ungeschlagen. Man darf gespannt sein, ob ihm auch im nächsten Jahr eine erfolgreiche Titelverteidigung der „großen Kuhhschelle“ gelingt. Als Trostpflaster für den zweiten Platz nahm der SSV Wildpoldsried die kleine Kuhhschelle mit nach Hause.

Manfred Schweikart:

Deutsche Skilehrer-Meisterschaften in Lenggries

- 2. im Einzel
- 2. im Doppel

LC-Cup im Tennis wieder gut besetzt

Zahlreiche Spitzenspieler beim SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Auch das siebte Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried um den LC-Cup verspricht eine Top-Veranstaltung zu werden. Unter den 50 Teilnehmern aus nah und fern, aus Nord und Süd, finden sich altbekannte Namen wie Jiri Prucha (Pokalverteidiger), Stonzik (deutscher Eisenbahner-Meister), Jens Eric Eichmann ebenso wie neue Turnier-Teilnehmer, u. a. der Neuseeländer Steve Guy vom TC Offenbach (ATP-Rangliste), Thomas Bruckdorfer (bayerischer Ranglisten-Spieler), Rukavina vom TC Konstanz oder Alexander Windisch vom TC Ethingen. Mit von der Partie sind auch drei Amerikaner, die sich gerade auf einem Deutschland-Trip befinden. Auch die Allgäuer Spitzenspieler wie Thomas Karl, Christian Lutz und Richard Waite werden sicher alles tun, um in diesem Feld gut auszusehen.

Das Turnier beginnt am Samstag um 8 Uhr. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Anschließend an die Spiele am Abend findet ein geselliges Beisammensein für Spieler und Fans statt, wozu alle Tennis-Freunde eingeladen sind. Am Sonntag geht es mit den Halbfinals weiter, bevor um 13 Uhr das Endspiel über die Bühne geht.

Wegen des ebenfalls am Wochenende stattfindenden Davis-Pokals Deutschland gegen CSSR ist im Tennisheim ein Fernsehgerät aufgestellt.

7 Wildpoldsrieder Herbstturnier um den LC-Cup

Gesetzte Spieler:

- 1. Steve Guy
- 2. Jiri Prucha
- 3. Klaus-Dieter Stonzik
- 4. Thomas Bruckdorfer

- 5. Hugh Waters
- 6. Bernhard Schneider
- 7. Christian Goebel
- 8. Alexander Rukavina

Preisgelder: 1. Platz DM 500,- | 2. Platz DM 200,- | 3. u. 4. Platz DM 100,-
5. bis 8. Platz DM 50,-

Teilnehmer: gemeldet 51, teilgenommen 43 Spieler

LC-Cup beim SSV Wildpoldsried: Christian Lutz vorn dabei

Guy bezwingt Jiri Prucha im Finale

Bei herrlichem Wetter rollte auch das 7. Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried um den LC-Cup reibungslos ab. Steve Guy und Jiri Prucha wurden dabei als Favoriten gehandelt und bestritten auch das Finale, das der ARP-Ranglisten-Spieler Steve Guy mit 4:6, 6:3, 6:1 für sich entschied.

Reges Treiben herrschte bei „goldenen Oktober-Wetter“ auf allen Plätzen in Wildpoldsried. Wegen der zahlreichen Teilnehmer wurde auch auf der Haldenwanger Anlage gespielt. So langsam schälte sich die Elite heraus, so daß im Viertelfinale die Besten unter sich waren. Steve Guy, der junge Neuseeländer, der für den TC Offenbach spielt, hatte von Anfang an keine Mühe und besiegte auch hier Alexander Windisch vom TC Eningen glatt mit 6:0, 6:2.

Christian Lutz vom TC Kempten war überraschend ins Viertelfinale vorgedrungen und bezwang auch den gesetzten Hugh Waters in drei Sätzen. Der junge Amerikaner, der sich besonders in die Herzen der jugendlichen Wildpoldsrieder gespielt hatte, setzte sich kräftig zur Wehr und gewann nach dem ersten Satz. Doch dann ließ ihm Christian Lutz keine Chance mehr und zog mit 6:1, 6:0 ins Halbfinale.

In Klaus Dieter Stöndzick vom TC Bad Hersfeld hatte man vor Beginn hohe Erwartungen gesetzt, die er auch voll erfüllte. Er besiegte im Viertelfinale den Heidelberger Markus Ketterer, der sich ebenfalls überraschend in die Spitze gespielt hatte und gleich zu Anfang Richard Waite vom TC Kempten mit 6:0, 6:0 vom Platz gelegt hatte.

Mit Jiri Prucha vom TC Göppingen stand ein alter Bekannter auf dem Platz, der sich souverän nach vom gespielt hatte und auch J. Müller vom TTC Bad Wörishofen glatt mit 6:3, 6:1 ausschaltete.

Im Halbfinale trat Prucha auf Stöndzick, der mit brillantem und druckvollem Spiel heftige Gegenwehr bot und den ersten Satz 7:5 für sich entschied. Er ließ auch im zweiten Satz nicht locker. Kämpfte um jeden Ball, verlor jedoch 5:7 und mußte obendrein im dritten Satz wegen Verletzung aufgeben. Der Weg ins Finale war somit für Prucha frei.

Im zweiten Halbfinale spielten sich Favorit Steve Guy und der Kemptener Christian Lutz gegenüber. Der 15jährige tat alles, um sein Spiel durchzubringen, doch der Neuseeländer ließ sich nicht aus dem Rhythmus bringen. Nach überlegenem Spiel stieß auch Guy mit 6:3, 6:0 ins Endspiel vor.

Hier standen sich zwei Spitzenspieler gegenüber, die sich beide in ihrer ruhigen und disziplinierten Spielweise ausgezeichnet hatten und nun Tennis in Vollendung zeigten. Für Prucha galt es, den LC-Wandpokal zum drittenmal hintereinander zu gewinnen und ihn mit nach Hause zu nehmen. So spielte er auch gleich sehr druckvoll und entschied den ersten Satz mit 6:4 für sich. Doch dies schien für Steve Guy erst der richtige Ansporn zu sein. Jetzt ging er auf „Angriff“ über und ließ die ganze Palette schöner Tennis-Spielzüge vor den zahlreichen Zuschauern ablaufen. Ob vom Netz oder an der Grundlinie, jeder Ball saß präzise, jeder Schlag war durchdacht, und dabei schien er für seine harten und platzierten Bälle kaum Kraft aufzuwenden. So endete das Spiel des Tages mit 4:6, 6:3, 6:1 für Steve Guy, der als Turnier-Sieger das Preisgeld und den LC-Pokal in Empfang nehmen konnte.



Schwaben

Pressen: Günter Kudla



Turnierleiter und Finalisten:

Siegfried Besserer	Harold Kretschmer
Steve Guy	Jiri Prucha



Die letzten 32 aus dem 64er Turnierfeld - Die letzten 8 sind auf den beiden Seiten per Foto verewigt, wir hoffen, daß wir sie wiedersehen!

Steve Guy, TC Offenbach	Guy	6:1/6:2	Guy	6:0/6:2
Florian Fajler, TC Sonthofen	Koblentzer	6:2/6:4	Windisch	6:4/6:4
Gregor Rottenkolber, TC Kempten	Windisch	7:6/2/6/6:3	Waters	6:3/2/6/6:3
Klaus Koblentzer, TC Benediktsh.	Waters	6:1/6:4	Karl	6:1/6:2
Alexander Windisch, TC Eningen	Waters	6:1/6:4	Lutz	6:1/6:1
Thomas Schach, TC Günzburg	Waters	6:1/6:4	Maier	0. Sp.
Jochen Mieg, TC Göppingen	Waters	6:1/6:4	Stöndzick	6:0/6:2
Alexander Runkovina, Konstanz	Waters	6:1/6:4	Schlüter	5:7/6:4/6:3
Hugh Waters, TC Philippsburg	Waters	6:1/6:4	Schlüter	6:3/6:3
Wolfgang Hülshaus, TC Günzburg	Waters	6:1/6:4	Ketterer	6:0/6:1
Thomas Wintermayer, Schönbühl	Waters	6:1/6:4	Schneider	5:7/6:4/6:1
Thomas Karl, TTC B. Wörishofen	Waters	6:1/6:4	Boos	0. Sp.
Christian Lutz, TC Kempten	Waters	6:1/6:4	Müller	6:1/6:1
Harald Lechner, TSV Kotteln	Waters	6:1/6:4	Müller	0. Sp.
Karl Heinz Maier, TC Memmingen	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:2/7:5
Thomas Bruckdorfer, FSV München	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Klaus Dieter Stöndzick, B. Hersfeld	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:3/6:1
Stefan Sammler, TC Hasenbeim	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Christian Mayer, TSV Kotteln	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Thomas Schlüter, TC Darmstadt	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Richard Waite, TC Kempten	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Markus Ketterer, TTC Haidelberg	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Armin Meixner, TC Kempten	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Bernhard Schneider, SSV Ulm 46	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Christian Garbel, Neu Isenburg	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Jochen Boos, Schönbühl A.	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Jürgen Müller, TTC B. Wörishofen	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Jens-Eric Eichmann, TC Sternberg	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Bruno Görlisch, SC Vöhringen	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Jvo Macha, TC Gröfelfing	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Gordon Hrones, TC Benediktsh.	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4
Jiri Prucha, TC Göppingen	Waters	6:1/6:4	Prucha	6:4/6:4

Steve Guy, 4:6/6:3/6:1

Prucha 5:7/7:5/aufg.

Favoriten spielen ihre Rolle gut

Neuseeländer Steve Guy bezwingt Jiri Prucha im Endspiel um den LC-Cup

WILDPOLDSRIED (rau). Bei herrlichem Wetter rollte auch heuer wieder das Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried um den LC-Cup reibungslos ab. Steve Guy und Jiri Prucha wurden dabei als Favoriten gehandelt und bestritten auch das Finale, das der ATP-Ranglisten-Spieler Steve Guy mit 4:6/6:3/6:1 für sich entschied.

Die Viertelfinalisten



Alexander Windisch



Hugh Waters



Markus Ketterer



Jürgen Müller

Halbfinale



Christian Lutz



Klaus Dieter Stondzik



Jiri Prucha



Steve Guy

Endspiel



Gundolf war der Gastgeber nach dem Tennisspielen in Lauben zum Winter-Abo. Gundolf Weiß - Rudi Kapfhammer - Herbert Springer - Walter Seitz (v.li.) erholten sich mit Obstler, Teutsch-Pils und Gretl's Plätzchen von der sportlichen Anstrengung.

Einladung zum großen Taschings-~

am Freitag, 18. Januar 1985 - 20 Uhr

im Gasthof „Hirsch“

Ball

der Tennisfans

es spielt für Sie das

Allgäu-

Terzett

unter Punkern und Pennern

ist unser Motto

Kostüm - Zwang

„wir freuen uns sehr,
wenn Sie gleichgesinnte
Freunde und Bekannte mitbringen

Eintritt 6,00 DM

SSV Wildpoldsried - Abteilung Tennis



Herrentitel hart umkämpft

Wolfgang Kiesel gewinnt Wildpoldsrieder Langlauf-Meisterschaft

WILDPOLDSRIED (tp). Rege Beteiligung und gute Verhältnisse trotz Schneemangels kennzeichneten den Skilanglauf um die Vereinsmeisterschaft des SSV Wildpoldsried. Erstmals war damit auch eine Mannschaftswertung der örtlichen Vereine verbunden. Den Herrentitel bei den Herren holte sich Wolfgang Kiesel, bei den Damen war Inge Uhl erfolgreich.

Schorsch Vogg hatte das Kunststück fertiggebracht, mit seinen Helfern eine optimale Strecke zu präparieren. Nachdem dann auch noch das Wetter mitspielte, waren alle 82 Läuferinnen und Läufer sowie die Zuschauer, unter ihnen Bürgermeister Traut, in guter Stimmung.

Zum ersten Mal wurde heuer eine Mannschaftswertung der örtlichen Vereine durchgeführt. Zehn Mannschaften mit jeweils vier Läufern aller Altersklassen gingen auf die 6-km-Strecke. Die Nase vorn hatte am Ende die Tennis-Mannschaft vor den Teams der Skigymnastik und der Feuerwehr.

Mannschaftswertung: 1. Tennisverein 1:49,12 Stunden Gesamtzeit; 2. Skigymnastik 1:57,19; 3. Feuerwehr 2:04,36.

Langlauf-Meisterschaft

Zum ersten Mal wurde heuer eine Mannschaftswertung der örtlichen Vereine durchgeführt. Zehn Mannschaften mit jeweils vier Läufern aller Altersklassen gingen auf die 6-km-Strecke. Die Nase vorn hatte am Ende die Tennis-Mannschaft vor den Teams der Skigymnastik und der Feuerwehr.

Mannschaftswertung: 1. Tennisverein 1:49,12 Stunden Gesamtzeit; 2. Skigymnastik 1:57,19; 3. Feuerwehr 2:04,36.

Die erfolgreiche Ski-Langlauf-Mannschaft der Tennis-Abteilung

1. Harald Kretschmer
2. Adolf Grillinger
3. Stefan Prestel
4. Siegfried Besserer

Die Siegestrophäe, ein „Wanderski“, gestaltet von Stefan Prestel hat im Tennisheim ihren (Stamm)-Platz gefunden!?

Tennis – Weihnacht 1985

Am 13. Dezember trafen wir uns zu einem „Gemütlichen Adventsabend“ beim Kiesel im Nebenzimmer – es war eine gelungene Abwechslung im Tennisjahr.



- 1 Sybille Besserer und Birgit Buchman auf dem Hockbrett
- 2 Siegfried Besserer, Organisator und Moderator, führt durch den Abend.
- 3 Marlene Krausen leitet das Flöten-duett ihrer Kinder
- 4 Gertrud Besserer und Traudl Pfefferle singen Weihnachtslieder, begleitet von Familie Buchmann



1



2



4

- 1 Hans Ruther - Herbert Mäkel - Susi Anders - Sofie Kretschmer
- 2 Marlene Grillinger - Romane Kuschka - Gretl Weiß - Gertrud Besserer - Frau Buchmann
- 3 Gundolf Weiß liest Dialekt "Allgäuer Weihnacht" und "D'Kappa"
- 4 Gerlinde Eberle - Marianne Schwarz - Helmut Schwarz - Marlene Krausen - Margarete Blum.
alle von links



Abstieg der Herren trübte Bilanz

Nachwuchs bei Wildpoldsrieder Tennisspielern auf dem Vormarsch

WILDPOLDSRIED (ra). Mit wechselndem Erfolg nahmen die sechs Wildpoldsrieder Tennismannschaften an der Verbandsrunde teil. Wie auf der Jahreshauptversammlung berichtet wurde, mußte die erste Herrenmannschaft aus der Bezirksklasse 1 absteigen, während andererseits die Jugend - zusammen mit dem TSV Betzigau - und die Junioren jeweils den Sprung in die Bezirksklasse schafften. Die falligen Neuwahlen bestätigten die bisherigen Vorstandsmitglieder fast ausnahmslos in ihren Ämtern.

Nach Erfolgen gegen Donauwörth, Haunstetten und den SV 29 Kempten habe der ersten Herrenmannschaft in der Folgezeit auch etwas das Glück gefehlt, um den Abstieg noch abwenden zu können. Sportwart Manfred Schweikart stellte in seinem Bericht diesem Mißerfolg die guten Ergebnisse der weiteren Herren-Teams gegenüber. Die Damen behaupteten, so Schweikart, mit jeweils vier Siegen und Niederlagen einen Mittelplatz in der Kreisklasse 1, in die sie 1984 wieder aufgestiegen seien. Außerhalb der Verbandsrunde hätten die Wildpoldsrieder Tennisspieler u. a. bei der Laubener Winterrunde (3. Platz), bei schwabischen Einzelmeisterschaften und in Freundschaftsspielen recht gute Ergebnisse erzielt. Neben der Vereinsmeisterschaft (Sieger: Jürgen Götz und Helga Springer) sei das Herbstturnier mit dem Sieg des Neuseeländers Steve Guy ein Höhepunkt in der Tennissaison gewesen. Wegen der großen Beteiligung fanden dabei sogar Spiele auf den Anlagen in Haldenwang und Betzigau statt.

Von schönen Erfolgen berichtete Jugendwart Herbert Springer und lobte besonders die Arbeit von Jugendtrainer Joachim Brenner. Als Sieger der Vereinsmeisterschaften stellte Springer vor: Carmen Zenglerle und Roland Fühner (Bambinis), Tanja Dietmeyer (Mädchen), Thomas Wasserab (Knaben) und Sybille Besserer (Junioren).

Kaum Veränderungen in der Abteilungsführung brachten die Neuwahlen. Bestätigt wurden Harald Kretschmer als Abteilungsleiter, Siegfried Besserer als Stellvertreter, Manfred Schweikart als Sportwart und Fritz Filser bzw. Walter Seitz als Kassier bzw. Schriftführer. Neu in der Führungsmannschaft sind Gundolf Weiß als Jugendwart sowie Franz Speiser und Karin Rauch als Beisitzer.

Zum Abschluß der Versammlung gab Abteilungsleiter Kretschmer den Termin der Weihnachtsfeier (13. 12.) bekannt, informierte über die geplante Faschingsfeier im Februar und sprach letztlich das Platz- und Heimdienst-Problem an.

Es muß als ein Riesenerfolg angesehen werden, daß die Herren 6 Jahre in der relativ hohen Bezirksklasse 1 spielten. 1979 ist die Mannschaft um Manfred Schweikart mit Harald Kretschmer, Fritz Filser, Siegfried Besserer, Siegfried Mader und Toni Anders in diese Klasse, damals Bezirksliga B, aufgestiegen. Man darf hoffen, daß durch Verstärkung durch die eigene Jugend diese Klasse wieder zurückerobert werden kann.

1986

Mit neu gewählter Führungsmannschaft geht's ins neue Spieljahr:

Abteilungsleiter: Harald Kretschmer

Sein Stellvertreter: Siegfried Besserer

Kassier : Fritz Filser

Schriftführer : Walter Seitz

Sportwart : Manfred Schweikart

Jugendwart : Gundolf Weiß

Beisitzer : Franz Speiser, Karin Rauch

6 Turnierrmannschaften spielen Verbandsrunde: Damen - 1. Herren - 2. Herren - 3. Herren - Junioren - Knaben

Vereinsmeisterschaften mit neuem Modus für Damen und Herren, Jugendmeisterschaften, Schleifchenturnier

Das 8. Wildpoldsrieder Herbstturnier - erstmals um den Cup der Bayern - Versicherung

Fasching im Januar: Orientalische Nächte

1. Meisterschaft der Tenniskartler: Preiseshafköpfen im November

Im Sommer wurde wieder einmal gebaut, am Tennisheim

Angeschafft wurden: 1 Motor-Walze und Sitzbänke für die Spieler in den Plätzen.

Die Spiele der Verbandsrunde

1. Herren

Bezirksklasse 2

Wildpoldsried	-	Türkheim	6:3
Wildpoldsried	-	Vöhringen 2	8:1
Krumbach	-	Wildpoldsried	7:2
Wildpoldsried	-	Heimertingen	4:5
Tc Memmingen 2	-	Wildpoldsried	2:7
Wildpoldsried	-	Mindelheim	5:4
SV 29 Kempten	-	Wildpoldsried	3:6
Illertissen	-	Wildpoldsried	6:3

2. Herren

Kreisklasse 2

Wildpoldsried	-	Rofhaupten	7:2
Hopfen am See	-	Wildpoldsried	6:3
Wildpoldsried	-	Buching	5:4
Füssen 2	-	Wildpoldsried	4:5
Kempten-Oberrg.	-	Wildpoldsried	0:8
Haldenwang	-	Wildpoldsried	1:8
Wildpoldsried	-	Lauben 2	3:6
Wildpoldsried	-	Schwangau 2	6:3

3. Herren

Kreisklasse 3

Blanchach 2	-	Wildpoldsried	3:6
Wildpoldsried	-	Betzgau 2	5:4
Beisterlang 2	-	Wildpoldsried	6:3
Wildpoldsried	-	Seeg	1:8
Wildpoldsried	-	Seifriedsberg	4:5
Trauchgau 2	-	Wildpoldsried	9:0
Tc Dietmannst. 2	-	Wildpoldsried	

Freundschaftsspiele

Wildpoldsried 1 - TcMMJungsniern 2	7:1
Siegmarszell - Wildpoldsried 2	3:6

Damen

Kreisklasse 1

Hopfen am See	-	Wildpoldsried	4:5
Tc Kempten 1856	-	Wildpoldsried	5:4
Kempten-Oberrg.	-	Wildpoldsried	8:1
Wildpoldsried	-	Ronsberg	4:5
Wildpoldsried	-	Füssen	0:9
Tc Jmmenstadt 2	-	Wildpoldsried	3:6
Wildpoldsried	-	Kleinwalsertal	5:4
Wildpoldsried	-	Pfronten	2:7

Junioren

Kreisklasse 1

Lyndau 2	-	Wildpoldsried	5:1
Heimenkirch	-	Wildpoldsried	5:1
Wildpoldsried	-	Marktobersdorf	2:4
Fischen	-	Wildpoldsried	5:1
Wildpoldsried	-	Tc Jmmenstadt	6:0
Wildpoldsried	-	Pfronten	1:5

Knaben

Kreisklasse 1

Wildpoldsried	-	Oberstdorf	4:2
Kettern	-	Wildpoldsried	4:2
Tc Kempten 2	-	Wildpoldsried	1:5
Wildpoldsried	-	Wiggensbach	5:1

Insgesamt wurden bei den Verbandsrundenspielen 42 Spielerinnen und Spieler eingesetzt.

20 der 41 durchgeführten Verbandsrundenspiele wurden gewonnen.

Herren machen es den Damen vor

Zwei wichtige Siege für Wildpoldsrieder Tennis-Teams

WILDPOLDSRIED (ra). Zwei wichtige Siege landeten die Tennisspieler des SSV Wildpoldsried. Der 7:2 Auswärtssieg der ersten Herren-Mannschaft und der 5:4 Erfolg der zweiten Herren-Garnitur gegen Füssen II. Die Knaben taten es den „Großen“ nach; sie gewannen gegen Oberstdorf 4:2. Die übrigen Mannschaften mußten dagegen hohe Niederlagen hinnehmen.

Beruhigender Vorsprung vor der Pause

Wildpoldsrieder Tennis-Herren gewinnen auch zweites Spiel in der Bezirksklasse II

WILDPOLDSRIED (ra). Bei durchwachsenem Wetter waren am letzten Spieltag alle Wildpoldsrieder Tennis-Teams im Einsatz. Zum zweiten Saison-sieg der ersten SSV-Herrenmannschaft gesellten sich die Erfolge der zweiten und dritten Herrengarnitur, sowie der gute Start der Damen in der Kreisklasse I gegen Hopfen.

Das erste Herrenteam hatte in der Bezirksklasse II Vöhringen II zu Gast und konnte mit überlegenem Spiel die Gäste in ihre Schranken weisen. Kretschmer hatte gegen Spreiter in zwei Sätzen mit 6:0/6:3 keine Mühe, ebenso überzeugend gewann Schweikart gegen Ihle 6:3/6:2. Diesem guten Beispiel folgten auch Ruther und Becker, die ihre Gegner Siegmund und Swillus in zwei Sätzen bezwangen. Anders benötigte drei Sätze, bevor er als Sieger vom Platz ging. Lediglich der Jugendliche Ralf Besserer fand gegen Bacher nicht zu seinem Spiel und mußte seine Partie verloren geben. Nach diesem 5:1-Halbzeitstand fiel es den Wildpoldsriedern nicht mehr schwer, auch die Doppel für sich zu verbuchen. Mit einem beruhigenden Vorsprung geht es nun in die Pfingstpause.

Doppel-Schwäche gibt den Ausschlag

Tennisteams des SSV Wildpoldsried kassieren drei Niederlagen

WILDPOLDSRIED (ra). Keine Lichtblicke gab es am letzten Spieltag für die Tennismannschaften des SSV Wildpoldsried. Alle eingesetzten Teams verloren ihre Begegnungen, womit zur Halbzeit der Saison der Punktestand nicht sehr zufriedenstellend ist.

Mittelplatz ist gesichert

Zwei Siege für Tennis-Herren des SSV

Wildpoldsried - Damen müssen zittern

WILDPOLDSRIED (ra). Kurz vor Abschluß der Verbandsrunde hatten die Tennis-Teams des SSV Wildpoldsried noch ein überaus erfolgreiches Wochenende, wobei von acht Spielen sechs gewonnen wurden.

Die Mannschaften

Damen

1. Susi Anders
2. Gertrud Besserer
3. Helga Springer
4. Sigi Schweikart
5. Patricia Dorn
6. Sofie Kretschmer
7. Marlene Grilling
8. Andrea Springer
9. Bruni Speiser
10. Marianne Zengerle

Herren

1. Harald Kretschmer
2. Manfred Schweikart
3. Torii Anders
4. Hans Ruther
5. Fritz Becker
6. Rolf Besserer
7. Fritz Filser

Herren

1. Peter Fühner
2. Adolf Grilling
3. Frank Besserer
4. Franz Speiser
5. Adolf Dorn
6. Karl Diopel
7. Anton Pfeifferle
8. Rolf Klier
9. Thomas Frey
10. Herbert Springer
11. Dieter Kretschmer
12. Heinrich Schwyz
13. Markus Hering

Junioren

1. Michael Egster
2. Jürgen König
3. Rolf Klier
4. Thomas Frey
5. Dietmar Kretschmer
6. Peter Seitz

Knaben

1. Thomas Wasserrab
2. Peter Seitz
3. Norbert Wajp
4. Florian Pfeifferle
5. Stefan Dietmayer

Tabellen

1. Herren

Bezirksklasse 2

1. Krumbach 16:0
2. Jilertissen 12:4
3. Wildpoldsried 10:6
4. Türkheim 8:8
5. Hegnningen I 8:8
6. Hegnningen II 8:8
7. Mindeheim 6:10
8. Vöhringen I 4:12
9. Schönbühl 2:14

2. Herren

Kreisklasse 2

1. Lauben I 16:0
2. Hopfen 14:2
3. Wildpoldsried I 12:4
4. Buching 10:6
5. Haldenwang 6:10
6. Füssen II 6:10
7. Schwangau I 4:12
8. Kappelen 4:12
9. Kempten-Oberwang I 2:16

3. Herren

Kreisklasse 3

1. Seeg 14:0
2. Trauchgau 12:2
3. Betsigau I 8:6
4. Belsterlang I 8:6
5. Dietmannried TC I 4:10
6. Seifriedsberg I 4:10
7. Wildpoldsried II 4:10
8. Blainbach I 2:12

Damen

Kreisklasse 1, Gr. 1	Kreisklasse 1, Gr. 2
1. Kaufbeuren 14:2 50:22	1. Pfirten 18:0 54:18
2. Vöhringen 12:4 47:25	2. Füssen 12:4 51:21
3. Heimerding 10:6 34:38	3. Hopfen 10:6 38:54
4. Babenhausen 10:6 41:31	4. Kempten TV 8:8 32:40
5. Buchloe 10:6 42:39	5. Borsberg 8:8 33:38
6. Amending 6:10 31:41	6. KE-Obweg 8:8 34:38
7. Lautrach 6:10 38:24	7. Wildpoldsried 6:10 37:45
8. Buchheim 4:12 25:47	8. Kwaalort 4:12 34:38
9. Haldenwang 0:16 16:56	9. Pustadt 0:16 21:51

Auf: TC Kaufbeuren 2, TC Pfirten
Ab: Nr. 8 u. 9, aus: Wildpoldsried

Junioren

Kreisklasse 1, Gr. 1	Kreisklasse 1, Gr. 2
1. Kaufbeuren 12:0 32:4	1. Füssen 8:4 24:11
2. Memming 10:2 27:9	2. Lindau 8:4 20:14
3. Hiet TSV 6:6 19:21	3. Pfirten 7:5 22:31
4. Krumbach 6:6 18:18	4. Immenstätt 6:6 15:2
5. Au/Ille 4:8 13:23	5. Mühldorf 6:6 17:11
6. Nögling 4:8 15:21	6. Hohenk 5:7 17:13
7. Memming 2 0:12 6:39	7. Wildpoldsried 2 19 11:21

Auf: TC Kaufbeuren, Füssen
Ab: Nr. 8 u. 7

Knaben

Kreisklasse 1, Gr. 1	Kreisklasse 1, Gr. 2
1. Hiet TSV 8:8 19:5	1. Kott-St. 6:2 14:19
2. Memming 5:3 18:8	2. Wildpoldsried 6:2 16:8
3. N. Oberdorf 5:3 13:11	3. Wigenbach 5:3 12:12
4. Memming TV 1:7 7:17	4. Oberdorf 5:3 13:11
5. Bellenberg 1:7 5:19	5. Kempten 2 0:8 5:19

Auf: TSV Ebertsien, Kottm
Ab: Nr. 4 u. 5

Der SSV stellt in diesem Jahr den Maibaum im Dorfpark auf. Die Tennisabteilung, repräsentiert durch ihre Jungsten, beteiligt sich am Umzug durch's Dorf.



1 2 3 4 5 6 7 8

1. Sandra Schwarz
2. Nicola Dorn
3. Tanja Dietmayer
4. Jürgen König
5. Rolf Klier
6. Peter Seitz
7. Isabell Bauer
8. Tanja Ziegler
9. Michael Weiß
10. Daniel Rauch
11. Dietmar Kretschmer

Schleifchenturnier am 13. Sept. 86

39 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kämpften wieder im gelosten Mixed-Turnier um die Trophäen. Die erfolgreichsten seien genannt:

- | | | |
|----------------------|-----------------------|---|
| 1. Marianne Zengerle | 1. Walter Seitz | 8 |
| 2. Gertrud Besserer | 2. Alois Zengerle | 7 |
| 3. Sofie Kretschmer | 3. Manfred Schweikart | 6 |
| | Franz Speiser | 6 |

10 Manfred Schweikart mal Vereinsmeister

seit 1972, 15 mal, wurden bisher Vereinsmeister der Herren A-Klasse ermittelt.

12 mal, immer gegen Harald Kretschmer, war Johnny im Endspiel. Er gewann in den Jahren: 1973 - 74 - 75 - 77 - 78 - 79 - 80 - 81 - 83 - 86

herzlichen Glückwunsch!



Bei Tennis-Vereinsmeisterschaft des SSV Wildpolderried

Ein fast schon klassisches Finale

Manfred Schweikart holt zum zehnten Mal gegen Harald Kretschmer den Titel

WILDPOLDERIED (rs). Ein nicht alltägliches Jubiläum konnten zwei Bezirksklassen-Spieler des SSV Wildpolderried besser feiern: Manfred Schweikart errang zum 10. Male den Vereinsmeister-Titel, immer ausgerechnet vom Vorjahresmeister Jürgen Götz, und Harald Kretschmer wurde zum 12. Male in Folge Vice-Meister. In den übrigen Klassen dominierte allerdings der Nachwuchs. Die junge Patricia Dorn wurde erstmalig Damen-A-Vereinsmeisterin und die Jugendmeister Dietmar Kretschmer und Susanne Ruthen Meister der Herren-B bzw. Damen-B.

Der diesjährige Meistertag sah das Spiel in einer Gruppe auch K.-W.-System vor. Die Verlierer der ersten Runde durften um die B-Meisterschaft kämpfen. Bei den Herren A spielten sich Kretschmer, Becker, Pflüger und Schweikart ins Halbfinale. Kretschmer bezwang dann Becker in gewohnter Temperamentsform. Das Spiel in drei Sätzen 4/6/6/6/7-6. Schweikart bezwang Pflüger mit seiner ruhigen, besonnenen Spielweise überaus sparsam mit 6/3/2-3. So kam es zum fast schon klassischen Finale zwischen Kretschmer und Schweikart, das Schweikart im

ritten Satz 6/2/6/6/1 überzeugend für sich entscheiden konnte.

Die Verlierer der ersten Spiele traten zum Kampf um die B-Meisterschaft an. Hier siegte die Jugend, was sie bei ihrem Trainer Brenner gelernt hat. Der 15-jährige Dietmar Kretschmer setzte sich souverän gegen die „alten Kämpfer“ durch und bezwang im „Familien-Finale“ seinen Onkel Anton Pfefferle in drei Sätzen 6/3/3/6/6/7 und wurde damit jüngster B-Meister der Wildpolderrieder Tennis-Geschichte.

Auch bei den Damen hatte sich ein braves Feld zur Meisterschaft eingefunden. Die junge Patricia Dorn ging sicher ihren Weg und besiegte auch im Finale die mehrfache A-Meisterin Gertraud Besserer in drei Sätzen 6/7/6/6/1 und konnte zum erstenmal den Damen-A-Pokal nach Hause nehmen. Ebenso entschied auch in der Damen-B-Meisterschaft die Jugend den Titel für sich. Susanne Ruthen spielte sich sicher ins Finale und gewann die Meisterschaft in drei Sätzen 6/2/6/7/6/2 gegen Marianne Zengerle.

Vereinsmeisterin Damen
Patricia Dorn

B-Meister Herren
Dietmar Kretschmer

B-Meisterin Damen
Susanne Ruthen

Vereinsmeisterschaften Schüler und Jugend

Der neu gewählte Jugendwart, Gundolf Weiß, hat in einem Mammutprogramm an 3 Tagen die Nachwuchsbesten ermittelt. 33 Teilnehmer(innen) spielten in Gruppen jeder gegen jeden. Es wurden alle Plazierungen ausgespielt, so daß nun eine richtige Rangliste vorliegt. Klaus Krausen konnte die meisten im Bild festhalten.



Juniorinnen

- 1 Sybille Besserer
- 2 Barbara Pfefferle
- 3 Susanne Hail



Mädchen

- 1 Tanja Dietmayer
- 2 Nicola Dorn
- 3 Sylvia Gimbel
- 4 Sandra Schwarz
- 5 Carmen Speiser
- 6 Carmen Zengerle
- 7 Tanja Ziegler
- 8 Isabell Bauer



5



6



7



8

Junioren

- 1 Ralf Küer
- 2 Dietmar Kretschmer
- 3 Jürgen König
- 4 Thomas Frey



1



2



3

Knaben

- 1 Peter Seitz
- 2 Thomas Wasserrab
- 3 Florian Pfefferle
- 4 Norbert Weiß
- 5 Roland Fühner
- 6 Stefan Dietlmayer
- 7 Ulwe Besserer
- 8 Stefan Föppel
- 9 Richard Pfefferle
- 10 Ralf Dlapal
- 11 Roland Vogg
- 12 Robert Mayr



1



2



4



5



8



10



11

Bambinos

- 1 Michael Weiß
- 2 Kilian Bauer
- 3 Daniel Krauser
- 4 Daniel Rauch
- 5 Alexander Speiser
- 6 Andreas Klär



Joachim Brenner, staatl. gepr. Tennislehrer und Stützpunktleiter des BTW-Bereichs Schwaben, ist der Hauptbetreuer der Bayer. Akademie für Erwachsenenbildung im Sport, Fachbereich Tennis.
Foto: Karin Kraus



Dank der Muttris, hier v. M. Krauser u. M. Weiß, war die Verköstigung im Tennistein ausgereizt. Gundolf Weiß mit dem Kleinsten zeigt seine Schützlinge auf dem Schopf.



Abteilungsleiter Harald Kretschmer ehrt die Sieger - hier T. Dietmayer, vorne: Gundolf Weiß.

Hoffnungsvolle Talente in Wildpoldsried

Tennis-Nachwuchs kämpfte um Meistertiteln

WILDPOLDSRIED (sa). 23 Kinder und Jugendliche stellten sich in der diesjährigen Wildpoldsrieder Tennis-Vereinsmeisterschaft zum Vergleich. Die Siegerpunkte holten sich Ralf Klier (Düsseldorf), Jochim Brenner (Düsseldorf), Peter Seitz (Krautheim), Tanja Dietmayer (Düsseldorf) und Michael Weiß (Bamblingen).

Bereits bei den Bambinos zeigten sich einige Talente, und die eine vielversprechende Zukunft wartet. Michael Weiß ließ hier seinen Mitbewerber keine Chance, gewann jedes Spiel, und wurde erster Vereinsmeister vor Kilian Bauer und Daniel Krauser.

Bei den Mädchen behielt Tanja Dietmayer die Oberhand und gewann den Vereinsmeister-Titel vor Sonja Dorn. Auch die Knaben von 10 bis 14 Jahren spielten in zwei Gruppen, wobei Peter Seitz im Endspiel Thomas Wauersberg besiegte und Vereinsmeister wurde.

Bei den Junioren dominierte Schille Brenner mit druckvollem, schändem Spiel und holte sich den Titel vor Barbara Pfaffen. Ein bemerkenswertes Niveau zeigten die Junioren in ihrer Gruppe. Im Endspiel fand Ralf Klier die besseren Mitten gegen Dietmar Kretschmer und gewann in einem schwerverlorenen Match die Vereinsmeisterwahl.

Allgäuer Tennis-Meisterschaften zu Ende geführt

im Juli 1986

Australier holt den Titel

Anthony Davidson gewinnt das Finale - Kathrin Sturm bei den Damen erfolgreich

KAUFBEUREN. Bei den Allgäuer Tennismeisterschaften A und B in Kaufbeuren gab es fünf neue Sieger. Lediglich bei den Jungsenioren konnte der Wildpoldsrieder Harald Kretschmer seinen Vorjahreserfolg wiederholen. Einzelmeister der Klasse A wurden Katrin Sturm (TC Memmingen) bei den Damen und etwas überraschend der für Marktoberdorf spielende Australier Anthony Davidson, der Thomas Karl vom TTC Bad Wörishofen im Finale in drei Sätzen bezwang. Sonst gewannen durchweg die auf „Nummer 1“ gesetzten Favoriten.

Etwa 200 Allgäuer Tennisspieler gingen auf der Tennisanlage des TC Kaufbeuren an den Start und erwiesen dem Gastgeber zum 60jährigen Bestehen die Reverenz. Nicht so das launische Wetter. Schon am Samstag ging man mit Schwammwalzen und Besen bewaffnet den Regenpfützen auf den Turnierplätzen zu Leibe und dann hatte der Wettergott wenigstens insoweit ein Einsehen, daß mit Nachbarschaftshilfe des TC Neugablonz und des Tennis-Center-Clubs Kaufbeuren die Wettkämpfe in den sechs Klassen vorangetrieben werden konnten.

Aber in den Anfangsphasen der Finalsiege war Schluß, der Rest fiel am Sonntag buchstäblich ins Wasser.

Finalspiele im Ergebnis

Jungsenioren: Harald Kretschmer (Wildpoldsried) - Hermann Seitz (Bad Wörishofen) 7:6, 6:0.



DEN TITEL bei den Jungsenioren holte sich erneut der Wildpoldsrieder Harald Kretschmer (links), der im Finale Hermann Seitz in zwei Sätzen bezwang.

Bei den schwäbischen Tennismeisterschaften

im August 1986

Titel brüderlich geteilt

Allgäuer Jungsenioren Kretschmer und Trinko gewinnen je einen Satz



Gut besetzt waren auch die Klassen der Jungsenioren (ab 35 Jahre) und Senioren (ab 45 Jahren). Hier dominierten die Allgäuer Tennis-spieler und machten die ersten Plätze unter sich aus. Bei den Jungsenioren standen mit Harald Kretschmer, dem Allgäuer Meister, vom SSV Wildpoldsried, und Werner Trinko vom TC Lauben zwei Spieler aus dem Altlandkreis Kempten im Finale. Während sich Kretschmer im Halbfinale gegen David (Schrobenhausen) relativ sicher durchsetzte, erkämpfte sich Trinko im zweiten Semifinalspiel gegen den an Nummer eins gesetzten Dr. Wimmer (TCA) in einem Dreistundenmatch die Endspieleteilnahme, wobei er das Kunststück fertigbrachte, nach einem 0:5-Rückstand im dritten Satz noch 7:5 zu gewinnen.

In einem bei brütender Hitze hartumkämpften Endspiel gewann Kretschmer den ersten Satz 6:4 und Trinko den zweiten 7:6. Danach einigten sich beide Spieler, bei diesen außererwöhnlichen klimatischen Bedingungen aus gesundheitlichen Gründen keinen dritten Satz mehr zu spielen und sich den schwäbischen Meistertitel zu teilen. Dies dürfte wohl ein Novum in der Tennisschichte Schwabens sein.

EIN NOVUM in der schwäbischen Tennisschichte dürfte wohl die Tatsache sein, daß sich zwei Spieler den Titel teilen. So geschehen in Gersthofen, wo die Allgäuer Werner Trinko (TC Lauben, links) und Harald Kretschmer (SSV Wildpoldsried) im Endspiel der Jungsenioren nach zwei Sätzen wegen der großen Hitze mit jeweils einer „halben“ Meisterschaft zufrieden waren ...

Bilder: Reich/Wick

8. Wildpoldsrieder Herbstturnier um den Cup der Bayern-Versicherung

Der Bayerische Tennisverband gewährt Keinen Zuschuß mehr für Preisgeldturniere. Ballfirmen treten als Sponsor auf. Zusätzliche Sponsoren sind zugelassen: Rudi Kapfhammer, Representant der Bayern-Versicherung macht mit, das Wildpoldsrieder Herbstturnier hat einen neuen Namen.

Das Endspielteam: Drazen Humar - Schiedsrichter Manfred Schwaikart - Craig Treginning und Ballkuben Uwe Besserer - Roland Führer (alle von links)

Tennis-Herbst-Turnier beim SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (rs). Nach den nationalen bayrischen Meisterschaften erwartet das Allgäu bereits das nächste Tennis-Ereignis. Am 4./5. Oktober richtet der SSV Wildpoldsried sein bereits zur Tradition gewordenes Herbst-Turnier aus. Dieses Preisgeld-Turnier ist als Herren-Einzel-Wettbewerb ausgeschrieben, bei dem Turnierspieler ab Bezirksklasse 1 spielberechtigt sind. Alljährlich findet diese Veranstaltung unter großer Spielerbeteiligung aus dem In- und Ausland statt. Es gibt neben dem Preisgeld auch Pokale und Erinnerungsgeschenke zu gewinnen. Der Wettbewerb beginnt am Samstag, 4. Oktober, um 9 Uhr und endet am Sonntagmittag mit den Endspielen.

Meldungen sind bis spätestens Montag, 29. September, an Harald Kretschmer, Dorf-mühlstraße 1, 8961 Wildpoldsried (Telefon 0 83 04/3 03) zu richten. An der Auslosung nehmen nur schriftlich vorliegende Meldungen teil.



**Gesetzte
Spieler:**

1. Craig Tregunning 2. Florian Penzkofer 3. Drazen Humar 4. Kl. Dieter Stöndzik
5. Thomas Schlüter 6. Bernd Bollinger 7. Rainer Schlösser 8. Hans-Peter Hafner

Craig Tregunning, Aus. T. Ehingen	Tregunning	6:4/6:4	Tregunning	6:3/7:5	Tregunning	6:1/6:4
Christian Brückle, TSV Kottbus	Brückle	6:1/7:6	Brückle	6:1/6:4	Brückle	6:1/6:4
Markus Lindenberg, T. Rietzing	Lindenberg	6:1/7:6	Lindenberg	6:1/6:4	Lindenberg	6:1/6:4
Armin Meixner, T. Jphitos Mcha	Meixner	6:1/7:6	Meixner	6:1/6:4	Meixner	6:1/6:4
Arno Reichart, TSV Marktoberdorf	Reichart	6:1/7:6	Reichart	6:1/6:4	Reichart	6:1/6:4
Alexander Rukavina, T. Konstanz	Rukavina	6:1/6:0	Rukavina	6:1/6:0	Rukavina	6:1/6:0
Bernhard Schwieger, T. Kempten	Schwieger	7:5/6:4	Schwieger	7:5/6:4	Schwieger	7:5/6:4
Hans-Peter Hafner, SSV Ulm 1846	Hafner	7:5/6:4	Hafner	7:5/6:4	Hafner	7:5/6:4
Thomas Schlüter, TNC Höchst	Schlüter	6:3/6:2	Schlüter	6:3/6:2	Schlüter	6:3/6:2
Hans Steiner, T. B. Wörishofen	Steiner	6:3/6:2	Steiner	6:3/6:2	Steiner	6:3/6:2
Patrick Pesch, GW Bibrich	Pesch	6:0/6:3	Pesch	6:0/6:3	Pesch	6:0/6:3
Thomas Walter, T. Augsburg	Walter	7:6/6:2/7:6	Walter	7:6/6:2/7:6	Walter	7:6/6:2/7:6
Lutz Föllmer, T. Benediktshausen	Föllmer	6:3/6:0	Föllmer	6:3/6:0	Föllmer	6:3/6:0
Heinzi Schweizer, T. B. Wörishofen	Schweizer	6:3/6:0	Schweizer	6:3/6:0	Schweizer	6:3/6:0
Jürgen Müller, T. B. Wörishofen	Müller	6:3/6:1	Müller	6:3/6:1	Müller	6:3/6:1
Klaus-Dieter Stöndzik, T. Kassel	Stöndzik	6:3/6:1	Stöndzik	6:3/6:1	Stöndzik	6:3/6:1
Drazen Humar, T. Riemerting	Humar	6:0/6:2	Humar	6:0/6:2	Humar	6:0/6:2
Alexander Schorn, B. Sindelfingen	Schorn	6:1/4/3/6/6/4	Schorn	6:1/4/3/6/6/4	Schorn	6:1/4/3/6/6/4
Carsten v. Schner, T. Buchloe	Schner	6:4/6:1	Schner	6:4/6:1	Schner	6:4/6:1
Christian Lutz, T. Kempten	Lutz	3:6/7:6/7:6	Lutz	3:6/7:6/7:6	Lutz	3:6/7:6/7:6
Thomas Karl, T. B. Wörishofen	Karl	6:6/7:6/6:3	Karl	6:6/7:6/6:3	Karl	6:6/7:6/6:3
Uwe Duchardt, T. Kempten	Duchardt	4:6/7:5/7:6	Duchardt	4:6/7:5/7:6	Duchardt	4:6/7:5/7:6
Michael Čibulka, T. Konstanz	Čibulka	6:3/4:4 aufg.	Čibulka	6:3/4:4 aufg.	Čibulka	6:3/4:4 aufg.
Bernad Bollinger, SSV Ulm 1846	Bollinger	6:1/6:3	Bollinger	6:1/6:3	Bollinger	6:1/6:3
Rainer Schlösser, T. Harburg	Schlösser	6:0/6:3	Schlösser	6:0/6:3	Schlösser	6:0/6:3
Philip Seemann, T. Kempten	Seemann	6:3/4:4 aufg.	Seemann	6:3/4:4 aufg.	Seemann	6:3/4:4 aufg.
Wolfgang Ranner, T. Sonthofen	Ranner	6:1/6:0	Ranner	6:1/6:0	Ranner	6:1/6:0
Jens-Eric Eichmann, T. Starnberg	Eichmann	6:3/6:0	Eichmann	6:3/6:0	Eichmann	6:3/6:0
Stefan Weiden, T. C. Nürnberg	Weiden	6:1/6:3	Weiden	6:1/6:3	Weiden	6:1/6:3
Jürgen Riess, T. Augsburg	Riess	6:1/6:3	Riess	6:1/6:3	Riess	6:1/6:3
Jürgen Götz, T. Kempten	Götz	6:1/6:3	Götz	6:1/6:3	Götz	6:1/6:3
Florian Penzkofer, T. Starnberg	Penzkofer	6:1/6:3	Penzkofer	6:1/6:3	Penzkofer	6:1/6:3



Turniersieger
Drazen Humar



Craig
Tregunning



Florian
Penzkofer



Klaus-Dieter
Stöndzik

Die letzten 8 (Viertelfinale)



Philip
Seemann



Alexander
Rukavina



Thomas
Karl



Thomas
Schlüter

Gutes Tennis beim Wildpoldsrieder Turnier

Drazen Humar schlägt im Finale die Nummer eins, den Australier Craig Tregonning – Hohes Niveau

WILDPOLDSRIED (ra). Auch heuer wurde das Tennis-Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried bei fast schon traditionell-guten Tennis-Wetter abgewickelt. Die Turnier-Spieler aus ganz Deutschland boten ein gutes Niveau, so daß die Zuschauer aus dem ganzen Allgäu ausgeglichene und spannende Spiele erlebten. Dank der Unterstützung der Wildpoldsrieder Agentur der Bayern-Versicherung wurden neben den Pokalen und Preisgeldern auch Erinnerungsgeschenke an die erfolgreichen Teilnehmer vergeben. Den Turniersieg gewann - wie bereits kurz berichtet - Drazen Humar von TC Riemling.

In den Vorrundenspielen, die wegen der zahlreichen Meldungen auch auf den Plätzen der Nachbargemeinden Betzigau, Haldenwang und Gunzach ausgetragen wurden, setzten sich die Favoriten weitgehend durch. Darunter auch Christian Lutz und Philip Seemann vom TC Kempten, die bis ins Achtelfinale kamen. Hier mußte sich Lutz allerdings vom späteren Sieger Humar bremsen lassen. Philip Seemann, der jetzige Trainer des TCK, setzte sich über Jens-Kristi Eichmann noch ins Viertelfinale, doch dann war auch für ihn Endstation. Florian Pfenkofer besiegte Seemann mit 6:1/7:6 und erreichte das Halbfinale.

Auch der Allgäuer Vize-Meister Thomas Karl mußte sich im Viertelfinale von Drazen Humar schlagen lassen, der mit 6:3/6:1 das Halbfinale erreichte.

Klaus-Dieter Stönditz (TC Kassel) schaffte den Weg ins Halbfinale über Thomas Schlüter (TC Hoescht) mit 6:4/6:4 und der auf Nummer 1 gesetzte Australier Craig Tregonning vom TC Ehingen gewann gegen Alexander Rukavina (TC Konstanz) 6:1/6:4.

So gab es die Halbfinal-Paarungen Craig Tregonning - Klaus Dieter Stönditz und Drazen Humar - Florian Pfenkofer. Beide Matches boten spannende Spiele, beide gingen über drei Sätze, beide Male verloren die späteren Sieger ihren ersten Satz und beide Male gingen die vorausgeschickten Favoriten als Sieger hervor: Craig Tregonning gewann 5:7/6:3/6:3, Drazen Humar 4:6/6:4/6:2. Der junge Australier, der in dieser Saison für den TC Ehingen spielt, hatte mit seiner unscheinbaren, jedoch äußerst harten und plazierten Spielweise

die Zuschauer immer wieder überrascht und seine ruhige, lehrerhafte Art ließ ihn zum Top-Favoriten erscheinen. Drazen Humar hatte durch sein spektakuläres und draufgängerisches Spiel bereits viel Aufsehen erregt und ließ ebenfalls keine Zweifel offen, daß auch im Finale mit ihm zu rechnen sein wird.

Es wurde dann auch ein dramatisches Endspiel mit perfekter Tennisdemonstration. Im ersten Satz dominierte der Australier, ließ mit seinen präzisen, plazierten Ballen und seiner brillanten Rückhand-Long-Line Humar keine Chancen und gewann überlegen 6:2. Im zweiten Satz zeigte sich jedoch Humar wesentlich konzentrierter, zügelte sein Temperament, brachte mit seinen hervorragenden Passbällen und aus seinem Spielfrhythmus und Tregonning aus dem ersten Satz mit 6:3 für sich. Im dritten Satz kam Tregonning mit 2:1 nach und alles sprach schon für einen Sieg für den auf Nummer eines Gestiegenen. Doch dann gelang es Humar, seine Kraftreserven zu mobilisieren, gewann seinen Aufschlag und zog mit 4:3 in Führung. Tregonning konnte nichts mehr entgegensetzen, verlor 4:8 und mußte Drazen Humar den Pokal überlassen.



Das Drum und Dran

1. Abteilungsleiter Harald Kretschmer weiß ein Lied zu singen: Die Organisation hat einen Umfang erreicht, der nur durch viel, viel Arbeit und Zusammenarbeit im Ausschuss und in der gesamten Tennisabteilung bewältigt werden kann.

2. Links: Rudi Kopfhammer überreicht die Pokale der Bayernversicherung an die Endspielteilnehmer.

3. Sportwart Manfred Schwaikart hat das Endspiel als Schiedsrichter geleitet.

4. Sprintführer Walter Seitz betätigt sich als Platzwart während des Turniers und garantiert blütenweiße Linien.



1 Kassier Fritz Filser mit Heidrun Lassen können, der vielen Zuschauer beim Endspiel ungeschoren - wie machen sie das wohl mit denen, auf dem Dach?

2 Sponsor Rudi Kopfhammer mit den Endspielern.

3 In Erwartung des Endspiels blinzeln in die schräge Nachmittagssonne: Walter Seitz - Herbert Rauch - Roman König - Lorenz Reiter (v.l.)

Leider hat der Fotograf nicht auch im Heim Aufnahmen gemacht. Man könnte dort ein Bild der Tennisdamen machen, die organisiert von Gertrud Besseler, unermüdlich die hungrigen und durstigen Spieler und Gäste bewirten. Man könnte dort auch die vielen Schüsseln von den Damen gratis gebackenen Kuchen und Torten fotografieren, deren Verkaufserlös die finanzielle Endabrechnung sehr positiv beeinflusst.

Tennis Dank den Damen!

Sie sind alle recht herzlich eingeladen
zum großen

Freitag
am 17. Januar 86
- 20 Uhr

im Gasthof „HIRSCH“

Musik machen für uns
die „EXTRA 3“

„Orientalische
Nächte“
ist unser Motto

bitte kommen Sie und bringen
Sie liebe Freunde und Bekannte mit

Eintritt 6,00 DM

SSV Wildpoldsried-Tennis



1. Resi u. Stefan Prestel - Marlene u. Adolf Grill-
unger - Karl Leichter
2. Birgit mit Bernd Stauffer - Markus Weber -
Rainer Diapal - Thomas Springer - Andrea
Springer
3. Peter Hummel - Klaus Krausen - Georg und
Esterlitha Pegg - Fritz und Karelle Pfingstl
4. Andrea, Rainer u. Margarete Blum - Manfred
Schweikart - Reinhold Baumberger - Marlene
Krausen - Sofia Kratschmer (alle von links)
Es spielten die „Vier Rolettos“





1 Gundel Dietmayer - Alois Zengerle
2 Maja Dlapal - Peter Hummel - Roswitha u. Georg Vogt



3 Ulla Seitz - Bruni Mayr - Siegfried Besserer
4 Klaus Krausen - Marianne Zengerle
5 Anneliese Pöppel - Karl Dlapal
6 Georg Vogt mit Marlene Krauser
Walter Seitz mit Sofie Kietzschner
7 Grettl Weiß - Karola Pfingstl mit Gundolf Weiß (alle von links)



1. Preisschafkopfen

im Tennisheim am 7. November

Den von Sportwart Manfred Schweikart als 1. Preis gestifteten Tennisschläger gewann **Hans Freudling**.

Anton Pfefferle mit nur 1 Punkt weniger wurde guter Zweiter



Anschaffungen des Jahres

1. Der Abendsonne wird Einlaß gewährt durch schöne Fenster auf der Westseite des Heimes.
2. Eine Motorwalze zur Pflege der Plätze
3. Ruhebänke für die Spieler auf allen 4 Plätzen

Es rollt nicht nur der Ball in der Tennis-
abteilung - es rollt auch der Rubel!

1987

Jahreshauptversammlung blickt zurück und nach vorn

Schon ganz heiß auf die neue Saison

Wildpoldsrieder Tennisspieler erstmals mit sieben Mannschaften

WILDPOLDSRIED (ra). Voller Tatendrang und heiß auf die neue Tennissaison folgten die Wildpoldsrieder Aktiven der Einladung zur Jahreshauptversammlung, auf der die Vorstandschaft das vergangene Tennisjahr noch einmal im Zeitraffertempo abrollen ließ.

Die sechs Mannschaften nahmen mit wechselndem Erfolg an der Verbandsrunde teil. Die erste Herrenmannschaft belegte in der Bezirksklasse II einen guten dritten Platz, das gleiche gelang den zweiten Herren in der Kreisklasse II. Die dritte Auswahl der Herren tat sich bei ihrem ersten Einsatz recht schwer, auch die Damen hielten ihren Platz in der Kreisklasse nur mit Mühe. Die aufgestiegenen Junioren konnten das hohe Niveau in der Kreisklasse I nicht halten und spielen heuer in der Kreisklasse II. Die Knaben dagegen erreichten in der Kreisklasse I einen hervorragenden zweiten Platz.

Herauszuheben ist der Gewinn des Jungsenioren-Titels von Harald Kretschmer bei der Allgäuer und der schwäbischen Meisterschaft. Beim Wertacher Hallenturnier errang Kretschmer den zweiten Platz. Manfred Schweikart belegte bei der deutschen Tennismeisterschaft der Skilehrer den dritten Platz im Einzel und konnte im Doppel mit Partner Uwe Duchard den Titel verteidigen. Auch die Vereinsmeisterschaft liegt schon seit Jahren in den festen Händen von Manfred Schweikart.

Die übrigen Vereinstitel gingen ausnahmslos an die Jugend – so holte sich Patricia Dorn den Pokal bei den Damen in der A-Klasse, Susanne Ruth

in der B-Klasse, und Dietmar Kretschmer gewann den B-Meistertitel bei den Herren. Der jährliche Höhepunkt, das Wildpoldsrieder Herbstturnier, bot wieder hohes Niveau, hier schlug Drzen Humar vom TC Riemerling den auf Nr. 1 gesetzten Australier Craig Tregonning.

Für die Schüler- und Jugendarbeit wurde besonders viel geleistet, dies zeigte sich dann in der Verbandsrunde ebenso wie bei den Vereinsmeisterschaften. Den Titel in der Junioren-Klasse holte Sybille Besserer, bei den Junioren siegte Ralf Klier, Sieger bei den Mädchen wurde Tanja Dietmeier und bei den Knaben Peter Seitz. Den Pokal für die zum erstmalig ausgeschriebene Meisterschaft der „Bambinos“ holte sich Michael Weiß.

Die Wildpoldsrieder starten in der neuen Verbandsrunde mit sieben Mannschaften: drei Herren-, einem Damen- und drei Jugendteams. Den Anfang machen die Junioren in Durach. Auf den heimischen Plätzen beginnen die erste und zweite Herrenauswahl, die Herren der Bezirksklasse II empfangen den TC Illertissen, und in der Kreisklasse II ist Füssen II in Wildpoldsried zu Gast. Die Damen bestreiten gegen den TC Kempten II ihr erstes Saisonspiel.

Für die Jugend ist heuer wieder bestens gesorgt, das neue Training mit Joachim Brenner beginnt bereits Anfang Mai. Fest steht bereits wieder das Datum für das Herbst-Turnier: 3./4. Oktober. Der vorläufige Termin für die Vereinsmeisterschaften ist 11./12. Juli.

- nichts besonderes hat sich im Vorjahr getan bei den 6 gemeldeten Turnierrmannschaften

- die Vereinsmeisterschaften brachten Manfred Schweikart den 10. Titel

- in einem Mammutturnier erspielten sich die Jugendlichen in 5 Klassen ihre Meister. Das Niveau hat sich dank konsequenten Trainings unter der Leitung von J. Brenner weiter verbessert - ein größerer Durchbruch auf Verbandsebene darf erwartet werden.

- das 8. Herbstturnier, erstmals um den „Cup der Bayernversicherung“ war sportlicher Abschluß der Saison

- Fasching im Januar, Schiefchen-Turnier im Sept. und das 1. Preis-Schafkopfturnier im Nov. brachten willkommene Abwechslung.

- H. Kretschmer u. Manfred Schweikart nahmen erfolgreich an Turnieren teil.

Verbandsrunde 1987

1. Herren - Bezirksklasse 2

3.5.87 Wildpoldsried - TC Jilerhissen 1	5:4
10.5.87 TC Kaufbeuren - Wildpoldsried	5:4
17.5.87 Wildpoldsried - TC Hemmingen 2	7:2
24.5.87 Wildpoldsried - TC Buchloe	5:4
31.5.87 TC Mindelheim - Wildpoldsried	6:3
21.6.87 Wildpoldsried - TSV Jilerhissen	4:5
28.6.87 TC Hemmingen - Wildpoldsried	6:3
4.7.87 TV Türkheim - Wildpoldsried	4:5

2. Herren - Kreisklasse 2

3.5.87 Wildpoldsried - TTC Füssen 2	6:3
9.5.87 TC Schwangau 2 - Wildpoldsried	6:3
10.5.87 Wildpoldsried - TC Hopfen	1:8
24.5.87 TC Seeg - Wildpoldsried	3:6
28.5.87 TC Trauchgau - Wildpoldsried	5:4
31.5.87 TSV Buching - Wildpoldsried	3:6
20.6.87 Wildpoldsried - Haldenwang	6:3
21.6.87 Wildpoldsried - TC Pfrenten 2	9:0

3. Herren - Kreisklasse 3

9.5.87 TJK Seifriedsberg 2 - Wildpoldsried	8:1
10.5.87 Wildpoldsried - TSV Blaihaach	3:6
17.5.87 Ke-Oberwang 2 - Wildpoldsried	0:9
23.5.87 Wildpoldsried - TC Trauchgau 2	5:4
28.5.87 Wildpoldsried - TC D-Zeilermühle	5:4
31.5.87 TSV Betzigau 2 - Wildpoldsried	4:5
28.6.87 Wildpoldsried - TC Belsterlang 2	7:2

Freundschaftsspiele

Junioren

28.4.87 Wildpoldsried - TSV Kotteln	4:1
-------------------------------------	-----

Mädchen

31.8.87 Wildpoldsried - TSV Wiggensbach 3:4

Knaben

3.7.87 Wildpoldsried - TSV Betzigau	6:0
18.8.87 Wildpoldsried - TSV Haldenwang	5:2

Damen - Kreisklasse 1

3.5.87 TC Kempten 2 - Wildpoldsried	8:1
10.5.87 TTC Füssen - Wildpoldsried	6:3
17.5.87 Wildpoldsried - Ke-Oberwang	4:5
24.5.87 SC Ronsberg - Wildpoldsried	7:2
28.5.87 Wildpoldsried - TC Hopfen	5:4
20.6.87 TSV Betzigau - Wildpoldsried	2:6
28.6.87 Wildpoldsried - SV 29 Kempten	5:4
24.7.87 Wildpoldsried - SV 29 Kempten	4:5

Junioren - Kreisklasse 2

8.5.87 TSV Durach - Wildpoldsried	1:5
9.5.87 Wildpoldsried - TC Ottobeuren	6:0
16.5.87 TC Kempten 3 - Wildpoldsried	4:5
23.5.87 Wildpoldsried - TC Lenzfried	4:2
30.5.87 Wildpoldsried - TV 56 Kempten	3:3
27.6.87 TSV Betzigau - Wildpoldsried	1:5

Mädchen - Kreisklasse 1

8.5.87 Wildpoldsried - TC Immensdorf	5:1
15.5.87 TC Mauersztett - Wildpoldsried	0:6
24.5.87 TTC Füssen - Wildpoldsried	2:4
29.5.87 Wildpoldsried - TC Buchloe	2:4
5.6.87 Wildpoldsried - TC Nonnenheim	6:0

Knaben - Kreisklasse 1

8.5.87 Wildpoldsried - TC Lindau 2	0:6
15.5.87 Wildpoldsried - TC Kempten 2	0:6
22.5.87 TSV Wiggensbach - Wildpoldsried	2:4
31.5.87 TSV BOW Wenshof - Wildpoldsried	6:0
24.6.87 Wildpoldsried - TSV Kotteln	6:0
25.6.87 Wildpoldsried - Oberstdorf	2:4

Von den 48 Verbandsrundenspielen wurden 28 gewonnen, 1 wurde unentschieden gespielt und 19 wurden verloren.

Es wurden 51 Spielerinnen und Spieler eingesetzt.

Abschlusstabellen

Bezirksklasse 2		Kreisklasse 2		Kreisklasse 3		Kreisklasse 1	
Altkl.-Gr. 1	Punkt Spiel	Altkl.-Gr. 1	Punkt Spiel	Altkl.-Gr. 1	Punkt Spiel	Altkl.-Gr. 1	Punkt Spiel
1. Kaufbeuren TC	12:2 40:23	1. Trauchgau	18:0 60:12	1. Trauchgau 2	12:2 49:14	1. Füssen	12:4 45:27
2. Wertesen TSV	10:4 32:31	2. Hopfen	12:4 50:22	2. Dietmarried TC 1	10:4 37:26	2. Kempten TC 3	10:6 43:29
3. Hemmingen	8:6 34:29	3. Wildpoldsried 2	10:6 41:31	3. Blaihaach 2	10:4 37:26	3. Ronsberg	10:6 39:33
4. Mindelheim	8:6 33:40	4. Schwangau	8:6 35:37	4. Wildpoldsried 3	10:4 35:28	4. Kempten SV 26	8:6 40:32
5. Wildpoldsried	6:8 31:32	5. Haldenwang	8:6 32:30	5. Badleubach 2	8:6 33:30	5. Isenlohe	8:6 40:32
6. Marnungen TC 2	6:8 28:35	6. Buching	6:10 33:39	6. Betzigau 2	4:10 26:35	6. Kempten-Obwang	6:10 33:39
7. Türkheim	4:10 28:35	7. Füssen 2	6:10 32:40	7. Blaiterlang 2	2:12 24:39	7. Wildpoldsried	6:10 32:42
8. Buchloe	2:12 28:37	8. Seeg	6:10 30:42	8. Kempten-Obwang 2	0:14 9:54	8. Betzigau	6:10 28:44
9. Wertesen TC	0:0 0:0	9. Pfrenten TC 2	0:16 11:81			9. Kempten TV	6:10 25:46
1. Herren		2. Herren		3. Herren		Damen	
1. Harald Kretschmer		1. Dieter Motzer		1. Heribert Rauch		1. Helga Springer	
2. Manfred Schweikert		2. Ralf Bessner		2. Ralf Klier		2. Sofie Kretschmer	
3. Anton Anders		3. Fritz Filser		3. Walter Seitz		3. Gertraud Bessner	
4. Thomas Springer		4. Siegfried Bessner		4. Adolf Grillinger		4. Susan Anders	
5. Fritz Becker		5. Klaus Krausen		5. Dietmar Kretschmer		5. Patricia Dorn	
6. Dieter Motzer		6. Alois Zengler		6. Frank Bessner		6. Sigrid Schweikert	
7. Ralf Bessner		7. Ralf Klier		7. Frank Speiser		7. Marlene Grillinger	
8. Fritz Filser		8. Walter Seitz		8. Peter Seitz		8. Brunhilde Speiser	
9. Klaus Krausen		9. Adolf Grillinger		9. Thomas Wasserrab		9. Andrea Springer	
10. Alois Zengler		10. Dietmar Kretschmer		10. Peter Fühner			
11. Ralf Klier		11. Frank Bessner		11. Jürgen König			
12. Herbert Springer		12. Peter Seitz		12. Adolf Dorn			
		13. Thomas Wasserrab		13. Anton Pfeifferle			
Kreisklasse 2		Kreisklasse 1		Kreisklasse 1		Knaben	
Altkl.-Gr. 3	Punkt Spiel	Altkl.-Gr. 2	Punkt Spiel	Altkl.-Gr. 2	Punkt Spiel	1. Florian Pfeifferle	
1. Wildpoldsried	1:11 28:9	1. Wildpoldsried	8:3 23:7	1. Kempten TC 2	10:2 28:8	2. Roland Fühner	
2. Durach	8:4 21:15	2. Füssen	8:2 23:7	2. Lindau TC 2	10:2 28:8	3. Stefan Dietmayer	
3. Kempten TV	7:5 19:17	3. Buchloe	8:2 22:6	3. Wöhringen TTC	8:4 22:14	4. Uwe Bessner	
4. Kempten TC 3	6:8 18:18	4. Innersiedel TC	3:7 12:20	4. Oberstdorf	8:4 19:17	5. Stefan Pöppel	
5. Lenzfried	4:8 17:19	5. Mauerstetten	2:8 5:25	5. Wildpoldsried	4:8 12:24	6. Ralf Diapal	
6. Ottobeuren TC	4:8 11:25	6. Nonnenheim	1:9 7:23	6. Kotteln-St. Mang	2:10 11:25	7. Michael Weis	
7. Betzigau	2:10 12:24			7. Wiggensbach	0:12 6:30		
Junioren		Mädchen		Knaben			
1. Ralf Klier		1. Tanja Dietmayer		1. Florian Pfeifferle			
2. Dietmar Kretschmer		2. Nicola Dorn		2. Roland Fühner			
3. Peter Seitz		3. Sylvia Gimbel		3. Stefan Dietmayer			
4. Thomas Wasserrab		4. Sandra Schwarz		4. Uwe Bessner			
5. Norbert Weis		5. Carmen Speiser		5. Stefan Pöppel			
6. Florian Pfeifferle				6. Ralf Diapal			
				7. Roland Vogt			
				8. Michael Weis			

Mit Start zufrieden

Erste Punkte für Wildpoldsrieder Tennisspieler

WILDPOLDSRIED (ra). Die so verheißungsvoll begonnene Saison der Tennis-Abteilung des SSV Wildpoldsried endete schon gleich am ersten Spieltag in einem Stillestand. Von dem Wetter umlagert. Für die Wildpoldsrieder war der Auftakt aber dennoch erfolgreich.

Die erste Herrenmannschaft spielte in der Bezirksklasse 2 gegen Illertissen von Anfang an aggressiv auf, so daß sie bereits nach dem Einsetz mit 4:2 in Front lag. In dem Doppel kamen die Illertissern gefährlich nahe heran, doch den entscheidenden Punkt holten Kretschmer/Beck. Das Wildpoldsrieder Team gewann damit 3:4.

Denselben zwei Punkte verlor die zweite Herrenmannschaft. Sie behauptete sich im Heimspiel gegen Füssen II mit 3:2.

Einen etwas nervösen Start hatten die Damen in der Kreisklasse 1. Bei der 1-B-Niederlage gegen den TC Kempten II war ihnen gerade noch der Ehrenpunkt vergiebt.

Einen guten Beginn hatten dagegen die Junioren. In der Kreisklasse 2 bezwangen sie den TSV Dautsch mit 3:1.

Positive Tennis-Bilanz

Wildpoldsried: Zwei Siege, eine Niederlage

WILDPOLDSRIED (ra). Dank des Dauerspiels mußten die meisten Tennisbegegnungen des SSV Wildpoldsried abgebrochen werden. Die verbliebenen Begegnungen verliefen überwiegend positiv. Die erste Herren-Mannschaft mußte zwar eine knappe Niederlage gegen Illertissen hinnehmen, doch die Herren II und die Damen blieben erfolgreich.

Das Hauptziel des ersten Herren-Teams gegen den TSV Illertissen, endete nicht sehr glücklich. Im Einzel konnten nur Schwikart und Becker punkten, so daß der SSV mit einem nicht sehr ermutigenden „Halberbinder“ von 2:4 in die Doppel mußte. Hier gelangten nur Schwikart/Beck und Anders/Springer über die 1. Satzlinie. Die Niederlage von 4:3 mußte mehr zu umgehen war.

Die zweite Herrenmannschaft trümpfte dagegen voll auf und gewann ihre beiden Heimspiele gegen Haldenwang und TC Pfronten überlegen mit 6:3 und 9:4.

Erfreulich auch der Erfolg der Wildpoldsrieder Damen in der Kreisklasse 1. Sie fanden gegen Betzga wieder zu ihrem Spiel und brachten einen 6:3-Sieg mit nach Hause.

Schwarzer Tag für Wildpoldsrieder Tennis

Sieben Niederlagen in neun Spielen

WILDPOLDSRIED (ra). Einen rabenschwarzen Tag hatten die Wildpoldsrieder Tennismannschaften zu verzeichnen. Von neun Spielen gingen sieben verloren.

Die Herren der Bezirksklasse II waren beim TC Kaufbeuren zu Gast. Obwohl nach dem Einzelspielen ein beruhigender 4:2-Vorgang erreicht wurde, konnten die Wildpoldsrieder keines der Doppel für sich entscheiden, und so ging die Partie 4:5 verloren. Die zweite Herrenmannschaft hatte ebenfalls kein Glück, weder auswärts – in Schwangau verloren sie 3:4 – noch daheim gegen Hopfen. Hier mußten sie sich 2:7 geschlagen geben. Auch die dritten Herren verzeichneten ausschließlich Minuspunkte, gegen Seifriedberg gelang lediglich ein Ehrenpunkt beim 1:8, und gegen Bläichach verloren sie 3:5.

Ebenso haben die Damen in der Kreisklasse I noch nicht zu ihrer Linie gefunden und hatten gegen Füssen mit 2:4 das Nachsehen. Die Kraben konnten gegen die Lindauer Mannschaft nichts ausrichten und verloren 6:6.

Lediglich die Junioren und die Mädchen brachten einige Lichtblicke. Die Junioren gewannen gegen TC Oßleburen 6:0 und die Mädchen gegen Immenstadt 2:1.

Versöhnlicher Saison-Abschluß

Alle Tennis-Teams des SSV Wildpoldsried behaupten sich – Jetzt im Club-Titel

WILDPOLDSRIED (ra). Versöhnlich stimmte der Saison-Abschluß die Tennisspieler des SSV Wildpoldsried: schafften doch alle Mannschaften den Klassenerhalt und die Junioren sogar den Aufstieg.

Im Endspurt der Bezirksklasse 2 noch hart kämpften mußte die erste Herrenmannschaft. Gegen Heimerdingen punkteten nur Schwikart und Becker, so daß die Begegnung mit 3:4 verlief. Das Nachholspiel gegen Türkheim dagegen verlief etwas glücklicher. Hier setzten sich die Wildpoldsrieder mit 5:4 durch.

Behauptet hat die zweite Herren-Mannschaft ihren Platz in der Kreisklasse 2, und auch die dritte Mannschaft erkämpfte sich einen guten Mittelplatz in der Kreisklasse 1.

Kretschmer fehlt zum ersten Mal in 14 Jahren

Wildpoldsrieder Tennis-Herren verlieren

WILDPOLDSRIED (ra). Wechselnde Ergebnisse so erlebte der SSV Wildpoldsried mit seinen Tennis-Mannschaften in den letzten Spielen. Die erste Herren-Mannschaft verlor ihr Match in Miesleheim, während des Damen gegen Hopfen und sich ein Sieg gelang.

Stark ersatzgeschwächt fuhr das erste Herren-Team nach Miesleheim. Zum erstenmal in die 14-jährigen Verbandswand-Geschichte des SSV Wildpoldsried war Harald Kretschmer wegen Krankheit nicht im Einsatz. So konnten nur Schwikart gegen Wittmann 6:0-0-0 und Becker gegen Pöster 4:6-6-6 sichere Punkte holen. Aus dem Doppel entschieden sie noch für sich, das was dann aber auch alles. Die Herren verloren die Partie mit 1:4, was jedoch für den Verbleib in der Bezirksklasse 2 keine Rolle spielen wird.

Bei der zweiten Herren-Mannschaft wechselte sich eine Niederlage (4:5 gegen Trauchgau) um ein 6:3-Sieg über Buching ab. Auch das dritte Herren-Team punktete. Es gewann sowohl die Heimspiele gegen Dietmannsdorf als auch das Match in Betzga.

Erfreulicherweise entschieden die Damen I der Kreisklasse I endlich ihr erstes Saisonspiel für sich. Sie hatten die Heptanen Damen zu Gast und machten die Sache recht spannend, bevor sie mit 1:4 als Sieger feststanden.

Während die Junioren ein Unentschieden gegen den TV Kempten errichteten, verloren die Kraben gegen Wüschel, und auch die Mädchen mußten mit 2:4 ihr Spiel an Buchloe abgeben.

Ganz toll!

2 Jugend-Mannschaften steigen auf!



1 2 3 4 5

Mädchen

- 1 Tanja Dietmayer
- 2 Nicola Dorn
- 3 Sylvia Gimbel
- 4 Sandra Schwarz
- 5 Gernard Speiser

Junioren

- 1 Ralf Klier
 - 2 Dietmar Kretschmer
 - 3 Peter Seitz
 - 4 Thomas Wasserrab
- rechts: Jugendleiter
Gundolf Weiß



1 4 3 2



8 3 2 4 9 1 6 5

...leider muß 1 Mannschaft absteigen!
Diese Jugend mit Tennis-Zukunft sollte unseren Damen ein Trost im Abstiegsschmerz sein!

Damen

- 1 Helga Springer
- 2 Sofie Kretschmer
- 3 Gertrud Besserer
- 4 Susan Anders
- 5 Patricia Dorn
- 6 Sigrid Schwenkart
- 7 Marlene Grüninger
- 8 Brunhilde Speiser
- 9 Andrea Springer



...der Wiederaufstieg ist schon im Paket.

Vereinsmeisterschaften

Patricia Dorn	P. Dorn		
Barbara Pfefferle	6:0/6:0	A. Springer	
Waltraud Hummel	6:0/2/1 aus		
Andrea Springer	6:2/6:0		
Magdalena Grillinger		H. Zengerle	
Harianne Zengerle	6:0/7:5		
Heidrun Filser	G. Mögele		
Gabi Mögele	6:0/6:2		
Sibylla Schweikart	S. Schweikart		
Sibylla Besserer	6:2/6:3	S. Schweikart	
Karin Spuch	6:1/1/6:2	6:3/4/6/1/1	
Sofia Kretschmer	S. Kretschmer		
Brunhilde Speiser	B. Speiser		
Gerlinde Eberle	6:2/6:1	G. Besserer	
Elfrida Möckel	G. Besserer	6:2/6:0	
Gertrud Besserer	6:1/6:3		

Gabi Mögele
Vereinsmeisterin



Harald Kretschmer	H. Kretschmer		
Norbert Weiß	N. König	6:3/6:0	
Jürgen König	6:2/6:9		
Frans Speiser	F. Speiser		
Norbert Springer	6:1/6:1	S. Besserer	
Siegfried Besserer	S. Besserer	6:2/6:1	
Klaus Krausen	K. Krausen		
Dietmar Kretschmer	D. Kretschmer	6:3/6:3	
Frank Besserer	6:2/6:1		
Thomas Wasserrab	Th. Wasserrab		
Eduard Kopfhammer	Th. Wasserrab	6:0/6:0	
Fritz Filser	F. Filser	7:5/6:3	
Fritz Becker	E. Becker		
Stefan Prestel	A. Zengerle	5:7/7:5/2/1 aus	
Alois Zengerle	6:2/6:9		
Rolf Klier	R. Klier		
Morbus Hering	6:3/6:1	R. Klier	
Ralf Besserer	R. Besserer	7:6/4/6/7/6	
Thomas Springer	Th. Springer		
Walter Seitz	W. Seitz	7:6/6:7/6:3	
Adolf Grillinger	6:0/6:1		
Anton Pfefferle	A. Grillinger	6:0/6:2	
Manfred Schweikart	M. Schweikart	6:3/6:3	

Manfred
Schweikart
Vereinsmeister

Harlene Grillinger	Pfefferle		
Barbara Pfefferle	6:4/6/7/6		
Norbert Filser	Rühner	6:1/6:7/6	
Wildegard Fühner	6:1/6:7/6		
Waltraud Hummel	Möckel		
Elfrida Möckel	6:2/6:0	Besserer	
Gerlinde Eberle	6:3/6:1		
Sibylla Besserer	6:1/6:0		

Barbara Pfefferle
4:6/6/2/7:6
B-Meisterin

links: Sibylla Besserer



Ralf Besserer	Besserer		
Herbert Springer	Grillinger	4:6/6/3/6:2	
Stefan Prestel	Grillinger	6:1/6:3	
Adolf Grillinger	Seitz		
Walter Seitz	6:1/6:4	Filser	
Frank Besserer	6:1/6:4		
Morbus Hering	Filser	6:4/6:1	
Fritz Filser	6:4/6:3		
Alois Zengerle	Zengerle		
Willi Schmid	6:1/6:0		
Eduard Kopfhammer	König	6:2/6:1	
Jürgen König	6:3/6:1		
Frans Speiser	Speiser		
Norbert Weiß	6:0/6:1	Krausen	
Anton Pfefferle	Krausen	6:0/6:1	
Klaus Krausen	6:0/6:3		

Fritz Filser
6:4/4:6/6:4
B-Meister



Seriensieger schlägt wieder zu

Manfred Schweikart zum elften Mal Tennismeister beim SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (sa). Zwölf schmecke Paks erwarten heute die Tennismeister des SSV Wildpoldsried. Bereits zum elften Male hat sich Manfred Schweikart den Titel in der Herren-A-Klasse, hat den Damm setzte sich G. Filser und die 16-jährige Barbara Pfefferle Vereinsmeister.

Die Vereinsmeisterschaften begannen im großen Feld mit den A- und B-Spieler, die sich erst nach der ersten Runde trennten. Hier ließ Harald Kretschmer sowohl alte wie junge Spieler hinter sich und erreichte über Thomas Wasserrab das Finale. Dort erwartete ihn bereits „traditionell“ Manfred Schweikart, der ebenfalls im „Lauchschrit“ über Fritz Becker ins Finale stieg. Manfred Schweikart setzte sich mit 6:3/6:4 durch und wurde erneut Vereinsmeister.

Bei den Damen in der A-Klasse setzte sich auf der einen Seite erwartungsgemäß Gertrud Besserer durch und kam über Sibylla Schweikart ins Final-

le. Hier traf sie überraschenderweise auf Neuzugang Gaby Mögele, die sich in spannenden Begegnungen nach vorne gekämpft hatte. Auch im Finale siegte sie mit Kampfsinn und Selbstbewusstsein.

In der Herren-B-Klasse dominierten noch einmal die „alten Hasen“. Im Finale standen sich Fritz Filser und Klaus Krausen gegenüber, wobei Filser in drei spannenden Sätzen 6:4/2/6/4 B-Vereinsmeister wurde.

Die Damen-B-Klasse beherrschten dagegen die Jugendpielerinnen. Im Finale trafen die beiden 16-jährigen Sibylla Besserer und Barbara Pfefferle aufeinander. In drei Sätzen mit sehr guten Spielzügen auf beiden Seiten behielt Babal Pfefferle die Oberhand und wurde mit 4:6/6/2/7:6 Vereinsmeisterin.

In der neu ausgeschiedenen Trostrunde nahmen Anton Pfefferle und Karin Rauch die Pokale entgegen.

17 Damen und 24 Herren, zugelassen waren auch Juniorinnen und Junioren, haben an dem gelungenen Turnier mitgemacht. Die Vereinsmeisterschaften sind jedes Jahr wieder ein sportlicher und auch gesellschaftlicher Höhepunkt.

Ein richtiges **Tennisfest** waren die **Jugendmeisterschaften!**

Empfohlen hatte sich unsere Jugend bereits bei der Verbandsrunde und bei den Meisterschaften der „Großen“ im Juli.

Immerhin waren 2 Juniorinnen im Endspiel der Damen B-Meisterschaft. 3 Junioren spielten sich unter die letzten 8 - einer davon sogar ins Halbfinale der Herren A-Klasse!

Jugendleiter Gundolf Weiß hat ein tolles Wochenende organisiert - die meisten der Akteure hat er auch fotografiert.

Joachim Brenner, unser Tennislehrer für die Jugend, hat sicher entscheidenden Anteil an dem sichtbar gestiegenen Spielniveau.

Juniorinnen | Junioren

1. Sybilla Besserer
2. Barbara Pfefferle
3. Susanne Hail

1. Peter Seitz
2. Ralf Klier
3. Thomas Wassermann
4. Dietmar Kretschmer
5. Jürgen König
6. Norbert Weiß
7. Heiko Hail

ERSCHRECKEND, WIE DIE SICH ANSTRENGEN WOLLEN! DA BLEIB' ICH LIEBER FRECH, FETT, FAUL UND PHILOSOFISCH



GARFIELD



2

1



4

3



1

2



2

1



4

3



2

1



3



4



5



6



7

8

Mädchen

1. Tanja Dietmayer
2. Sylvia Simbel
3. Nicola Dorn
4. Sandra Schwarz
5. Carmen Speiser
6. Carmen Zengerle
7. Isabell Bauer
8. Tanja Ziegler

Knaben

1. Roland Führer
2. Uwe Besserer
3. Florian Pfefferle
4. Stefan Dietmayer
5. Stefan Pöppel
6. Ralf Diapal
7. Roland Vogg



1

2

Bambinos

1. Kilian Bauer
2. Michael Weiß
3. Andreas Klier
4. Christian Vogg
5. Alexander Speiser
6. Daniel Krausen
7. Matthias Schwarz
8. Thorsten Reiter
3. Tobias Batscheider

Tennisspieler können auch Skifahren Langlaufen und auch am Hang durch die Stangen

Die Tennisabteilung hat gute Skifahrer:
zur 2. Langlauf-Mannschaftsmeisterschaft, der 8. Vajana, meiste Teilnehmer 2 Mannschaften - nur die Fußballer u. die Turner waren besser.

Spannendes Rennen um „D'r Schi“

Siggi Schweikart und Walter Eberle Langlaufmeister in Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (sp.). Bilderhüschter und ein von Bernhard Vogt angeregter Runderkurs waren die ideale Rahmen für die Langlauf-Vereinsmeisterschaft der SSV Wildpoldsried und SSV-Mannschaftswettbewerb der örtlichen Vereine. Die Veranstaltung gingen schließlich an Siggi Schweikart und Walter Eberle, die SSV-Vitalisler stellten die beste Vereinsmannschaft.

29 Mädchen und Buben gingen auf einen zwei Kilometer langen Rundkurs. Der beste Zeit erzielte dabei mit 4:46 Minuten Jochen Maier. Auf den ersten Kurs wagten sich lediglich vier Damen, von denen Siggi Schweikart die Schönste war.

Bei den Herren stellte Walter Eberle seine gute Form unter Beweis und holte sich die Vereinsmeisterschaft.

Zum Staffellauf der Ortsvereine hatten 20 Mannschaften, darunter zwei Schüler, zwei Damen- und sechs Mixed-Teams gemeldet. Unter den Augen von Bürgermeister Traut und SSV-Vorstand Küster entwickelte sich ein sehr spannendes Rennen. Der Siegerpokal „D'r Schi“ ging schließlich an die Mannschaft I der Fußballabteilung. Auf den Plätzen folgten die Turner und Tennis I.

Mannschaftswertung: 1. Fußball I. Thomas Frey, Joachim Kuisle, Thomas Egarter, Konrad Kuisle (33:23); 2. Turner: Wolfgang Kiesel, Jürgen Seitz, Georg Vogt, Walter Eberle (35:55); 3. Tennis I. Klaus Krausen, Stefan Preisel, Adolf Grillinger, Thomas Springer (37:36).

Ski/Tennis - eine faszinierende Kombination: Wildpoldsrieder Sportler der Tennisabteilung sind Asse in dieser Sportart:

„Weiße Kombination“ findet großes Echo

KAUFBEUREN (au). Mit 70 Startern fanden die offenen, schweizerischen Ski-Tennis-Meisterschaften in Jungholz (Baselstaden) und Kaufbeuren (Tennis) eine Rekordteilnahme. Hinzu kam durch ehemalige Meister in der „weißen Kombination“ ein sportlich hohes Niveau. Sieger wurde bei den Herren der Transster Sepp Baumgartner, bei den Damen teilten sich die Jugendliche Sandra Guthli (Brannen- burg) und Ursula Bilgram aus Memmingen den Titel.

Für die größte Überraschung sorgte allerdings der Wildpoldsrieder Manfred Schweikart, der in der stark besetzten Jungenerklasse verwies er den Weltmeister 1985, Fritz Binder aus Anger, auf den zweiten Platz.

Platzierungen der Allgäuer Teilnehmer, Herren: 5. Rode (Sonthofen), 4. Pfaff (Lindenberg), 7. Dacher (Kempten). - Damen: 1. Bilgram (Memmingen), 3. Kurz (Kempten), 8. Schweikart (Wildpoldsried). - Senioren: 1. zusammen mit Bugli (München) Heinz Vogler (Sonthofen), 3. Scholz (Trauchgau), 4. J. Guggenmos. - Jungenerklasse: 1. Schweikart (Wildpoldsried), 3. Kretschmer (Wildpoldsried), 4. Geyrhofer (Kaufbeuren), 6. Burghart (Aich- ach). - Super-Senioren (über 55 Jahre): 1. Willi Wörndt (Sonthofen), 2. Dr. Rohkopf (Kempten).

Bei deutschen Meisterschaften

Manfred Schweikart „Vize“ im Ski-Tennis

WILDPOLDSRIED (sa). Auch nach dem SSV Wildpoldsried mit Manfred Schweikart und Harald Kretschmer erfolgreich an den deutschen Ski- und Tennis-Meisterschaften teil.

Der Wettbewerb fand in Schleching für den Ski-Bewerb und in Wangen am See für den Tennis-Wettkampf statt. In diesem hochqualifizierten Feld gelang es Schweikart, sich den hervorstechenden 2. Platz zu sichern. Er unterlag dem bayerischen Jungener-Meister Fritz Binder aus Piding erst knapp im Tennis-Finale. Harald Kretschmer erlangte sich den beschallenen 7. Rang.

Die beiden Bezirksklasse-Spieler nahmen sich u. a. an den schwedischen - hier wurde Schweikart Meister - und den bayerischen Meisterschaften teil. Hier belegte Schweikart den 11. und Kretschmer den 19. Platz.

1. Mannschaft

Klaus Krausen	Zeit
Stefan Preisel	10.13
Adolf Grillinger	3.23
Thomas Springer	3.26

2. Mannschaft

Manfred Schweikart	10.57
Hans Fieweling	11.50
Siggi Schweikart	12.50
Siegfried Besserer	10.51

Die 2. Mannschaft belegte den 6. Platz

Schwäbische Meister- schaften in Jungholz/Kaufbeuren

- 1. Jungsenioren M. Schweikart
- 3. Jungsenioren H. Kretschmer (auf Platz 2 war der Weltmeister von 1985)
- 8. Damen Sigi Schweikart

„Bayerische“

- 11. Jungsenioren M. Schweikart
- 15. Jungsenioren H. Kretschmer

„Deutsche“

- in Schleching/Wangen a. See
- 2. Jungsenioren H. Schweikart
- 7. Jungsenioren H. Kretschmer

Rangliste Ski-Tennis-Kombination

Jungsenioren

		Tennis
1.	Binder, Fritz	TC Piding
2.	Sugi, Alfred	—
3.	Schweikart, Manfred	SSV Wildpoldsried
4.	Rieger, Max	—
5.	Horn, Karl	TSV 1860 Rosenheim
6.	Denk, Arthur	SV Marzell
7.	Zacherbacher, Sepp	München
8.	Siegleinert, Peter	TSV Tesendorf
9.	Kretschmer, Harald	SSV Wildpoldsried

Damen

		Tennis
1.	Bauer, Evi	SG Zweisiel
2.	Kotzbauer, Susanne	TC Pien
3.	Pfaff, Constanze	Regensburg
4.	Menning, Steffi	Obersdorf
32.	Birth, Bianca	TSV Tesendorf
	Schweikart, S.	Wildpoldsried



Harald Kretschmer



Sigrid Schweikart

Im Tennis trumphen Allgäuer Akteure kräftig auf

Zum erstmaligen der schwäbischen Tennis-Geschichte gelang es den Allgäuer Teilnehmern, am Wochenende bei den Bezirks-Meisterschaften in Kempten, alle Einzel-Titel zu gewinnen. Wie bereits gewohnt bei den Damen die 18-jährige Susanne Lederle aus Stöten am Auerberg, Schülern der 13. Klasse des Peter-Dorfer-Gymnasiums in Marktoberdorf, die für den TC Schiedhofen Augsburg spielt. Herrenvize wurde der erst 17-jährige Christian Lutz vom TC Kempten, der aus dem TV Kempten hervorgegangen ist. Der Schüler des Kempten Carl-von-Linde-Gymnasiums bewegte dabei im Finale die Nummer eins des Abendszenenmeister der letzten Jahre, Peter Schweizer vom TC Augsburg. Gegen den Augsburger hatte Lutz vor zwei Jahren bei den Meisterschaften ebenfalls in Kempten im Viertelfinale noch mit 6:4, 2:6 verloren. Interessant, daß die beiden neuen Titelträger vor vier Jahren bei den „Schwäbischen“ in Kempten schon aufeinander trafen. Susanne Lederle und auch Christian Lutz gewannen die Konkurrenz der B-Klasse. Bei den Jungsenioren setzte sich mit Grant Webb ein Mitbewerber vom TC Stöten durch. Der gebürtige Neuwiedler, Transferlehre in der Oberallgäuer Kreisstadt, schied im Finale Manfred Schweikart (Wildpoldsried) mit 7:5, 4:6. Bei den Senioren über 45 Jahre gab es mit dem Wörthahemer Legen-Lang den erwarteten Sieger, der im Finale den Lindenberg-Horst Jobst mit 6:4, 6:3 bezwang.

Seine Berufung in die Schwäbische Auswahl-Mannschaft hatte Peter Seitz seinen Ergebnissen bei den

Jugendmeisterschaften zu verdanken:

Allgäuer

in Illerüssen
letzte 8

Schwäbische

in Meitingen
Dritter

Südbayerische

in München
letzte 16



Jugend-Rangliste

Junioren AM 1977-78

1. Petruschek, Sascha, TC BW Neu-Ulm
2. Plass, André, TC Augsburg
3. Lang, Thomas, TC Traunshausen
4. Harli, Georg, TC Augsburg
5. Seitz, Peter, TC Schwab. Augsburg
6. Seitz, Peter, SVT Wildpoldsried
7. Graf, Holger, TC Augsburg
8. Färle, Martin, TC Memmingen
9. Wirtle, Lothar, TC Lindau
10. Hübner, Jörg, TV Altmühl
11. Hübner, Lars, TC Augsburg
12. Tüdel, Christian, TC Gersthofen
13. Wegscheider, Markus, TC Ar-Isen
- Kuhn, Alexander, TSV Illertissen

Schwaben

Tennis-Nachwuchs wieder in Aktion

Camp um Mannschaftstafel

JOSEBURG (R.D.). Am 11. und 12. Juli ist es wieder einmal soweit, müssen sich die Jungen und Mädchen des Tennisbezirks Schwaben – die in den letzten Jahren viele Titel errangen (Einzel und Mannschaft) – erneut bewähren. Beim TC Nürnberg kommt es zur bayerischen Mannschaftsmesse der Junioren (Vorrunde) des Tennisbezirks Schwaben Christian Markus Hermann, Florian Fäker, der Weiss, Gregor Hottenthaler, Alexander, Robert Luxenhofer, Thomas Kürten. Beim TCA ist im ersten Spiel Nierens der Gegner.

Im gleichen Zeitpunkt spielt der Bezirk auch in der Süd-Vorrunde der Knaben und Mädchen und trifft dort im ersten Spiel auf Team aus Oberbayern. Schwaben ist als ungewöhnlich stark besetzt mit dem Offizier Sascha Petruschek an Nummer 1, der kürzlich in Augsburg deutscher Meister wurde. Das Ausgebot der über Sascha Petruschek, André Fäker, Hardt, Thomas Lang, Cornelia Rittus, Sascha Balaz, Peter Seitz, Holger Graf, in Fürth. Auch in den zwei anderen Nachwuchsklassen ist der Bezirk Schwaben starken Teams vertreten. Die Vorrunde einzuziehen (hier ist Schwaben Teilnehmer) findet in Martinsried bei München die Vorrunde der Mädchen wird in Mehring abgewickelt.

Tennis-Nachwuchs ist Meister

FREISING (A.Z.). Die schwäbische Tennis-Auswahl (Jahrgang 1973) gewann in Freising die Endrunde der bayerischen Mannschaftsmesserschaften (Kleine Herren-Henkel-Spiele). Im Finale wurde die Auswahl Oberbayerns mit 6:3 geschlagen. Die Schwaben spielten in folgender Aufstellung: Sascha Petruschek (TC BW Neu-Ulm), André Plass (TC Augsburg), Markus Balaz (Jahrg. 75, TC Bad Wörthshofen), Georg Hardt (TC Schiedgraben), Peter Seitz (TC Traunshausen), Cornelia Rittus (TC Schiedgraben), Peter Seitz (TC Wildpoldsried).



TENNIS-REGIONAL SCHWABEN

Ehrung der Bayerischen Mannschaftsmeister beim Bezirkstag in Gersthofen am 7.11.87

Peter gehört nun dem B-Kader des Tennisbezirks Schwaben an. Er nimmt während des Winterhalbjahres an Förderungstraining in Oberstdorf/Oberstaufen/Vöhringen teil. Das Training leitet auch Stützpunkttrainer Joachim Brennen. Viel Erfolg!

Bayer. Mannschaftsmeister Knaben 1987: (v.l.) Markus Balaz, Paul Wöhrle (Kreisel, Algis), Sascha Petruschek, G. Eberl, André Plass, Georg Hardt, Peter Seitz, Cornelia Rittus, Thomas Lang.

Wildpoldsrieder Herbstturnier

um den Cup der Bayern-Versicherung

am 3. und 4. Okt. 87

Tennis-Herbstturnier in Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (n). Mit Spannung wird das neueste Tennis-Preisgeld-Turnier zum Saisonabschluss in Wildpoldsried erwartet. Dieses Herren-Einzel-Turnier wird am 3. und 4. Oktober (Samstag, 3. Oktober ab 8 Uhr; Endspiele am Sonntag, 4. Oktober) Spielberechtigt sind Turnierspieler ab der Bezirksklasse 1.

Alljährlich findet diese Veranstaltung großen Ausmaß und Spitzenspieler aus ganz Deutschland und dem Ausland geben ihre Meldungen ab. Für den Ruf des Turniers sprechen auch die Namen der bisherigen Sieger: Robert Baumgartner (TC Pannau), Florian Eberl (TC Schwaben Augsburg), Jiri Prucha (TC Goppingen), Ladislav Savarda (CSSR - 1. Liga), Steve Gey (Neuseeland), Dragan Humar (TC Bismarck).

Meldungen sind bis spätestens Montag, 28. September, an Harald Kratschmer, Dorfmitstraße 1, 8941 Wildpoldsried (Telefon 0 89 94703) zu richten. Aus der Anmeldung nehmen nur schriftlich vorliegende Meldungen teil.

Tennisturnier in Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (n). Mit Spannung wird das nun bereits zum neunten Mal stattfindende Tennis-Turnier in Wildpoldsried erwartet. Die Spiele beginnen am Samstag (8 Uhr), die Endspiele finden am Sonntag statt. Spitzenspieler aus ganz Deutschland und dem Ausland haben ihre Meldung abgegeben.

64 Tennis-Cracks in Wildpoldsried

Australier aus Turnierfortritt

WILDPOLDSRIED (n). Turnierspieler aus der ganzen Bundesrepublik sowie aus Kanada und der Tschechoslowakei haben für das Wildpoldsrieder Tennis-Herbst-Turnier gemeldet. Insgesamt geht ein starker Feld an den Start. Vorjahres-Finalist Greg Tringali fällt auch in diesem Jahr die Fawcett-Bälle an.

Um das Herbst-Turnier (um Preisgeld) trotz der zahlreichen Meldungen termingerecht über die „Bühne“ zu bringen, haben sich die Vereine aus Haldenwang, Betzau und Ginzach wieder bereit erklärt, ihre Tennisplätze zur Verfügung zu stellen. Besonders vielversprechende Meldungen wie Thomas Bruchhäuser vom TC Unterhaching, 33. der bayerischen Rangliste,

Christian Schneider vom TC Grünweid Gröfing (42.), Claus-Dietrich Stendick vom TC Kesselhausen (18.), der bereits zweimal im Halbfinale stand, sowie Marcus Lindnerberger vom TC Bismarck Bayern (63.), Markus Kettner, SG Heddenberg Baden (71.), Rainer Schloßer vom TC Marburg/Hessen (71.) oder Martin Schreier von Hansa Dortmund/Westfalen (71.) lassen spannende Begegnungen erwarten.

Thema gespannt darf man auf das Abschieden der Spieler aus der schwäbischen Rangliste sein: Armin Meixner, Richard Wöhrle, Christian Leitz, Thomas Karl, Thomas Wintersteller, Jürgen Balzer oder Harald Heine.

Am Samstag ab 8 Uhr beginnen die ersten Spiele in Wildpoldsried, Haldenwang, Betzau und Ginzach. Weiter geht es am Sonntag ab 9 Uhr mit den Halbfinalen, und für 14 Uhr ist das Endspiel angesetzt.

64 Spieler haben gemeldet.
55 haben teilgenommen -
daraus die letzten 32:

Gesetzte Spieler:

1. Craig Treginning 2. Thomas Bruckdorfer 3. Chr. Schneider 4. K.-D. Stöndzik
5. Marcus Lindenberger 6. Markus Kettner 7. Rainer Schönb 8. M. Scheurer

Craig Treginning, TC Heidenh.	Treginning	6:1/6:0
Grauer, Rottensleben, TC Kempten	Treginning	6:2/6:1
Nicole Hens, Schw. Augsburg	Hens	7:5/6:0
Michael Lehner, TC Eching	Schlüter	6:1/6:3
Thomas Schlüter, TSC Nördl.	Schlüter	6:3/2/6:3
Jurij Krta, CSB	Krta	6:1/6:3
Hans Scheurer, Darmstadt	Krta	6:1/6:3
Hartmut Epple, Schwa. Augsburg	Krta	6:1/6:3
Sapp Baugartner, Waging	Baugartner	6:1/6:3
Jürgen Käss, TC Augsburg	Roth	5:7/9/6/9/6
Thomas Roth, TV Amberg	Roth	6:1/6:2/6:4
Thomas Sighart, ESV Münde	Sighart	6:1/6:3
Oliver Sick, SSV Lim H&B	Sighart	6:1/6:3
André Plass, TC Augsburg	Stöndzik	6:1/6:0
Klaus-Dieter Stöndzik, Kassel	Stöndzik	6:1/6:0
Christian Schneider, Gießen	Hermanutz	6:1/6:0/6:3
Herkus Hermanutz, Tr. Augsburg	Hermanutz	6:1/6:0/6:3
Mike Nette, HTF Wildesheim	Papp	6:1/6:3/6:4
Florian Papp, TC Hof	Papp	6:1/6:3/6:4
Richard Waite, SC Vöhringen	Krta	6:1/6:1
Pavel Krta, CSB	Krta	6:1/6:1
Wolfgang Walther, TSV H&B	Krta	6:1/6:1
Markus Kettner, SG Heideberg	Krta	6:1/6:1
Thomas Schöb, TSV H&B	Krta	6:1/6:1
Peter Wintermeyer, TSV H&B	Wintermeyer	6:1/6:1
Jürgen Müller, TSV H&B	Wintermeyer	6:1/6:1
Armin Meixner, TSV H&B	Meixner	6:1/6:1
Thomas Wintermeyer, TSV H&B	Meixner	6:1/6:1
Jürgen Götze, TSV H&B	Meixner	6:1/6:1
Thomas Lett, TSV H&B	Meixner	6:1/6:1
Thomas Bruckdorfer, Unterh&B	Bruckdorfer	6:1/6:1
	Bruckdorfer	6:1/6:1

Die letzten 8 im Bild:



Spitzentennis in Wildpoldsried vor 500 Zuschauern

Ein ungesetzter Tscheche gewinnt das 9. Herbstturnier

Pavel Krta Präzision und Schnelligkeit siegen über Stöndziks Kraft

WILDPOLDSRIED (ra). Wie jedes Jahr, wurde auch diesmal das 9. Wildpoldsrieder Herbstturnier, das zu den bestbesetzten offenen Preisgeld-Turnieren im Allgäu zählt, bei idealem Tenniswetter vorbildlich abgewickelt. Den zahlreichen Zuschauern wurde hochklassiges Spitzentennis mit Turnierspielern aus der ganzen Bundesrepublik geboten. Der junge Tscheche Pavel Krta setzte sich als ungesetzter Spieler im 64er Feld durch und gewann das Turnier am Cup der Bayern-Versicherung gegen Klaus Dieter Stöndzik mit 6:1/4/6:6:4.

Ein breites Feld an hervorragenden Akteuren aus Gruppen- und Bundesliga hatte gemeldet und so hatten die schwäbischen Ranglistenspieler wenig Chancen. Lediglich Richard Waite vom SC Vöhringen erreichte die zweite Runde, verlor dann jedoch gegen den späteren Sieger Pavel Krta in drei Sätzen. Der Tscheche war die Überraschung des Turniers: Erst seit einigen Tagen in Deutschland, ohne Ranglistenplatz, wurde er nicht gesetzt. Er setzte sich leichtfüßig gegen alle Gegner durch und gewann auch gegen Markus Hermanutz vom TC Augsburg sicher mit 6:1/6:2.

Im ersten Halbfinale standen sich Favorit Craig Treginning und Klaus Dieter Stöndzik (TC Kassel) gegenüber. Doch Stöndzik, der bereits zweimal im Halbfinale stand, ist immer für eine Überraschung gut, die ihm dann im 1. Satz auch mit 6:4 gelang. Seine kraftvollen Aufschläge hatten ihm jedoch viel Kraft abverlangt, und Treginning verbuchte erwartungsgemäß den zweiten Satz mit 6:4 für sich. Aber Stöndzik hatte sich für dieses Turnier mehr vorgenommen, servierte „Bomben-Aufschläge“, setzte spektakuläre Vorhandschläge ins gegnerische Feld und zog zum ersten Male ins Finale ein.

Im zweiten Halbfinale hatte der Münchner Hallen-Jugendmeister Thomas Bruckdorfer Pavel Krta als Gegner und die Zuschauer auf seiner Seite, hatte er doch überzeugend klar alle Gegner bis ins Halbfinale ausgeschaltet. Doch der Tscheche

sorgte dafür, daß er als Überraschungsspieler des Turniers seiner Rolle gerecht wurde. Sein ruhiges konzentriertes Spiel, auch bei Gegenpunkten, brachte ihm einen sicheren 6:3/6:2-Sieg.

Inzwischen hatten sich an die 500 Zuschauer aus dem ganzen Allgäu eingefunden, um ein spannendes Endspiel miterleben. Im ersten Satz ließ Krta mit seinen konsequenten, hart platzierten Bällen Stöndzik keine Chance. Der Hesse fand kein Mittel, trotz perfekten Passierbällen und knallhartem Sevice machte letztlich immer Krta den entscheidenden Punkt und gewann 6:1. Der zweite Satz brachte dann Stöndzik wieder seinen „roten Faden“ zurück, endlich konnte er seine spektakuläre Vorhand konstruktiv einsetzen und entschied den Satz mit 6:4 für sich.

Sein kraftraubendes, aggressives Spiel hatte Stöndzik jedoch bereits im Halbfinale viel an Substanz gekostet, so daß sich nun seine Fehler häuften. Krta schien bei seinen präzisen, druckvollen Spielzügen kaum Kraft aufzuwenden, legte seine herrlichen, unwahrscheinlich schnellen Rückhand-Passierbälle in jedes beliebige Eck von Stöndzik, so daß der junge Hesse trotz hervorragendem Spiel die bessere, perfektere Leistung des Gegners anerkennen mußte. Pavel Krta gewann den entscheidenden dritten Satz mit 6:4 und wurde damit neuer Champion im 9. Wildpoldsrieder Tennis-Herbst-Turnier.

Auch in Wertach geht's los

WERTACH (kb). Mit der Rekordzahl von 19 Mannschaften veranstaltet der TC Wertach mit dem Tennispark Wertach die Hallen-Winterrunde 1987/88. Vom 17. Oktober bis 26. März 1988 werden in 81 Spielen die „Wintersieger“ in zwei Gruppen ermittelt.

Für alle Mannschaften bedeutet die Hallenrunde eine gute Vorbereitung für die im Mai 1988 beginnende Verbandsrunde. Einen weiteren Vorteil bringt der Hallenbelag „Bross Slide“. Damit haben die Tennisspieler keine Umstellungsprobleme im Frühjahr, wenn die Sand-Freiplätze eröffnet werden.

Folgende Teams nehmen an der Runde teil:
Gruppe A: TSV Blaichach I, TSV Burgberg, ESV Immenstadt, SV Lenzfried, TC Rettenberg, TC Rubi, DJK Seifriedsberg, BSG-ESW Kempten-Sankt Mang, TC Wertach I, SSV Wildpoldsried. –
Gruppe B: TC Altstädten, TSV Blaichach II, TC Oy I, TC Oy II, FC-SW Sonthofen, TSV Sulzberg, TC Unterjoch, TC Wertach II, TC Wertach III.

In der Gruppe A darf man gespannt sein, ob es dem vorjährigen Pokalsieger Wertach gelingt, den Titel gegen das Team vom SSV Wildpoldsried zu verteidigen. Aber auch die Mannschaften aus Lenzfried und Rubi sind nicht zu unterschätzen.

In der Gruppe B, wo der Gruppensieger in die Gruppe A aufsteigen wird, zählen die Teams aus Altstädten und Wertach II zum Favoritenkreis. Gespielt wird ab heute, Samstag, 18 Uhr.

Die Winterrunde in Wertach sah den SSV Wildpoldsried als klaren Sieger der Gruppe A. Auch das von Fritz Becker ausgezeichnet organisierte Abschlußturnier wurde von Wildpoldsriedern klar beherrscht: Die ersten 3: 1. Harald Kretschmer 2. Fritz Becker 3. Peter Seitz



1. Hubert Mayr
2. Manfred Schweikart



1. Rudi Kapphammer

Der Siegerpreis war, wie im Vorjahr, ein von Sportwart Manfred Schweikart gestifteter Tennisschläger.

oben: Der Spender übergibt dem Sieger Hubert Mayr die angekündigte Überraschung.

2. Sieger wurde Toni Anders



4. Günter Mögela
5. Harald Kretschmer
6. Hans Frick
7. Toni Anders



8. Anton Föhner
9. Fritz Reiter



10. Anton Anders
11. Peter Speiser
12. Walter Seitz
13. Siegfried Besserer

2. Preisschaffkopfen



der Tennisabteilung im SSV Wildpoldsried

Freitag, den 13. November 1987 im Tennisheim um 1/8 Uhr abends



Einsatz: 5,00 DM

1. Preis: Eine Überraschung weitere Preise werden in bar ausbezahlt

alle Tenniskartler sind herzlich eingeladen



SSV Wildpoldsried Abteilung Tennis

*Es dunklet friah,
duß isch es kalt...*

*Zu einer gemütlichen Adventskür
treffen wir uns alle am Samstag, den 12.12.87
in Anders Blockhütte im Rappeler
Wald.*

*Vom Hellbrunnen aus wandern wir um 18.30 Uhr
gemeinsam durch den Winterwald.*

*Zum vorbereiten: Glühwein, sein wir die
Laible, die unsere Tonnursten aus
ihrem Winternachtsverrat abwiegen.*

*Mit selbstgemachten Tütsch enthält
uns die Heubommler Buchmann.*

*Musik, Jugend oder Vortrag aus
unseren Reihen können wir zum
guten Gelingen des Abends beitragen.*

die Tonnurstenbildung



*Günter (Li) und Paul Mögele
waren die tollen Klausen,
die nicht nur die Ankommen-
den schon im Wald erschreck-
ten, sondern auch beschenkten!*

*Dem Hausherrn Anton Ander
sei herzlichst gedankt für
die stimmungsvolle Unter-
kunft in seiner Blockhütte.
Links Andrea Springer*

*Hausherrn-Sohn Toni
sorgte auf erstaunliche
Weise für das leibliche
Wohl der Adventsgäste -
mit Glühwein, Bratäpfeln
und heißen Maronen. Ver-
wöhnte er die besinnliche
Gesellschaft.*

*Organisator des gelungenen
Festes, Siegfried Besserer,
sorgte zudem für die rich-
tige Würze in den darge-
botenen Köstlichkeiten!*



Siegfried Besserer



- 1 Mutter und Tochter
- 2 Buchmann
- 3 Traudl Pfefferle
- 4 Gerbud Besserer
- 5 Susan Anders
- 6 Sofie Kretschmer
- 7 Helga Springer
- 8 Hildegard Föhner
- 9 Harald Kretschmer
- 10 Gabi Mögele
- 11 Erika Dorn
- 12 Dieter Biernat
- 13 Annelies Biernat
- 14 Fritz Filser
- 15 Heidrun Filser
- 16 Walter Seitz
- 17 Ulla Seitz
- 18 Sigrid Schwerkart
- 19 Tochter Buchmann
- 20 Anton Föhner



- 21 Rainer Blum
 - 22 Hubert Mayr
 - 23 Marianna Schwarz
 - 24 Haimut Schwarz
 - 25 Barbara
 - 26 Fritz Becker
- ohne Bild: Gundolf Weiß
las für uns stimmungsvolle
Weihnachtsgeächten.*

Alle Fotos: Walter Seitz

1988

Ohne Nummer eins in neue Saison

Tennis-As Manfred Schweikart verließ SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Die Tennisspieler des SSV Wildpoldsried müssen ohne ihre Nummer eins, Manfred Schweikart, die anstehende Verbandsrunde in der Bezirksklasse 2 bestreiten. Der amtierende deutsche Meister der Ski-Tennis-Kombination und Weltmeisterschafts-Dritte wechselt in die Senioren-Mannschaft des SC Rießersee.

Vor dem ersten Tennis-Wochenende war noch die Jahreshauptversammlung angesetzt, in der die Abteilungsleitung das vergangene Tennissjahr Revue passieren ließ. Die abgelaufene Saison brachte für fast alle Mannschaften mittlere Plätze, die Damen mußten in die Kreisklasse 2 absteigen. Hervorzuheben ist die Jugend; die Junioren wurden Meister, ebenso die Mädchen und Knaben.

Bei Turnieren taten sich wiederum Manfred Schweikart und Harald Kretschmer hervor, die bei den Ski- und Tennis-Meisterschaften stets auf vorderen Plätzen zu finden waren.

Bei den Vereinsmeisterschaften sieg-

ten: Damen A – Gabi Mögele; Damen B – Babsi Pfefferle; Trostrunde – Karin Rauch; Herren A – Manfred Schweikart; Herren B – Fritz Filser; Trostrunde Anton Pfefferle.

Die neue Tennis-Runde wird von sieben Mannschaften bestritten, von denen vier ihre ersten Spiele bestritten. Die 1. Herren empfangen stark verjüngt das Team aus Mindelheim und lösten die Aufgabe erfolgreich mit einem 7:2-Sieg. Die 2. Herren verloren ihr erstes Auswärtsspiel mit 3:6. Die neu aufgestellte Senioren-Mannschaft trumpfte zum Auftakt gegen Buchloe gleich auf und gewann mit 8:1. Auch die Junioren zeigten ihre hervorragende Form gegen Füssen mit einem 6:0-Sieg.

Die Spiele der Verbandsrunde

1. Herren - Bezirksklasse 2

Wildpoldsried	- Mindelheim	7:2
Wildpoldsried	- Heimerdingen	4:5
TTC Bad Wörthshofen	- Wildpoldsried	5:4
Wildpoldsried	- TC Kaufbeuren a. Kr.	8:1
Wildpoldsried	- Türkheim	6:3
TC Memmingen 2	- Wildpoldsried	6:3
TC Senden	- Wildpoldsried	5:4
TSV Jilertissen	- Wildpoldsried	4:5

2. Herren - Kreisklasse 2

TC Hopfen a. See	- Wildpoldsried	6:3
Wildpoldsried	- TC Schwangau 2	4:5
Haiderwang	- Wildpoldsried	2:7
TTC Füssen 2	- Wildpoldsried	6:3
Wildpoldsried	- Buching	5:4
Wildpoldsried	- Trauchgau 2	8:1
Wildpoldsried	- Oberreute 2	8:1
ESV Immenstadt	- Wildpoldsried	5:4

1. Damen - Kreisklasse 2

Obergünzburg	- Wildpoldsried	2:7
Wiggensbach 2	- Wildpoldsried	2:7
Wöringen	- Wildpoldsried	3:6
Kaufbeuren SBS	- Wildpoldsried	1:8
TV Memmingen	- Wildpoldsried	2:7
Wildpoldsried	- Krugzell	9:0
Wildpoldsried	- Haiderwang	6:3
Wildpoldsried	- Kirchheim	6:3

Senioren - Kreisklasse 2

Buchloe	- Wildpoldsried	1:8
TSV Dielmansried 2	- Wildpoldsried	2:7
Wildpoldsried	- TV Kempten 2	8:1
Wildpoldsried	- Lentzried	7:2
Kempten-Oberwang	- Wildpoldsried	1:8
Wildpoldsried	- TC Krumbach	7:2

Junioren - Kreisklasse 1

Wildpoldsried	- Fischen	6:0
Wildpoldsried	- Heimenkirch	6:0
TC Oberstdorf	- Wildpoldsried	0:6
Wildpoldsried	- Lindenberg	6:0
TTC Füssen 2	- Wildpoldsried	1:5
TC Lindau 2	- Wildpoldsried	1:5

Junioren - Kreisklasse 2

TC Nonnenhorn	- Wildpoldsried	3:3
TC Buchheim	- Wildpoldsried	6:0
TC Heimenkirch	- Wildpoldsried	4:2
Wildpoldsried	- TTC Kaufbeuren	5:1
Wildpoldsried	- Wülthofen	3:3
Wildpoldsried	- Wiggensbach	3:3
Wildpoldsried	- TTC Füssen	3:3

Knaben - Kreisklasse 1

Wildpoldsried	- Türkheim	1:1
TSV Jilertissen	- Wildpoldsried	4:2
TSV Kellern-St. Mang	- Wildpoldsried	2:4
TV Kempten	- Wildpoldsried	4:2
Wildpoldsried	- TTC Bad Wörthshofen	2:4
Wildpoldsried	- TC Oberstdorf	6:0

48 Verbandsrundenspiele wurden in diesem Spieljahr durchgeführt – 31 wurden gewonnen, 13 verloren und 4 wurden unentschieden gespielt.

47 Spielerinnen und Spieler wurden dabei eingesetzt.

Freundschaftsspiele

1. Herren

Wildpoldsried - TC Sonthofen 0:9

Senioren

Wildpoldsried - TC Leutkirch 6:3

Abschlußtabellen im Allgäuer Tennis

Bezirksklasse 2 Herren, Gruppe 1

1. Memmingen TC	14,0	6. Seefeld TC	8,0
2. Heimenkirch	12,4	7. Türkheim	6,0
3. Mindelheim	12,4	8. Wörth TTC 2	6,0
4. Uert. TSV	8,8	9. Kaufh./Krb.	0,0
5. Wildpoldsried	8,8		

Kreisklasse 2 Herren, Gruppe 7

1. Hopfen	16,0	6. Lenzmettshaus TSV	8,0
2. Füssen 2	12,4	7. Schwangau 2	4,0
3. Buching	10,0	8. Oberersee 2	2,0
4. Haldenwang	10,0	9. Trauchgau 2	2,0
5. Wildpoldsried	8,8		

Kreisklasse 2 Damen, Allgäu

1. Wildpoldsried	14,0	6. Kaufh.-SBS	6,0
2. Memmingen TV	12,4	7. Wagnitz 2	6,0
3. Kirchheim	10,0	8. Krugell	6,0
4. Obergunth	8,8	9. Wörtingen	2,0
5. Haldenwang	8,8		

Kreisklasse 2 Senioren, Gruppe 2

1. Wildpoldsried	12,0	5. Lenzhof	4,0
2. Krummloch TC	10,0	6. Buching	2,0
3. Kempten TV 2	8,0	7. Tpt.-Oerwey	2,0
4. D. Maierstr. 2	6,0		

Junioren

Kreisklasse 1 Allgäu-Gruppe 2

1. Wagnitz	12,0	5. Lindau TC 2	2,0
2. Oberndorf	10,0	6. Wagnitz	2,0
3. Füssen 2	8,0	7. Heimenkirch	2,0
4. Lindenberg	8,0		

Kreisklasse 2 Juniorinnen, Allgäu

1. Buchheim	10,0	5. Wildpoldsried	8,0
2. Heimenkirch	10,0	6. Wagnitz	5,0
3. Füssen	9,5	7. Nannheim	5,0
4. Wagnitz	17,0	8. Kaufh./Krb.	0,0

Kadetten, Allgäu/Kreisklasse 2

1. Illertissen TSV	8,0	5. Kempten-St. Mz.	2,0
2. Kempten TSV	8,0	6. Oberndorf	0,0
3. Wagnitz TTC	6,0	7. Türkheim	0,0
4. Wildpoldsried	4,0		

Aufsteiger in die höchste schwäbische Jugendklasse - Bezirksklasse



1. Peter Seitz
2. Ralph Klier
3. Thomas Wasserrab
4. Dietmar Kretschmer
5. Jürgen König (ohne Bild)
6. Joachim Brenner
7. Gundolf Weiß

Aufsteiger in die 1. Kreisklasse

1. Gabi Mögele
2. Gertrud Besserer
3. Susan Anders
4. Sigi Schweikart
5. Andrea Springer
6. Sybille Besserer
7. Helga Springer o.B.
8. Sefia Kretschmer o.B.
9. Bruni Speiser o.B.



Wildpoldsried auf Erfolgswelle

Tennisteams mit positiver Bilanz in die Pfingstpause

WILDPOLDSRIED (ra). Sämtliche Wildpoldsrieder Tennis-Mannschaften befinden sich im Aufwärtstrend, von acht Verbandsspielen wurden sechs gewonnen. Mit dieser beachtlichen Erfolgsbilanz geht es nun in die Pfingstpause.

Das erste Herren-Team empfing den TC Kaufbeuren-Kronberg und überließ ihm nur den Ehrenpunkt. Kretschmer benötigte zwei Wintererfolg, überschritt nun zwei Sätze zum Erfolg, 6:3/6:0, ebenso Fritz Becker gegen Münz mit 6:4/4:4. Die Jugendlichen Peter Seitz und Ralf Klier liefen bei Gegner Dr. Steinert mit 8:4/1:1 und Saile mit 6:2/1:1 nicht ins Spiel kommen. Lediglich Motzer und Ralf Besserer mußten um ihre Punkte kämpfen, gewannen ihre Matches jedoch im dritten Satz. In den Doppeln gelang der Kaufbeurer Mannschaft noch der Ehrenpunkt, so daß die Begegnung 8:1 endete.

Die zweite Herren-Mannschaft mußte zwar im Heimspiel gegen Schwangau II

eine knappe Niederlage hinnehmen, triumphierte dagegen in Haldenwang auf und gewann mit 7:2. Auch die Damen hatten in ihrem ersten Saisonspiel eine sichere „Tennis-Hand“ und gewannen überlegen in Obergunth mit 6:1/4:4. Die Senioren in der Kreisklasse 2 nicht aufhalten. Auch gegen TV Kempten II gewannen sie 8:1.

Die Junioren haben in der Kreisklasse I bis zur Halbzeit noch kein Spiel verloren. Sie gewannen auch gegen die Oberndorfer Obergunth 6:0. Lediglich die Juniorinnen und die Knaben taten sich in ihren Begegnungen recht schwer und verloren.

Nur „Erste“ verliert

WILDPOLDSRIED (ra). Überwiegend Erfolge verbuchten die Wildpoldsrieder Tennis-Mannschaften, lediglich die ersten Herren konnten sich ersatzgeschwächt nicht gegen Memmingen durchsetzen.

Mit zwei Ersatzspielern traten die ersten Herren in der Bezirksklasse II in Memmingen an. Nach dem hoffnungsvollen 3:3-Halbzeitstand nutzten den Einzel-Siegen von Kretschmer, Becker und Ralf Besserer mußten die Spieler sich in den Doppeln 3:6 weichen lassen.

Die zweiten Herren hatten in der Kreisklasse II Buching zu Gast und verloren mit 5:4 durch. Einen überlegenen 7:2-Sieg brachten die Damen aus Wagnitz heim und ebenso überlegten mit 7:0 gegen die Senioren gegen Lenzhof. Weiter auf der Siegestraße blieben die Junioren im Nachholspiel gegen Lindenberg mit 9:0 wie auch gegen Füssen mit 5:1. Schließlich brachten auch die Jüngsten aus Kottm 8:4 Erfolgeerlebnis mit heim.

Zum drittenmal 4:5

WILDPOLDSRIED (ra). Zum drittenmal mußten die ersten Herren des SSV Wildpoldsried in der Tennis-Betriebsklasse II eine 4:5-Niederlage kassieren, diesmal beim TC Senden.

Wie schon oft, stand es nach den obligatorischen Einzel-Siegen von Kretschmer, Motzer und Seitz unentschieden. Ein Doppel konnten die Wildpoldsrieder noch für sich entscheiden, die beiden restlichen kassierten die Sendener. Die Leistungen in den Doppeln müssen noch beträchtlich gesteigert werden, wenn die verbleibenden Spiele gewonnen werden sollen, was die Mannschaft bereits am Sonntag gegen Illertissen beweisen muß.

Die zweite Herren-Mannschaft dagegen hat sich gestärkt, so daß sie gegen Trauchgau und Oberersee jeweils mit 8:1 gewann. Die Damen haben noch kein Spiel verloren und hatten auch Wörtingen mit 6:3 fest im Griff. Die Senioren beweisen in ihrer ersten Saison eine beständige Überlegenheit und gewannen gegen Kempten-Oberwang noch mit 8:1. Auch das intensive Jugend-Training trägt Früchte: Die Juniorinnen stiegen gegen TC Kaufbeuren 5:1, und die Knaben brachten vom TV Kempten ein erfreuliches 4:2 mit.

Gesetz der Serie durchbrochen

WILDPOLDSRIED (ra). Das Gesetz der Serie hat die erste Herrenmannschaft des SSV Wildpoldsried in der Tennis-Betriebsklasse durchbrochen. Nach drei knappen 4:5-Niederlagen gelang ihr ein knapper 5:4-Sieg beim TSV Illertissen, der zum Klassenverhalt ausreichte dürfte.

Nachdem Kretschmer und Becker sowie die Neuzugänge, die Jugendlichen Seitz und Klier, ihre Spiele für sich entscheiden konnten, hing wieder einmal alles von den Doppeln ab. Hier erwies sich die Umstellung der Partner als Erfolgsrezept und die Begegnung endete mit 5:4 für den SSV. Jetzt steht noch das Nachholspiel gegen Türkheim aus, das am kommenden Sonntag ausgetragen wird.

Die zweite Herrenmannschaft verlor ihr letztes Verbandsspiel knapp mit 4:5. Jedoch ist mit vier Siegen der Klassenverhalt in der Kreisklasse 2 gesichert.

Bei den Damen, die noch kein Spiel verloren haben, die letzte Begegnung endete mit 7:2 gegen Memmingen, stehen noch die Heimspiele aus, die in den nächsten zwei Wochen ausgetragen werden.

Große Freude herrscht bei der neu formierten Seniorenmannschaft. Sämtliche Spiele der Verbandsrunde wurden gewonnen, und mit 7:2 über Krumbach steht bereits der Aufstieg in die Kreisklasse I fest.

Die Junioren spielen gegen Walthausen 3:3, und die Knaben mühen sich zum TTC Bad Wörthbach 2:4 geschlagen geben.

Junioren in der Bezirksklasse

Größter Triumph der Tennisabteilung des SSV Wildpoldsried

WILDPOLDSRIED (ra). Für die SSV-Wildpoldsried-Tennisteams geht eine äußerst erfolgreiche Verbandsrunde zu Ende. Nach dem ersten Herrenmannschaft gegen Türkheim ist der Klassenverbleib in der Bezirksklasse gesichert, die Damen steigen in die Kreisklasse 1 auf. Den größten Erfolg jedoch können die Junioren mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse feiern.

Die Damen, die letzten Jahr in der Kreisklasse 2 absteigen mußten, haben wieder einen hervorragenden Mannschaftsgeist entwickelt. In dieser Saison mußten sie noch keinen Punkt abgeben. Auch die letzten Heimspiele gegen Krugell (8:0) und gegen Haldenwang (9:0) zeigten ihre Überlegenheit. Der Weg zum Wiederaufstieg in die Kreisklasse 1 ist frei, auch wenn noch ein Spiel (Kornheim) aussteht.

Der größte Triumph der Wildpoldsrieder Tennis-Abteilung ist der Aufstieg der Junioren. Die hervorragenden Leistungen gegen Peter Seitz, Ralf Klier, Thomas Wasserrab, Dietmar Kretschmer und Jürgen König trugen dazu ebenso bei, wie auch die kontinuierliche Jugendarbeit des Vereins und des Jugendtrainers Brenner.

Die neu gegründete Senioren - Mannschaft

Aufsteiger in die 1. Kreisklasse



...die fangen ja gut an...

1. Heinz Vogler
2. Siegfried Bessner
3. Alois Zengerle
4. Adolf Grillingner
5. Walter Seitz
6. Adolf Dorn
7. Karl Diapal

Vereinsmeisterschaften

Gabi Mögele	G. Mögele	
Karin Rauch	6:1/7:1	G. Mögele
Sofie Kretschmer	S. Kretschmer	6:2/7:6/6/1
Sandra Schwarz	6:1/6:1	G. Mögele
Harlene Grillingner	H. Grillingner	6:2/6:2
Harlene Krausen	6:1/6:2	H. Grillingner
Tanja Dietmayer	T. Dietmayer	6:1/3:6/6:4
Susan Anders	S. Anders	
Helga Springer	H. Springer	
Brunhilde Speiser	6:1/6:0	H. Springer
Sybilie Bessner	S. Bessner	6:0/6:0
Noranne Zengerle	6:3/7:5	G. Bessner
Barbi Pfeifferle	B. Pfeifferle	6:1/6:1/6:7/6
Hildegard Fühner	H. Fühner	
Carmen Speiser	C. Speiser	6:2/6:2
Gertrud Bessner	G. Bessner	6:0/6:0

Gabi Mögele
Vereinsmeisterin



Marianne Zengerle	M. Zengerle	
Carmen Speiser	C. Speiser	M. Zengerle
Sandra Schwarz	6:0/6:1	Marianne Zengerle
Harlene Krausen	H. Krausen	6:4/6:0
Hildegard Fühner	6:1/6:2	H. Fühner
Karin Rauch	K. Rauch	

B-Meisterin

Harald Kretschmer	H. Kretschmer	
Thomas Springer	T. Springer	H. Kretschmer
Ralf Bessner	R. Bessner	6:2/7:5
Franz Speiser	F. Speiser	6:2/6:0
Klaus Krausen	K. Krausen	H. Kretschmer
Tanja Dietmayer	T. Dietmayer	6:3/7:6
Jürgen König	J. König	
Dieter Mozer	D. Mozer	6:3/6:4
Peter Seitz	P. Seitz	
Florian Pfeifferle	F. Pfeifferle	6:0/6:0
Thomas Wasserrab	T. Wasserrab	6:2/6:2
Fritha Filser	F. Filser	
Ralph Klier	R. Klier	6:0/6:1
Frank Bessner	F. Bessner	6:1/6:4
Norbert Weiß	N. Weiß	4:6/6:3/7:5
Fritz Becker	F. Becker	6:0/6:0

Vereinsmeister
Harald Kretschmer



Fritz Filser	F. Filser	
Florian Pfeifferle	F. Pfeifferle	6:0/6:0
Frank Bessner	F. Bessner	6:1/6:2
Franz Speiser	F. Speiser	6:0/6:3/6:4
Thomas Springer	T. Springer	
Jürgen König	J. König	9:5/6:3
Norbert Weiß	N. Weiß	K. Krausen
Klaus Krausen	K. Krausen	7:5/6:7/6:2

B-Meister

3 Mannschaften sind aufgestiegen DAMEN SENIOREN JUNIOREN

Bei der
Aufstiegs-
Feier
sind wir
alle
dabei

am Samstag
30. Juli 1986
19 Uhr

im würdigen
Rahmen unserer
Vereinsmeisterschaften

AUFSTIEGEN: SO EIN STRESS!
FEIERN: OH JA MIT KALTEM
BUFFET UND FREIHEIT!

ABER...
SENIOREN-BAND!



1. Herren

1. Harald Kretschmer
2. Dieter Mozer
3. Fritz Becker
4. Peter Seitz
5. Ralf Bessner
6. Ralph Klier
7. Thomas Wasserrab

2. Herren

1. Thomas Springer
2. Thomas Wasserrab
3. Dietmar Kretschmer
4. Fritz Filser
5. Klaus Krausen
6. Franz Speiser
7. Frank Bessner
8. Jürgen König
9. Peter Fühner
10. Markus Hering

Juniorinnen

1. Barbara Pfeifferle
2. Tanja Dietmayer
3. Sylvia Gumbel
4. Nicola Dorn
5. Sandra Schwarz
6. Carmen Speiser
7. Tanja Ziegler

Knaben

1. Roland Fühner
2. Uwe Bessner
3. Stefan Dietmayer
4. Stefan Pöppel
5. Ralf Diapal
6. Roland Vogg
7. Kilian Bauer
8. Michael Weiß

„Neue“ Dame und „alter“ Herr

WILDPOLDSRIED (ra). Altmeister Harald Kretschmer und Neuzugang Gaby Mögele dominierten bei den Tennis-Vereinsmeisterschaften des SSV Wildpoldsried. Die heuer erstmals ausgespielte Senioren-Runde gewann Adolf Grillinger.

Wie im Vorjahr wurde die Meisterschaft im großen Feld gestartet. Die Verlierer der ersten Runde spielten die B-Meisterschaften aus, die Verlierer der B-Runde bekamen noch eine Chance in der Trostrunde.

Wie gewohnt setzte sich bei den Herren Harald Kretschmer gegen die jugendlichen Spieler durch. Im Finale traf er auf Peter Seitz. Das schnelle und hochqualifizierte Endspiel begeisterte die Zuschauer. Auch in diesem Jahr konnte der Altmeister gegen die Jugend dominieren und Harald Kretschmer gewann mit 6:3/6:4.

In der B-Meisterschaft lieferten sich wie im Vorjahr Fritz Filser und Klaus Krausen einen erbitterten Kampf, wobei diesmal Klaus Krausen mit 6:3/7:6 siegte und zum ersten Mal den B-Meister-Pokal errang. Die Trostrunde gewann Jürgen König gegen Florian Pfefferle mit 6:2/6:4.

In der Damen-A-Runde qualifizierten sich Gaby Mögele, und Gertrud Besserer für das Endspiel. Im spannenden Finale verbuchte Gaby Mögele mit konzentriertem Spiel den Sieg für sich mit 6:2/7:6 und wurde zum zweiten Male Vereinsmeisterin. Die B-Runde gewann Marianne Zengerle mit 6:4/6:0 gegen Hildegard Fühner, den Trostrunden-Pokal nahm Marlene Krausen in Empfang.

Zum ersten Male wurde auch ein Pokal für die neu aufgestellte Senioren-Gruppe ausgespielt. Hier wurde in zwei Gruppen gekämpft, im Endspiel standen sich dann Adolf Grillinger und Alois Zengerle gegenüber. Kein Ball wurde verloren gegeben, kein Trick ausgelassen, am Ende stand Adolf Grillinger mit 6:3/7:6 als Senioren-Meister 1988 fest.

Senioren führten erstmals ihre eigene Meisterschaft durch. Sie Besserer hat sich dabei leider schon beim 2. Gruppenspiel verletzt.

Gruppe A

Adolf Grillinger
Heinz Vogler
Hermann Riedelsheimer
Anton Fühner

Gruppe B

Alois Zengerle
Walter Seitz
Siegfried Besserer
Armin Hutter

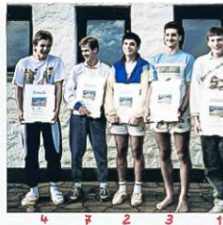
1. Vereinsmeister wurde **Adolf Grillinger** durch Endspiel-Sieg 6:3/7:6 gegen Alois Zengerle.

Jugend - Meisterschaften am 9., 10. und 11. September 88

Jugendleiter Gundolf Weiß hatte wieder alles im Griff - ein schönes langes Wochenende war organisiert für alle jungen Tennisspieler zum sportlichen Weltfest. 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten in 61 Spielen das Gelernte und ermittelten ihre Meister.

Junioren

- 1 Peter Seitz
- 2 Thomas Waserrab
- 3 Ralph Klier
- 4 Jürgen König
- 5 Florian Pfefferle
- 6 Norbert Weiß
- 7 Dietmar Kretschmer (hat nicht teilgenommen)



Tanja Dietmayer Carmen Speiser Nicola Dorn Juniorinnen



Bambinos

- 1 Christian Vogg
- 2 Alexander Speiser
- 3 Andreas Klier
- 4 Matthias Schwarz
- 5 Tobias Batscheider
- 6 Thorsten Reiter



Die Siegerehrung, mit viel gedeutem Gabentisch, war auch Anlaß zur Ehrung der Juniorenmannschaft, die in die höchste schwäbische Jugendklasse aufgestiegen ist. Eine tolle Urkunde mit Mannschaftsfoto wurde überreicht.

Mädchen (ohne Bild)

- 1 Isabell Bauer
- 2 Carmen Zengerle
- 3 Tanja Ziegler

Knaben

- 1 Roland Fühner
- 2 Stefan Pöppel
- 3 Uwe Besserer
- 4 Stefan Dietmayer
- 5 Kilian Bauer
- 6 Michael Weiß
- 7 Oliver Zwick
- 8 Roland Vogg
- 9 Ralf Diapag
- 10 Daniel Krausen

Peter Seitz konnte die meisten qualifizierten Jugendlichen im Bild festhalten.



Turniere - ein Spiegel der Leistung

Gute und beste Leistungen zeigten unsere Seniores, Jungseniores, Herren und Jugendlichen bei Verbandsmeisterschaften, Einladungsturnieren, offenen Turnieren und auch im Schultennis.

14 Spieler haben an 17 Turnieren teilgenommen. Auffallend dabei ist, daß sich dabei unsere Damen und Mädchen nicht beteiligt haben.

„Allgäuer“ in Memmingen

Herren B-Klasse Jürgen Götz 1. Platz
Teilnahme: Ralf Besserer - Ralph Klier -
Dietmar Kretschmer - Peter Seitz
Jungseniores Harald Kretschmer 3. Platz

„Schwäbische“ in Bellenberg

Jungseniores Einzel Harald Kretschmer 3. Platz
Doppel Harald Kretschmer 2. Platz

„Kuhsecke“ Kempten

Seniores Alois Zengerle letzte 8

Eine Wildpoldsrieder Domäne ist zwischenzeitlich die Ski/Tennis-Kombination geworden

„Schwäbische“ in Rüssen

Jungseniores Harald Kretschmer 1. Platz
Dietmar Mozer 6. Platz
Manfred Schweikart 1. Platz
Heinz Vogler 1. Platz

„Bayerische“ in Rosenheim

Seniores Manfred Schweikart 2. Platz
Jungseniores Harald Kretschmer 5. Platz
Dietmar Mozer 10. Platz
Manfred Schweikart 1. Platz
Manfred Schweikart 3. Platz

„Weltmeisterschaften“ St. Moritz

Jüngste Teilnehmerin fährt allein davon

KAUFBEUREN/JUNGHOLZ (khe). Pia Maria Frank aus Ruhpolding heißt die neue deutsche Meisterin in der Kombinations-Ski/Tennis. Die 15-Jährige fuhr beim Riesenslalom in Jungholz sogar die schnellste Zeit aller Teilnehmer! Ein Klassensieg ging auch ins Allgäu, denn Manfred Schweikart aus Wildpoldsrieder holte sich den Titel bei den Seniores. Herrmeister wurde Sepp Baumgartner aus Wäpzig bei den Seniores. Siegte Wilfried Rothmeier (Seehausen), bei den Jungseniores. Franz-Xaver Hubert (Walmunz) und bei den Supersenioren Siegfried Redmeier (Osso).

KEMPTEN (ho). Bei der Ski/Tennis-Kombinationsweltmeisterschaft in St. Moritz belegte Gerhard Engel vom TV Kempten 1856 einen beachtlichen zweiten Platz in der Seniorenkategorie.

Schweikart Dritter

Den Kombinations-Riesenslalom gewann Gerhard Engel mit über einer Sekunde vor einem Schweizer und 1,5 Sekunden vor dem späteren Weltmeister. Por Jone aus Jugoslawien. Der amtierende deutsche Meister Manfred Schweikart aus Wildpoldsrieder wurde in derselben Klasse im übrigen Dritter.

... und wo bleibt die Wildpoldsrieder Presse?

Jugend-Training

Vorbildlich ist die Jugendarbeit unter der Leitung des Jugendwarts Gundolf Weib. Mit großem organisatorischen und finanziellen Aufwand wurden in diesem Jahr 46 Juniorinnen, Junioren, Mädchen, Knaben und Bambinos regelmäßig trainiert.

Neben Joachim Brenner, staatl. gepr. Tennislehrer, weihen auch Gertrud Besserer und Dieter Mozer unsere Kinder in die Kunst des Tennisspiels ein.



3 4 5 6 7 8 9 10 11 1



1. Joachim Brenner, Tennispädagoge - Sportlehrer am Gymnasium - mit großem Können und eigener Erfahrung als erfolgreicher Turnierspieler, macht das Training mit Dynamik und Einfühlungsvermögen! Bei den größten, zum Beispiel
2. Ralph Klier, ist dies sicher auch gefordert!
3. Uwe Besserer
4. Ralf Diel
5. Stefan Poppel
6. Michael Weib
7. Roland Föhner
8. Peter Seitz
9. Roland Vogg
10. Dietmar Kretschmer
11. Wilfried Bauer
12. Wenn die Junioren trainieren, sind die Juniorinnen- und auch andere Interessierte - nicht weit!



1 2



1 5 8 10 2 10 8 2 5 2 10 12

...und sie setzen das Erlernte um...

in schöne Erfolge und bringen der Tennisabteilung dadurch über die Allgäuer Grenzen hinaus-über die Bezirksebene Schwaben bis zum Bayerischen Verband großes Ansehen und Anerkennung.

Jüngstensichtung in Neugablenz

Kilian Bauer 2. Platz
Andreas Klier
Christian Vogt

Allgäuer Jugendmeisterschaften in Lindau

Kilian Bauer 1. Platz
Michael Weiß

Allgäuer Jugendmeisterschaften in Illertissen

Peter Seitz letzte 8

Schwäbische Jugendmeisterschaften in Kempten

Kilian Bauer letzte 8
Peter Seitz letzte 8

Bayerische Jugendmeisterschaften in Hof

Kilian Bauer Trostrunde
3. Platz

Kilian Bauer - Allgäuer Meister der Jüngstenklasse



K. Bauer und Ch. Beilharz
Die Jüngstenklasse der Knaben (Jg. 78 und jünger) gewann K. Bauer vom TC Wildpolderried. Er siegte im Endspiel gegen Ch. Beilharz vom TC Lindau mit 6:1, 6:2.

Bezirkjugendmeisterschaft in Kempten:
Junioren AK V. Viertelfinale: Jörg Baurle (TC Augsburg) - Christoph Ungler (TC Augsburg) 6:4, 6:2; Jan Kasper (TC Augsburg) - W. Johannes (TC Krimbsbach) 1:6, 1:6; E. Harbas (TC Lindau) - Ch. Beilharz (TC Lindau) 6:3, 6:4; Chr. Maurer (TC Heimenhofen) - K. Bauer (SSV Wildpolderried) 6:1, 6:1.



Kilian Bauer - links - 2. des Jüngsten - Sichtungsturniers in Neugablenz

Schwäbische Jugendmeisterschaften beim TV Kempten 1956

Junioren AK II: Viertelfinale: Sascha Petratschek (TC BW Neu-Ulm) - Peter Seitz (SSV Wildpolderried) 6:0, 6:1; Cosmin Ritu (TC Schwaben Augsburg) - Roland Wörle (TC Lindau) 2:5, 3:5; Uli Bengesser (TC Ay-Senden) - Peter Zick (TC Ay-Senden) 6:2, 6:0; Thomas Lang (TC Trauchgau) - Andre Ploss (TC Augsburg) 6:4, 6:5, 1:6; Halbfinale: Petratschek - Wörle 6:3, 6:3; Bengesser - Ploss 4:6, 6:2, 6:4; Finale: Petratschek - Bengesser 6:3, 6:3.

Herzlichen Glückwunsch

Schwaben

Jugend-Rangliste 1988

Männlich - alle Altersklassen
1. Kraus, Robert, TC BW Neu-Ulm, 1979
2. Bommert, Stefan, TC Augsburg, 1970
3. Petratschek, Sascha, TC BW Neu-Ulm, 1973
4. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
5. Bengesser, Uli, TC Ay-Senden, 1972
6. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
7. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
8. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
9. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
10. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
11. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
12. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
13. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
14. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
15. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
16. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
17. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
18. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
19. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973
20. Bommert, Stefan, TC Kempten, 1973

Einladungsturnier Vöhringen

Peter Seitz
Michael Weiß

Lechgaupokal Schongau

Ralph Klier
Peter Seitz
Thomas Wasserrab
Michael Weiß

U-21-Turnier Wiggensbach

Peter Seitz 2. Platz

Schultennis Schwaben Mannschafts-Endturnier in Lindau

Peter Seitz
Thomas Wasserrab

Schwäbische Schulmeister

Junioren AK II 72/73 - Schwaben
1. Petratschek, Sascha, TC BW Neu-Ulm, 1972
2. Bengesser, Uli, TC Ay-Senden, 1972
3. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
4. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
5. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
6. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
7. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
8. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
9. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
10. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
11. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
12. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
13. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
14. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
15. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
16. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
17. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
18. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
19. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972
20. Wörle, Roland, TC Lindau, 1972

Tennis-Youngsters imponieren

Turnier der U 21 ein voller Erfolg - Guter Sport

WIGGENSBACH (im). Das beliebte „U-21-Turnier“, das die Tennisabteilung des TSV Wiggensbach heuer zum fünften Male veranstaltete, besuchte das Zuschauer eine Reihe guter und spannender Spiele. An zwei Tagen kämpften 16 Herren und acht Damen um die von MdL Gebhard Kalter gestifteten Pokale. Die Konkurrenz der Herren war sehr ausgefallen und gipfelte in einem spannenden Endspiel, das Markus Homaner (TSV Durrach) gegen den drei Jahre jüngeren Peter Seitz (SSV Wildpolderried) mit 3:6/6:3 gewann. Bei den Damen siegte die Favoritin Andrea Waltherham (TC Kempten) gegen Margit Arnold (SV 20 Kempten) 6:0, 6:1.

Die dritten Plätze belegten Holger Bock (SV 20 Kempten) und Andrea Heister (im). Das Turnier entstand, das dem Tennisclub Wiggensbach heuer zum fünften Male veranstaltete, besuchte das Zuschauer eine Reihe guter und spannender Spiele. An zwei Tagen kämpften 16 Herren und acht Damen um die von MdL Gebhard Kalter gestifteten Pokale. Die Konkurrenz der Herren war sehr ausgefallen und gipfelte in einem spannenden Endspiel, das Markus Homaner (TSV Durrach) gegen den drei Jahre jüngeren Peter Seitz (SSV Wildpolderried) mit 3:6/6:3 gewann. Bei den Damen siegte die Favoritin Andrea Waltherham (TC Kempten) gegen Margit Arnold (SV 20 Kempten) 6:0, 6:1.

Die dritten Plätze belegten Holger Bock (SV 20 Kempten) und Andrea Heister (im). Das Turnier entstand, das dem Tennisclub Wiggensbach heuer zum fünften Male veranstaltete, besuchte das Zuschauer eine Reihe guter und spannender Spiele. An zwei Tagen kämpften 16 Herren und acht Damen um die von MdL Gebhard Kalter gestifteten Pokale. Die Konkurrenz der Herren war sehr ausgefallen und gipfelte in einem spannenden Endspiel, das Markus Homaner (TSV Durrach) gegen den drei Jahre jüngeren Peter Seitz (SSV Wildpolderried) mit 3:6/6:3 gewann. Bei den Damen siegte die Favoritin Andrea Waltherham (TC Kempten) gegen Margit Arnold (SV 20 Kempten) 6:0, 6:1.



GUTEN SPORT brachte das U-21-Tennisturnier des TSV Wiggensbach. Unser Bild zeigt die Veranstalter (links) mit den erfolgreichen Aktiven von links: Turnierleiter Helmut Ungler, Carsten Riek, Margit Arnold, Andrea Waltherham, MdL Gebhard Kalter (Pokalhalter), Susanne Breitenreiter, Markus Homaner, Peter Seitz, Holger Bock und Abteilungsleiter Xaver Thanner. Bild: Fritz Wiedemann



SCHWÄBISCHER SCHULMEISTER IM TENNIS wurden die Jungen des Allgäu-Gymnasiums.

1. Peter Seitz
2. Olaf Biehler
3. Christoph Dengler
4. Marc Jügg
5. Thomas Wasserrab
6. Oliver Gerstheimer
7. Marcel Lederer
8. Betreuer Hans-Peter Gebhardt

Bürgermeisterschulrat Hermann Rauch (Augsburg), der Landesschulobmann für Tennis, Hans-Jürgen Bandmann (Kempten) sowie einer der Vorsitzenden des schwäbischen Tennisverbandes, Wolfgang Durrach, nahmen die Siegerehrung vor. Das Team vom Allgäu-Gymnasium trifft nun in der 1. Runde auf bayrischen Qualifikation in der oberbayerischen Vertreter.

Gleich 2 Spieler unserer abgelaufenen Junioren-Mannschaft waren dabei!

Jubiläum 10

Einladung und Ausschreibung zum 10. Wildpoldsrieder Tennis-Herbstturnier um den Cup der



am 1. und 2. Oktober 1988

Wildpoldsried/Mgäu



SSV Wildpoldsried e.V.
Abt. Tennis

Veranstalter	Tennisabteilung des SSV Wildpoldsried
Turnierleitung	Harald Kretschmer und Manfred Schweikart
Oberschiedsrichter	Siegfried Besserer
Wettbewerb	Herren – Einzel
Spielberechtigung	Turnierspieler ab Bezirksklasse 1
Turnierbeginn	Samstag und Sonntag jeweils ab 8.00 Uhr
Nennungen	namentlich auf anliegendem Meldungsformular
Nennungsschluß	Montag, 26. September 1988 – Posteingang
Nenngeld	25,- DM pro Spieler bitte der Meldung als Scheck beizufügen oder auf Konto Nr. 12254 bei der Raiffeisenbank Wildpoldsried (BLZ 73369902) überweisen.
Auslosung	Dienstag, 27. September, 20.00 Uhr im Tennisheim. An der Auslosung nehmen nur schriftlich vorliegende Meldungen teil, für die das Nenngeld gezahlt ist.
Anfragen zum Zeitplan	ab Donnerstag, 29. September 1988 jeweils zwischen 20 und 21 Uhr über Tel.-Nr. 08304/303.
Wettspielordnung	Wettkampfbedingungen des BTV. Es entscheiden 2 Gewinnsätze bei Anwendung der Tie-Break-Regelung. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, gegebenenfalls die Wettkampfbedingungen zu ändern.
Bälle	Marke PENN gelb – werden vom Veranstalter gestellt.
Preisgelder	1. Platz 500,- DM und Sachpreis 2. Platz 200,- DM und Sachpreis 3. Platz 100,- DM und Sachpreis 4. Platz 100,- DM und Sachpreis 5. bis 8. Platz 50,- DM und Sachpreis Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Jubiläumsgeschenk
Bisherige Gewinner	1979 Robert Baumgartner – TC Passau 1980 Florian Ebner – TC Schwaben Augsburg 1981 Florian Ebner – TC Schwaben Augsburg 1982 Jiri Prucha – TC Göppingen 1983 Ladislav Savrda – CSSR 1984 Jiri Prucha – TC Göppingen 1985 Steve Guy – Neuseeland 1986 Drazen Humar – TC Riemerling 1987 Pavel Krta – CSSR / Großhesselohe
Haftung	Für Unfälle übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung.
Veranstaltung	Geselliges Beisammensein am Samstag nach den Wettkämpfen im Tennisheim.
Quartierwünsche	Wenden Sie sich bitte direkt an Gasthof Hirsch – Tel. 08304/309 Gasthof Adler – Tel. 08304/306 Café Goldener Stern – Tel. 08304/644

Klangvolle Namen lassen guten Sport erwarten

Bei zehnter Auflage ist der Wettbewerb bestens besetzt

WILDPOLDSRIED (ra). Das bedeutendste allgemeine Herren-Tennis-Turnier im Allgäu geht übers Wochenende wieder einmal beim SSV Wildpoldsried über die Bühne. Verbunden damit ist heuer auch ein Jubiläum: findet dieser Wettbewerb doch bereits zum zehntenmal statt. Es werden erneut Spitzenspieler aus ganz Deutschland und dem nahen Ausland erwartet.

Wieder versprechen klangvolle Namen einen hochklassigen Wettbewerb (64er Feld). Dabei ist auch Vorjahressieger Pavel Krta aus der CSSR, der in der vorderen Rangliste des Bundesligisten TC Großhesselohe München spielt. Mit von der Partie werden auch wieder Klaus Dieter Stondzik (TC 31 Kassel) sowie die Oberliga-Spieler Greg Treginning (TC Geislingen), Julien Link (Weißblau Aschaffenburg), Thomas Schlüter (TC Mörlenbach), Christian Schneider (Luitpoldpark München), Volker Biehl (TC Grünweiß Heiligenwald) und Jürgen Riess sein.

Guter Sport ist auch von den Spielern der schwäbischen Rangliste zu erwarten. Hier seien Christian Lutz (TC Kempten), der deutsche Jugendmeister Sascha Petratschek (Neu-Ulm/Sonthofen) sowie Gregor Rottenkolber, Thomas Karl, Christian Bräcke genannt.

Für einen reibungslosen Turnierablauf dürften auch die von den Nachbarvereinen TSV Betzigau, TSV Günzach und TSV Obergünzburg zur Verfügung gestellten Tennisplätze sorgen.

Beginn des Turniers ist Samstag um 8 Uhr. Der Sonntag ist für die Halbfinals und das Endspiel reserviert. Anfragen zum Spielplan können am Donnerstag zwischen 20 und 21 Uhr unter Telefon (08304) 303 erfolgen.

Letzte 16 aus dem 64er Feld - 48 gemeldet, 39 gespielt

Gesetzte 1. Pavel Krta 2. K.-D. Stondzik 3. C. Treginning 4. J. Link
Spieler: 5. Th. Schlüter 6. Chr. Schneider 7. Jürgen Riess 8. V. Biehl

Pavel Krta, TC Großhesselohe	Krta P. 5				
Christian Bräcke, TSV Kotteln	4:6/6:0/6:3	Lutz 3			
Christian Lutz, TC Kempten		6:4/6:3			
Roland Wörle, TC Lindau	6:4/4:6/7:6				
Thomas Schlüter, TC Mörlenbach					
Sascha Petratschek, BW Neu-Ulm	6:1/6:2	Petratschek 2			
Jurey Krta, Post München		ohne Spiel			
Thomas Schoch, TC Augsburg	6:3/7:5				
Craig Treginning, TC Geislingen					
Gregor Rottenkolber, TC Kempten	6:2/6:4	Seemann 4			
Josef Eisenberger, TC Freising		6:1/7:6			
Philipp Seemann, TC Kempten	6:1/6:0				
Jürgen Riess, Luitpoldp. Mchn.					
Frank Gräßer, GW Köln	6:4/4:6/6:1	Leissler 7			
Roland Leissler, TRC Höchst		6:3/6:1			
Klaus-Dieter Stondzik, Kassel	2:1 aufgeg.				

1 Roland Leissler, TRC Höchst

2 Sascha Petratschek, BW Neu Ulm



3 Christian Lutz, TC Kempten



5 Pavel Krta, TC Großhesselohe



4 Philipp Seemann, TC Kempten



6 Craig Treginning, TC Geislingen

10 Jahre Herbstturnier in Wildpoldsried

Mit faustischen Überraschungen angereichert war das diesjährige Jubiläumserbsturnier des SSV Wildpoldsried vom Bayern-Versicherungs-Cup, geprägt vom überaus guten Abscheiden der Allgäuer Tennis-Cracks und dem „großen Favoritensterben“ im Viertelfinale bis hin zum noch nie dagewesenen jugendlichen Duell im Finale mit dem 15jährigen Sascha Petratschke (TC Neu-Ulm) und dem 16jährigen Roland Leissler (THC Höchst).

Spitzenspieler aus ganz Deutschland hatten sich wieder gefunden. Schon bald zeigte sich, dass die einheimischen Spieler einiges an Qualität zugelegt hatten, konnten sich doch drei von ihnen bis ins Viertelfinale vordringen. Bereits im Viertelfinale begannen die Probleme. Christian Lutz vom TC Kempten war ins Viertelfinale vorgedrungen und traf dort auf Vorjahressieger Pavek Krata (TC Großheßelhe München). Er gewann sensationell mit 4:2, 6:3. Ebenso hervorragend lief es für den TC Kempten-Spieler Philipp Seemann gegen den TC Kempten-Spieler Craig Tregoning, den er mit 8:1, 7:6 aus dem Rennen war. Zu den Halbfinalisten gesellten sich noch die 15jährige Günter-Bosch-Schützling Sascha Petratsch aus Sontheim, der für den Blauweiß TSV Ulm, und der 16jährige Rainer Leisner, der Vertreter der Greif-Asche aus der Greif-Asche, die für den HC Greifdranglake (Alte, der für den THC Höchst spielt).

Im ersten Halbfinale trafen Lutz und Petratschek aufeinander, das Lutz jedoch mit 6:7, 2:6 an seinen jüngeren Partner abgeben mußte. Im anderen Halbfinale stand Philipp Seemann dem Jugendlichen Roland Leissler gegenüber, das der junge Hesse mit 6:3, 2:6, 6:3 für sich entscheiden konnte.

Die Überraschung war perfekt: Die Favoriten waren ausgeschaltet, und zwei Jugendliche im Alter von 15 und 16 Jahren stellten die Finalgegner. Von Anfang an fand der junge Leissler zu seinem Spiel und gab im ersten Satz nur zwei Spiele an Petratschak ab. Im zweiten Satz zeigte Petratschak, daß er durchaus mithalten konnte, und so kam es zum 6:6-Gleichstand. Im Tie-Break konnte Leissler seinen „kleinen“ Altersvorsprung in die Waagschale legen und gewann das Finale mit 7:6 im zweiten Satz und wurde neuer Champion des 10. Wildpoldsrieder Herbstturniers.



1. **Abteilungsleiter Harald Kretschmer** in gewohnt souveräner Manier am Mikrofon
2. **Rudi Kaphammer**, **Repräsentant der Bayern-Versicherung** und **Sponsor des Turniers**, bei der **Siegerehrung**
3. **Helfer und Gönner** nach **erfolgreich getaner Arbeit** in **zufriedener Runde**
4. **Die Tennisdamen**, nachdem **Turnier** bei **letzten Handgriffen** in der **Küche** - sie **hatten auch heuer wieder alles im Griff**
5. **Die Ballbuben** **mein Endspiel**



von links: Gundolf Weiß - Heinz
Vogler - Siegfried Besserer -
Walter Seitz - Toni Ertl

V. Li: Margarethe Weiß - Heidrun Tilser - Sofie
Kretschmer - Marlene Grillinger - Gertrud Bess
Susanne Häupl - Gabi Mögele

Kilian Bauer
Alexander
Speiser



Nach einer sportlich harten und sehr
erfolgreichen Saison wollen wir alle
ausspannen, uns erholen im Kreis unserer
Abteilung!

Ander's Blockhütte
im Kempter Wald ist die ideale Umgebung
für dieses Vorhaben.

Am Freitag, den 9. Dezember 88, 19³⁰ Uhr
treffen wir uns bei F. Czernlicht, Musik
und weihnachtlichem Gesang!

Bringen Sie Adventstimmung, ein paar Lächle
und Gläser für Gelingen mit - für alles andere
ist gesorgt!

Ein Tip für richtige Einstimmung: Eine gute Stunde wandern vom Hellsbrunner aus ist auch Umweltschutz!

Ihre Abteilungsleitung
Tennis

**150
Jahre**

1838



Tennis-Teilnehmer am Festzug der Musikkapelle

v.l.: Florian Pfefferle, Ralf Klier, Ralf Diapal, Peter Seitz, Nathalie Krausen, Daniel Krausen, Michael Weiß, Roland Führer

Zahlreiche Tennis-Aktivitäten

SSV Wildpoldsried zieht Bilanz – Vorstandschaft bestätigt

WILDPOLDSRIED (ra). Bei der Jahreshauptversammlung der Tennis-Abteilung des SSV Wildpoldsried stand die Neuwahl der Vorstandschaft auf dem Programm. Harald Kretschmer wurde als Abteilungsleiter bestätigt.

Zunächst wurde jedoch das abgelaufene Tennisjahr noch beleuchtet. Kretschmer gab einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten der Abteilung. Sportwart Manfred Schweikart berichtete von einer überaus erfolgreichen Saison.

Die erste Herrenmannschaft sicherte sich in der Bezirksklasse 2 trotz der fehlenden Nummer 1, Manfred Schweikart, einen guten Mittelplatz, ebenso konstant spielte sich die zweite Herrenmannschaft den fünften Platz in der Kreisklasse 2. Den Damen gelang der Wiederaufstieg in die Kreisklasse 1, sie gaben von den acht Verbandsspielen kein einziges ab. Die neu aufgestellte Senioren-Mannschaft qualifizierte sich gleich in ihrer ersten Saison für die Kreisklasse 1. Besonders konsequent zur Sache gingen die Junioren. Sie gewannen sämtliche Punktspiele in der Kreisklasse 1 und stiegen als Meister in die Bezirksklasse auf.

Neben der Verbandsrunde wurde auch an zahlreichen Meisterschaften und Freundschaftsspielen teilgenommen. Bei Jugend-Wettkämpfen außerhalb der Verbandsrunde machten vor allem Peter Seitz

für die Junioren und Kilian Bauer für die Knaben von sich reden. Peter Seitz erkämpfte sich bei den schwäbischen Meisterschaften in Kempten, den Allgäuer Meisterschaften in Illertissen sowie beim U-21-Turnier in Wiggensbach jeweils vordere Plätze, zum Sieg reichte es jedoch noch nicht. Kilian Bauer in der Knabenklasse eiferte ihm nach, doch auch hier reichte es noch nicht zum großen Sieg.

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft hatte folgende Sieger: Damen A-Klasse: Gabi Mögele, Herren A: Harald Kretschmer, Damen B: Marianne Zengerle, Herren B: Klaus Krausen, Damen-Trostrunde: Marlene Krausen, Herren-Trostrunde: Jürgen König, Senioren: Adolf Grillinger, Junioren: Peter Seitz, Juniorinnen: Tanja Dietmayer, Knaben: Roland Führer, Mädchen: Isabell Bauer, Bambinos: Christian Vogt.

Bei den Neuwahlen wurde die Vorstandschaft bis auf einen Posten einstimmig bestätigt: Abteilungsleiter Harald Kretschmer, Stellvertreter Siegfried Besserer, Sportwart Manfred Schweikart, Kassier Fritz Filser, Jugendwart Gundolf Weiß, Schriftführer Walter Seitz.

Offene Schwäbische Ski-/Tennis-Meisterschaften

Mit hervorragenden Leistungen warteten die Akteure bei den offenen Schwäbischen Ski-/Tennis-Kombinationsmeisterschaften auf. Dabei kamen bei den erstmals in Kempten durchgeführten Teilkämpfen in allen sechs ausgeschriebenen Klassen ausnahmslos Allgäuer Kombinierte zu Meisterehren.

Ergebnisse:

Senioren:
1. Kretschmer, Harald, Wildpoldsried; 2. Engel, Gerhard, Kempten; 3. Königsberger, Gusti, Memmingen; 4. Scholz, Georg, Trauchgau.

Bayerische Meisterschaften im Ski/Tennis in Pfronten

Ergebnisse – Herren A: – **Senioren:** 1. Heinz Vogler, Wildpoldsried; 2. Harald Kretschmer, Wildpoldsried; 6. Max Hösl, Seeg. –

Rückblick 1988

Verbandsrunde

Von 7 teilnehmenden Mannschaften sind 3 aufgestiegen:

Damen - Senioren - Junioren

Vereinsmeisterschaften

9 Klassenbeste wurden bei 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermittelt

Turniere/Meisterschaften

15 Spieler, leider keine Spielerin, haben teils sehr erfolgreich, 10 Turniere belegt. Allgemeine Turniere und Meisterschaften: Allgäuer bis Weltmeisterschaften

10. Herbstturnier - Tubiläum

tolle Besetzung und Spiele

Die Tenniskartler hatten ihren Schafkopfabend

Besinnlich waren wir wieder im Advent in Anders' Blockhütte

Vorschau '89

Eigentlich wären jetzt die Herren dran, aufzusteigen - mit den erfolgreichen Junioren?

... und wieder die Damen?

... und wieder die Senioren?

Gelingt der Jugend der Durchbruch bei den Vereinsmeisterschaften?

Neu gewählte Abteilungsleitung

Harald Kretschmer	Abteilungsleiter
Siegfried Besserer	Stellv. Abteilungsleiter
Fritz Filser	Kassier
Walter Seitz	Schritfführer
Manfred Schweikart	Sportwart
Gundolf Weiß	Jugendwart
Gabi Mögele	1. Beisitzerin
Franz Speiser	2. Beisitzer

Die Spiele der Verbandsrunde 1989

1. Herren - Bezirksklasse 2

Heimertingen	- Wildpoldsried	4:5
Wildpoldsried	- Buchloe	3:6
Wildpoldsried	- TC Krumbach 2	7:2
Türkheim	- Wildpoldsried	2:7
Mindelheim	- Wildpoldsried	8:1
TC Kaufbeuren	- Wildpoldsried	1:8
Wildpoldsried	- TSV Illertissen	7:2
Wildpoldsried	- TC Senden	8:1

2. Herren - Kreisklasse 2

Lechbruck	- Wildpoldsried	2:7
Buching	- Wildpoldsried	7:2
Wildpoldsried	- ESV Immenstadt	2:7
Wildpoldsried	- Haldenwang	1:8
Wildpoldsried	- Füssen 2	4:5
Blaichach	- Wildpoldsried	9:10
Wildpoldsried	- RCA Immenstadt 2	4:5
Schwangau 2	- Wildpoldsried	8:1

1. Damen - Kreisklasse 1

Wildpoldsried	- FC Sonthofen	7:2
Wildpoldsried	- RCA Immenstadt	6:3
Ke - Oberwang	- Wildpoldsried	4:5
Wildpoldsried	- Hopfen	6:3
TC Sonthofen 2	- Wildpoldsried	4:5
Kleinwalsertal	- Wildpoldsried	2:7
Wildpoldsried	- Trauchgau	8:1
Fischen	- Wildpoldsried	6:3

Senioren

Wildpoldsried	- SV 29 Kempten	7:2
Neusablonz 2	- Wildpoldsried	4:8
Wildpoldsried	- Oberstdorf	9:10
TC Scheidegg	- Wildpoldsried	3:6
Wildpoldsried	- TV Kempten	7:2
TC Sonthofen 2	- Wildpoldsried	3:6
Kotteln St. Hang	- Wildpoldsried	5:4
Wildpoldsried	- TC Pfronten	7:2

Junioren - Kreisklasse 1

Wildpoldsried	- TC Kaufbeuren	1:5
Wildpoldsried	- Buxheim	5:1
Mauerstetten	- Wildpoldsried	5:1
Wiggensbach	- Wildpoldsried	2:4
Füssen TTC	- Wildpoldsried	2:4
Wildpoldsried	- Marktoberdorf	3:3

1. Junioren - Bezirksklasse 1

TC Kempten	- Wildpoldsried	2:4
Wildpoldsried	- TC Krumbach a.s.p.	6:10
Wildpoldsried	- TC Memmingen	1:5
Hofen a. See	- Wildpoldsried	4:2
TC Sonthofen	- Wildpoldsried	1:5
Wildpoldsried	- Marktoberdorf	3:3
Wildpoldsried	- Ay - Senden	1:5
TC Lindau	- Wildpoldsried	6:10

2. Junioren - Kreisklasse 3

Lauben	- Wildpoldsried	:
Wildpoldsried	- Grönenbach	:
Wildpoldsried	- Hopfen 2	:
Oy-Mittelberg	- Wildpoldsried	:
Wildpoldsried	- Heising	:
Durach	- Wildpoldsried	:

Knaben - Kreisklasse 1

Wildpoldsried	- Kotteln St. Hang	2:4
TC Lindau 2	- Wildpoldsried	3:3
Wildpoldsried	- Heimertingen	2:4
Wildpoldsried	- TV Kempten	3:3
TTC Weiskirchen	- Wildpoldsried	5:1
TC Immenstadt	- Wildpoldsried	3:3

Im Tennis auf Erfolgskurs
SSV Wildpoldsried mit Punktrunde bisher zufrieden

Nur SSV-Damen und
Senioren überzeugen

Freude bei SSV-Tennisspielern
Zwei Wildpoldsrieder Teams vor Aufstieg in Bezirksklasse

Zufriedenheit in Wildpoldsried

Jetzt vier SSV-Tennisteam in der Bezirksklasse II

Die Mannschaften - so haben sie gespielt

1. Herren

1. Harald Kretschmer
2. Peter Seitz
3. Fritz Becker
4. Ralph Klier
5. Dietmar Kretschmer
6. Ralf Besserer
7. Thomas Wasserrab

2. Herren

1. Dietmar Kretschmer
2. Ralf Besserer
3. Klaus Krausen
4. Thomas Springer
5. Jürgen König
6. Franz Speiser
7. Frank Besserer
8. Markus Hering
9. Gundolf Weiß
10. Helmut Schwarz
11. Stefan Pöppel
12. Florian Pfefferle
13. Uwe Besserer

Senioren

1. Heinz Vogler
2. Fritz Filser
3. Siegfried Besserer
4. Alois Zengerle
5. Adolf Grillinger
6. Walter Seitz
7. Adolf Dorn
8. Hermann Riedelsheimer
9. Heribert Rauch

Damen

1. Gabi Mögele
2. Gertrud Besserer
3. Susi Anders
4. Patricia Kuisle
5. Sigi Schwaikart
6. Andrea Springer
7. Sybille Besserer
8. Silvia Arnold
9. Simone Limberger

Knaben

1. Kilian Bauer
2. Michael Weiß
3. Roland Vogg
4. Daniel Krausen
5. Christian Vogg
- Thilo Prestel
- Andreas Klier
- Alexander Speiser
- Thomas Gatti
- Thomas Reiter
- Tobias Reiter
- Michael Lang
- Siegfried Bäck
- Thomas Hindelang
- Thomas Frick
- Matthias Schwarz

Juniorinnen

1. Silvia Arnold
2. Simone Limberger
3. Tanja Dietmayer
4. Carmen Speiser
5. Nicola Dorn
6. Silvia Gimbel
7. Carmen Zengerle
8. Tanja Ziegler

Junioren

1. Peter Seitz
2. Dietmar Kretschmer
3. Thomas Wasserrab
4. Stefan Pöppel
5. Roland Fühner
6. Florian Pfefferle

Freundschafts-Begegnungen

- 1. Herren:** TSV Kotteln. 2 : Wildpoldsried 3:2
ASV Hegge - Wildpoldsried 4:1
- Damen:** Wildpoldsried - Durach 4:5
- Senioren:** Wildpoldsried - Betzigau 7:2
Wildpoldsried - SF Schwarzenst. 7:2
- Knaben:** Wattenhofen - Wildpoldsried 2:7
Haldenwang - Wildpoldsried 2:7
Wildpoldsried - Wertach 4:2

Tennis-Abschlußtabellen

Bezirksklasse 1

Junioren	
1. Ay-Senden	15:1 6. Hopfen 6:10
2. Lindau TC	14:2 7. Sonnh. TC 6:10
3. Marktschörl	8:8 8. W. Pöppel 5:11
4. Memm. TC	8:8 9. Krumbach TC 3:13
5. Kempten TC	7:9

Bezirksklasse 2

Herren, Gr. 1	
1. Buchloe	14:2 6. Krumbach TC 2 8:10
2. Mindelheim	14:2 7. Türkheim 4:12
3. Wildpoldsried	14:2 8. Sönden TC 2:14
4. Heimerdingen	10:6 9. Kaulb. TC 0:16
5. Ellertsen TSV	10:6

Kreisklasse 1

Damen, Gr. 2	
1. W. Pöppel	14:2 6. Sonnh. TC 6:10
2. Flachen	12:4 7. Trauschn. 6:10
3. Immenst. RGA	10:6 8. Kpt. Obwang 4:12
4. K. Walsertal	10:6 9. Sonnh. TC 2 5:14
5. Hopfen	8:8

Kreisklasse 1

Senioren, Gr. 2	
1. W. Pöppel	14:2 6. Scheidegg TC 6:10
2. Kpt. SV 29	14:2 7. Neugaborn 2 6:10
3. Kpt. St.-Me.	12:4 8. Oberndorf 2:14
4. Kpt. TV	10:6 9. Sonnh. TC 2 0:16
5. Flurten TC	8:8

Kreisklasse 1

Juniorinnen, Gr. 2	
1. Kd. TC	12:0 5. Füssen 4:8
2. Marktschörl	8:4 6. Mauerstetten 0:9
3. Buchheim	7:5 7. Wiggensbach 1:11
4. W. Pöppel	7:5

Kreisklasse 2

Herren, Gr. 1	
1. Schwangau 2	16:0 6. Immenst. RGA 2 4:12
2. Buching	14:2 7. Füssen 2 8:12
3. Haldenwang	12:4 8. W. Pöppel 2 2:14
4. Baisheim	10:6 9. Lechbruck 2:14
5. Immenst. ESY	8:8

Kreisklasse 3

Junioren, Gr. 2	
1. Heising	11:1 5. Oy-Mittelh. 5:7
2. Durach	8:4 6. Leuben 3:9
3. W. Pöppel 2	12:2 7. Hopfen 2 2:10
4. Grönsbach	6:6

(085) Kreisklasse 1	
Knaben	
1. Heimerdingen	11:1
2. Wilschhofen TTC	9:3
3. Kempten TV	7:5
4. Zisterne-St. Mg	6:8
5. Immenst. TC	5:7
6. W. Pöppel 2	3:9
7. Lindau TC 2	1:11

Damen und Senioren

sind aufgestiegen - in die Bezirksklasse. Zusammen mit den Herren und den Junioren spielen jetzt 4 Mannschaften in der Bezirksklasse - ein Riesenerfolg!

Leider mußte die 2. Herrenmannschaft absteigen - die in die Seniorenmannschaft abgegebenen Spieler konnten nicht nachlos ersetzen werden.

Die Aufsteigerinnen

1. Gabi Mögele
2. Gertrud Besserer
3. Susi Anders
4. Patricia Kuisle
5. Sigi Schwaikart
6. Andrea Springer
7. Sybille Besserer
8. Silvia Arnold
9. Simone Limberger



Tennis-Damen schaffen Aufstieg

Meister der Kreisklasse 1 (Gruppe 2) wurden die Tennis-Damen des SSV Wildpoldsried. Sie sicherten sich den Titel mit 14:2 Punkten und stiegen in die Bezirksklasse 1 auf. Unser Bild zeigt das erfolgreiche Team bestehend von links: Andrea Springer, Patricia Kuisle, Susi Anders, Sigi Schwaikart, Gertrud Besserer, (hinten von links) Simone Limberger, Sybille Besserer, Sylvia Arnold und Mannschaftsführerin Gabi Mögele.

Bild: Günter Mögele

Die Aufstiegsfeier



4 3 12

Die Seniorenband

Die Seniorenfans:

10. Abteilungsleiter Harald Kretschmer gibt offiziell den Aufstieg bekannt
11. Anni Pfefferle - sie ist dabei, beim Spiel und beim Feiern.
12. Adolf Besserer - er gibt sein Bestes in der Seniorenband.
13. Agathe Besserer spendet Beifall
14. Patricia Kuisle - Hymne auf die Senis!
15. Gabi Mögele - sie lacht dazu
16. Margarethe Weiß - sie scheint ein bißchen skeptisch
17. Inge Vogler - stimmungsvoll!



15 10 3

Senioren:

Die Aufsteiger

1. Heinz Vogler
2. Fritz Filser
3. Siegfried Besserer
4. Alois Zengerle
5. Adolf Grillinger
6. Walter Seitz
7. Adolf Dorn
8. Hermann Riedelsheimer
9. Heribert Rauch



14



2



8

13

1

17



17

6

11



7

10

16

Fröhliche Runde



1 2 3
Die Seniorenband



4 5 6 7 8 9 10
Die Fröhliche Runde



11 12 16
Der Festtanz
10. Hermann Riedelsheimer
11. Gabi Mögele
12. Gundolf Weiß



13 14
Erfolgreiche Damen
13. Patricia Kuisle
14. Sybille Besserer
15. Manfred Schweißkart

1. Alois Zengerle
2. Siegfried Besserer
3. Adolf Besserer
4. Gertrud Besserer
5. Marianne Zengerle
6. Susi Anders
7. Harald Kretschmer
8. Margarethe Weiß
9. Fritz Becker



12
Der Gläser-spüler
"Übung macht den Meister!"

Ein herzliches Dankeschön unserer langjährigen Pressewartin Karin Rauch - viel Glück und Spaß der Nachfolgerin Andrea Springer (as)

Vereinsmeisterschaften des SSV Wildpoldsried

Tennis-Jugend auf Vormarsch

Peter Seitz löst nach 17 Jahren Altmeister Kretschmer ab

WILDPOLDSRIED (as). Ein frischer Wind wehte bei den Tennis-Vereinsmeisterschaften des SSV Wildpoldsried der A-Klasse. Ralf Klier schaffte die Sensation und bezwang Kretschmer im Halbfinale. Im Finale unterlag Klier dann dem 16jährigen Juniorenmeister Peter Seitz, der sich damit erstmals den Titel sicherte. Bei den Damen dominierte Patricia Kuisle durch einen glatten Endspiegelsieg über Silvia Arnold.

Bei hervorragenden äußeren Bedingungen waren insgesamt 53 Teilnehmer vertreten. Von seiner stärksten Seite zeigte sich Vorjahreszweiter Peter Seitz. Im ersten Halbfinale setzte er sich mit 6:3, 6:3 gegen Thomas Wasserrab durch und zog ins Finale ein. Mit Spannung verfolgten die Zuschauer das zweite Halbfinale zwischen dem jungen Ralf Klier und Harald Kretschmer. In einem hochqualifizierten Spiel mußte sich der Altmeister mit einem 6:4, 3:6, 3:6 geschlagen geben. Nach diesem kräftezehrenden Kampf blieb Klier jedoch im Endspiel chancenlos gegen den sich souverän mit 6:2, 6:3 durchsetzenden Peter Seitz.

In der Damen-A-Klasse blieben die Überraschungen ebenfalls nicht aus. Die zweimalige Vereinsmeisterin Gabi Mögele traf im Halbfinale auf Silvia Arnold und mußte eine 6:1/4:6/4:6-Niederlage hinnehmen. Im anderen Halbfinale setzte sich die nervenstarke Patricia Kuisle 6:3, 6:4 gegen die letztjährige Vizemeisterin Gertrud Besserer durch. Auch im Finale war sie gegen Silvia Arnold nicht zu bremsen und holte sich mit einem überlegenen 6:0, 6:2 den Pokal.

In der B-Meisterschaft entschied Frank Besserer das Endspiel gegen Jürgen König mit 6:4, 6:0 für sich. Die Damen-B-Meisterschaft gewann Marlene Grillinger mit 6:3, 7:6 gegen Marlene Krausen.

Allen Grund zur Freude haben die Senioren. Manfred Schweikart ist vom SC Rießensee wieder zurückgekehrt. Er sicherte sich gleich einen Platz im Finale. Schweikart behauptete sich im Endspiel

gegen Heinz Vogler mit 2:6, 6:2, 6:2. Bei den B-Senioren lieferten sich Gundolf Weiß und Hermann Riedelsheimer ein heißes Match. Am Ende stand Weiß mit 3:6, 6:2, 6:4 als Meister fest.

Auch die Wildpoldsrieder Jugend ermittelte ihre Meister. 35 Teilnehmer waren in fünf Klassen vertreten. Bei den Mädchen gewann Carmen Zengerle, bei den Junioren dominierte Isabell Bauer. Ausgezeichnetes Tennis gab es bei den Junioren. Peter Seitz behielt im Endspiel die Oberhand mit einem 6:2, 7:5 über Thomas Wasserrab. Kilian Bauer war bei den Knaben Finalist mit 3:6, 6:2, 7:5 über Michael Weiß. Bei den Bambinos gewann Christian Vogt gegen Andreas Klier.

Die Presse



Karin Rauch



Andrea Springer

Vereinsmeisterschaften 15.-17. September 89

Damen A

Gabi Mögele	Gabi Mögele	Mögele	
Roswitha Eigstler	6:2/6:1		
Ina Reiter	Limberger	7:1/2/6:3	
Susanne Limberger	6:1/6:0		
Silvia Arnold	Arnold	Arnold	7:6/6/7:6
Herrmann Zengerle	6:1/6:1		
Marlene Grillinger	Anders	7:6/6:1/6:1	
Susi Anders	7:5/7:6		
Patricia Kuisle	Kuistle		
Hildegard Kuhn	6:1/6:2		
Gertrud Eberle	Schweikart	6:2/6:1	
Sigi Schweikart	6:3/6:3		
Silke Besserer	S. Besserer		
Marlene Hünig	6:1/6:1		
Sofie Kretschmer	G. Besserer	6:2/6:3	
Gertrud Besserer	6:1/6:1		

Patricia Kuisle



links: Harald Kretschmer
rechts: Siegfried Besserer

Herren A

Harald Kretschmer	Kretschmer		
Siegfried Besserer	Röppel	6:2/6:2	
Siegfried Besserer	7:5/6:1		
Georg Vogt	Vogt		
Thomas Springer	Springer	6:1/6:1	
Dietmar Kretschmer	Kretschmer		
Artur Probst	R. Besserer	6:2/2/6:1/6:5	
Frank Besserer	7:6/6:3		
Uwe Besserer	U. Besserer		
Ralph Klier	Klier	6:3/6:2	
Ralf Besserer	R. Besserer		
Georg Pöppel	Pöppel	6:1/6:2	
Franz Speiser	Hering		
Markus Hering	Wasserrab	6:1/6:1	
Ralf Diapal	Wasserrab	6:1/6:1	
Thomas Wasserrab	Wasserrab		
Uwe Anders	Anders		
Norbert Weiß	Weiß	6:1/6:1	
Jürgen König	König		
Günter Mögele	Seitz	6:1/6:5	
Peter Seitz	Seitz	6:1/6:1	

Klier
6:2/6:3
Peter Seitz



links: Ralph Klier



4 1 2 3

Mädchen

- 1 Carmen Zengerle
- 2 Iris Hummel
- 3 Heike Egger
- 4 Nicola Reiter



4 6 7 2 3 1 8 5

Bambinos

- 1 Christian Vogg
 - 2 Andreas Klier
 - 3 Thomas Gatti
 - 4 Tobias Batscheider
 - 5 Florian Filser
 - 6 Roland Gatti
 - 7 Tobias Reiter
 - 8 Andreas Vogg
- Plätze 4-8 wurden nicht ausgespielt



9 10 4 3 5 1 8

Knaben

- 1 Kilian Bauer
 - 2 Michael Weiß
 - 3 Roland Vogg
 - 4 Thomas Hindelang
 - 5 Alexander Speiser
 - 6 Thilo Prestel
 - 7 Siegfried Bäck
 - 8 Daniel Krausen
 - 9 Michael Lang
 - 10 Tobias Reiter
- gespielt in 2 Gruppen - Plätze 7-10 wurden nicht ausgespielt



9 2 5 3 1 10 8 4 6 7

Junioren

- 1 Peter Seitz
 - 2 Thomas Wasserrab
 - 3 Dietmar Kretschmer
 - 4 Roland Fühner
 - 5 Stefan Pöppel
 - 6 Uwe Besserer
 - 7 Oliver Zwick
 - 8 Florian Pfefferle
 - 9 Ralf Dlapal
 - 10 Norbert Weiß
- gespielt in zwei Gruppen
Plätze 9 und 10 nicht ausgesp.



Jugendwart Gundolf Weiß bedankt sich bei seiner Frau Margarethe.

Sie hat nicht nur mitgeholfen - inzwischen hat sie alles im Griff. Viel Arbeit brachte das Meisterschafts-Wochenende. 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeitweise in Vollpension wollen versorgt sein. Gretel tut dies mit viel Liebe und Geschick.

Schon viel früher war viel Zeit und Organisationstalent erforderlich, um den reich gedeckten Gabentisch für die Siegerehrung möglich zu machen. Zu den Pokalen für die Besten gibt es für alle Teilnehmer nette Geschenke.

Herzlichen Jugend Dank

Bemerkenswert sind die Erfolge wie die Teilnahmehzahlen unserer Aktiven bei Turnieren und Meisterschaften auf Allgäuer und Schwäbischer Ebene in diesem Jahr:

<u>Harald Kretschmer</u>	<u>Allgäuer Meister</u>	
	Senioren	Lindau
<u>Peter Seitz</u>	<u>Allgäuer Vize-Meister</u>	
	Herren B-Klasse	Lindau
	<u>Schwäbischer Meister</u>	
	Herren B-Klasse	Neugablonz
	<u>Sieger</u>	
	U-21 Turnier	Wiggensbach
	<u>Einladung Schwäbische Hallenmeistersch.</u>	
	Jugend	Vöhringen
	<u>Halbfinale</u>	
	Allg. Jugendturnier	Vöhringen
	<u>Teilnahme</u>	
	Jugendturnier „Lechgau“	Schongau
<u>Ralph Klier</u>	<u>Schwäbischer Doppelmeister</u>	
<u>Dietmar Kretschmer</u>	Herren B-Klasse	Neugablonz
<u>Simone Limberger</u>	<u>Dritter Platz</u>	
	U-21 Turnier	Wiggensbach
	<u>Teilnahme</u>	
	Jugendturnier „Lechgau“	Schongau
	Allg. Jugendturnier Meisk. Memmingen	
<u>Christian Vogg</u>	<u>Einladung Schwäbisches</u>	
	Sichtungsturnier	Kaufbeuren
	Aufgrund des guten Ergebnisses wurde	
	er zum DTB Tennis-Talent-Test nach	
	Oberstdorf und Gessertshausen eingeladen	
	<u>Teilnahme</u>	
	Allgem. Jugendturnier	Vöhringen
<u>Silvia Arnold</u>	<u>Teilnahme</u>	
	Allgäuer Jugendmeisters. Memmingen	
	Jugendturnier „Lechgau“	Schongau
<u>Daniel Krausen</u>	<u>Teilnahme</u>	
	Allgem. Jugendturnier	Vöhringen
	Jugendturnier „Lechgau“	Schongau

Andreas Klier war zum DTB Tennis-Talent-Test in Kaufbeuren eingeladen - Thomas Wasserrab, Kilian Bauer und Michael Weiß haben am Allgem. Jugendturnier um die Lechgaupokale teilgenommen.

12 Aktive, eine erstaunliche Zahl! Allerdings fällt auf, daß sich unsere Damen - sonst so erfolgreich - immer noch sehr zurückhalten!

Bei Allgäuer Tennis-Meisterschaften in Lindau

Nichtgesetzte sorgen für die Überraschungen



Seniorenmeister Harald Kretschmer

Senioren - Viertelfinale: Horst Jöhler (TC Lindau) - H. Vogler (TC Lindau) 6:1, 7:6; Harald Kretschmer (SSV Wildpoldsried) - G. Sonntag (TC Lindau) 6:4, 6:0; Manfred Osterlehner (TSV Kottern) - M. Puls (TC Oberstaufen) 6:1, 6:2; Werner Trinko (TC Memmingen) - G. Hänsler (TC Lindau) 6:0, 6:0. - Halbfinale: Harald Kretschmer - Horst Jöhler 6:2, 4:6, 7:5; Werner Trinko - Manfred Osterlehner 6:1, 6:4. - Finale: Kretschmer - Trinko 6:2, 3:6, 6:3.

Regenpause baut auf

Bei den Senioren gab es das Finale, das vor Jahren schon bei den Jungsenioren anstanden hatte: Harald Kretschmer gegen Werner Trinko. Der 46jährige Wildpoldsrieder Kretschmer, wie sein Partner zum erstenmal bei den Senioren im Einsatz, hatte im Halbfinale schon das „Aus“ vor sich. Er lag im dritten Satz gegen den hohen Favoriten Horst Jöhler 1:4 zurück und gewann nach dreistündigem Kampf noch das Match. Im Finale hatte Werner Trinko, der in der Senioren-Oberliga beim TC Memmingen auf Platz zwei spielt, schon wie der sichere Sieger ausgesehen. Eine Regenunterbrechung baute den 46jährigen Wildpoldsrieder jedoch wieder auf, so daß er seinen um ein Jahr jüngeren Widersacher Trinko doch noch bezwang.

Herren B - Viertelfinale: Hösle (TC Pfrenten) - S. Schröder (TC Lindau) 6:3, 1:6, 6:4; Seitz (SSV Wildpoldsried) - Würz (TC Immenstadt) 6:3, 2:6, 6:1; L. Wörle (TC Lindau) - Schmölz (TC Hopfen) 4:6, 6:1, 6:0; M. Wörle (TC Lindau) - Sauter (TV Memmingen) o. Sp. - Halbfinale: Hösle - Seitz 3:6, 6:2, 4:6; L. Wörle - M. Wörle 5:7, 2:6. - Finale: Seitz - M. Wörle 7:5, 6:2.

Die Zeitungs-Ente „Bazi“ macht Peter Seitz zum Endspielsieger - zum Allgäuer Meister der Herren-B-Klasse

Die schwäbische Herren B-Klasse:
ganz Domäne der jungen Wildpolds-
rieder Tennisspieler!

Ralph Klier - Dietmar Kretschmer - Peter Seitz

Tennis

Schwäbische Meisterschaften in Neugablonz.

Herren, Kl. B, Finale: Peter Seitz (Wildpoldsried) — Rainer Vietz (Pfronten) 6:3, 6:3.

Herren-Doppel, Kl. A, Finale: Dußler/Wintermeyer (Schießgraben Augsburg) — Müller/Tiyanic (Wörishofen/Marktoberdorf) 6:2, 6:3.
— Jungsenioren: Stachel/Krämling (Kempten) — Rothermel/Satschko (Thannhausen) 6:2, 6:4. — Kl. B: Klier/Kretschmer (Wildpoldsried) — Mayr/Stelzer (Lechhausen) 7:5, 6:4.

auch das B-Finale, das Peter Seitz (Wildpoldsried) gegen Rainer Vietz (Pfronten) gewann, war eine „Allgäuer Angelegenheit“. Schließlich gingen auch die Doppel-Titel der Jungsenioren (Stachel/Krämling, Kempten) und Herren B (Klier/Kretschmer, Wildpoldsried) ins Allgäu.

Winterrunde 1989/1990

Die 1. Herren-Mannschaft nahm erstmals wieder an der Winterrunde in der Tennishalle Lauben teil.

TSV Dietmannsried - Wildpoldsried 6:3
TC Kempten 3 - Wildpoldsried 6:3
TC Kempten 2 - Wildpoldsried 6:3
TC Lauben - Wildpoldsried 1:8

Freundschaftsspiel

TSV Dietmannsried - Wildpoldsried 2:7

So spielten sie:

1. Jürgen Götze
2. Harald Kretschmer
3. Peter Seitz
4. Ralph Klier
5. Thomas Wasserrab
6. Fritz Becker
7. Dietmar Kretschmer
8. Ralf Besserer
9. Thomas Schillroth

Tennis-Winterrunde

**TSV Dietmannsried
wieder Pokalsieger**

Endstand in der Herren-Leistungsklasse A: 1. TSV Dietmannsried, 8:0 Punkte; 2. TC Kempten III, 6:2; 3. TC Kempten II, 4:4; 4. SSV Wildpoldsried, 2:6; 5. TC Lauben, 0:8.



DIE ERFOLGREICHEN TEILNEHMER DES U-21-TURNIERS IN WIGGENSBACH von links nach rechts hinten: Christian Hoyer, Stephan Ernst, Peter Seitz, Albrecht Botzenhardt; vorne: Simone Limberger, Nadin Allgeller, Andrea Walterham, Martina Wolkan.

Bild: Klaus Dittich

Tennisturnier des TSV Wiggensbach

U 21: „Klein, aber fein“

Andrea Walterham und Peter Seitz heißen die Sieger

WIGGENSBACH (ms). Das beliebte U-21-Turnier der Tennisabteilung des TSV Wiggensbach, das heuer zum sechsten Mal ausgetragen wurde, verlief unter dem Motto „Klein aber fein“ wieder in einer sehr kameradschaftlichen Atmosphäre und bot den Zuschauern eine Reihe herzerfrischender Spiele. Bei den Damen siegte im Endspiel die hohe Favoritin Andrea Walterham vom TC Kempten gegen die sich tapfer wehrende Martina Wolkan (SV 29 Kempten) mit 6:1/6:2. Im Herrenfinale konnte der Vorjahreszweite Peter Seitz vom SSV Wildpoldsried den starken TCK-Spieler Christian Hoyer mit 6:4/6:3 niederhalten.

Ein sehr schönes, bestens organisiertes Jugend-Turnier hat die Tennisabteilung des TSV Wiggensbach die letzten Jahre aufgebaut. Herzlichen Dank den Wiggensbachern für die alljährliche Einladung unserer jungen Tennisspieler!

Einladung und Ausschreibung

zum 11. Wildpoldsrieder Tennis-Herbstturnier

um den Cup der

BAYERN
VER SICHERUNG

am 30. September und 1. Oktober 1989



Rudi Kapfhammer, Bezirksleiter der Bayern-Versicherung und Sponsor, finanzieller Garant unseres Turniers.

Gesetzte Spieler

- | | | | |
|---------------------|------------------|-------------------------|--------------------|
| 1. Craig Tregonning | 2. Armin Meixner | 3. Stefan Samweber | 4. Michael Franken |
| 5. Thomas Geiser | 6. Carsten Volle | 7. Klaus-Dieter Sondzik | 8. Arnd Hönig |

Einige Ranglistenspieler dabei

Tolle Besetzung in Wildpoldsried

Hochkarätige Cracks versprechen guten Sport bei Tennis-Turnier

WILDPOLDSRIED (kre). Am kommenden Wochenende richtet der SSV Wildpoldsried wieder sein traditionelles Tennis-Herbstturnier um den Bayern-Versicherung-Cup aus. Dieses im Allgäu bedeutendste allgemeine Herren-Turnier findet heuer bereits zum elften Mal statt. Für die Beliebtheit dieser Veranstaltung sprechen die insgesamt über 50 eingegangenen Meldungen, die jedoch von den Verantwortlichen auf ein 6er-Feld gekürzt werden mußten.

Ein Blick in die Meldeliste verrät eine starke Breite und läßt bereits in den Vorrunder ausgezeichneten Tennissport erwarten. Neben dem Australier Craig Tregonning (TC Heidenheim) darf man besonders gespannt sein auf das Abschneiden der deutschen Ranglistenspieler Armin Meixner (Tablitz, München), Stefan Samweber (TC Augsburg), Michael Franken (RW Neu-Isenburg), Thomas Geiser (TC Weinheim), Carsten Volle (VfL Sindelfingen) sowie des in Wildpoldsried bestens bekannten Klaus Dieter Sondzik (TC 31 Kessel).

Aus dem schwäbischen Raum haben sich eine ganze Reihe Ranglistenspieler gemeldet. Besondere Aufmerksamkeit dürften dabei die beiden Kemptener Christian Lutz und Gregor Rottenkolber sowie Thomas Wintermeyer und Florian Fassler vom TC Schellgraben Augsburg auf sich lenken.

Aufgrund der vielen Meldungen wird am Samstag ab 8 Uhr außer in Wildpoldsried noch auf den Anlagen in Betzigau, Durnach, Günsach und Obergünzburg gespielt. Das Turnier wird am Sonntag ab 9 Uhr mit den Halbfinals fortgesetzt. Das Endspiel ist für 14 Uhr vorgesehen.



Andreas Allmann, Friednischhof	Allmann	6:14/6:13	Lutz	6:11/6:3	Lutz 3	3:6/7:6/7:6
Klaus Lechitzki, Kassel	Lutz	6:11/6:3	Lutz	6:11/6:3	Lutz 3	3:6/7:6/7:6
Thomas Pieper, Bay. Vermögen	Lutz	6:11/6:3	Lutz	6:11/6:3	Lutz 3	3:6/7:6/7:6
Christian Lutz, TC Kempten	Lutz	6:11/6:3	Lutz	6:11/6:3	Lutz 3	3:6/7:6/7:6
Christian Schneider, Lichte Hahn	Grüber	6:11/6:3	Grüber	6:11/6:3	Grüber	6:11/6:3
Frank Grüber, Gf. Kelln	Grüber	6:11/6:3	Grüber	6:11/6:3	Grüber	6:11/6:3
Reinold Wörle, Langelau	Wörle	6:11/6:3	Wörle	6:11/6:3	Wörle	6:11/6:3
Michael Kübler, Schw. Augsburg	Wörle	6:11/6:3	Wörle	6:11/6:3	Wörle	6:11/6:3
Thomas Geiser, Weinheim	Fäbber	6:11/6:3	Fäbber	6:11/6:3	Fäbber	6:11/6:3
Florian Fäbber, Schiessgraben Augsburg	Fäbber	6:11/6:3	Fäbber	6:11/6:3	Fäbber	6:11/6:3
Tobias Gerstlauer, TK Ulm	Ketterer	6:11/6:3	Ketterer	6:11/6:3	Ketterer	6:11/6:3
Markus Ketterer, Wiesloch	Ketterer	6:11/6:3	Ketterer	6:11/6:3	Ketterer	6:11/6:3
Reinold Hofmann, Wiesloch	Hofmann	6:11/6:3	Hofmann	6:11/6:3	Hofmann	6:11/6:3
Gregor Hoffmann, TC Kempten	Hofmann	6:11/6:3	Hofmann	6:11/6:3	Hofmann	6:11/6:3
Uli Göttinger, Neuburg	Franken	6:11/6:3	Franken	6:11/6:3	Franken	6:11/6:3
Michael Franken, Neuburg	Franken	6:11/6:3	Franken	6:11/6:3	Franken	6:11/6:3
Stefan Samwer, FC Augsburg	Zick	6:11/6:3	Zick	6:11/6:3	Zick	6:11/6:3
Peter Zick, Konstanz	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3
Gunter Kummermehr, Gf. Kelln	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3
Thomas Wintermeyer, Sch. Augsburg	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3	Kummermehr	6:11/6:3
Markus Kelln, Kelln	Düthern	6:11/6:3	Düthern	6:11/6:3	Düthern	6:11/6:3
Alexander Düthern, TC Kempten	Düthern	6:11/6:3	Düthern	6:11/6:3	Düthern	6:11/6:3
Frederik Schmitt, Kempten	Voll	6:11/6:3	Voll	6:11/6:3	Voll	6:11/6:3
Carsten Voll, VfL Sindelfingen	Voll	6:11/6:3	Voll	6:11/6:3	Voll	6:11/6:3
Wolfgang Staudt, Kelln	Blaschke	6:11/6:3	Blaschke	6:11/6:3	Blaschke	6:11/6:3
Rafael Blaschke, Meidenheim	Popp	6:11/6:3	Popp	6:11/6:3	Popp	6:11/6:3
Florian Popp, Immenstaad	Popp	6:11/6:3	Popp	6:11/6:3	Popp	6:11/6:3
Markus Stager, TC Kempten	Eisenberger	6:11/6:3	Eisenberger	6:11/6:3	Eisenberger	6:11/6:3
Josef Eisenberger, Freising	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3
Thomas Meixner, SSC München	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3
Armin Meixner, Schiessgraben	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3	Meixner	6:11/6:3

Gunter Kummermehr
links: Florian Fäbber

Spitzentennis beim Wildpoldsrieder Herbstturnier

Sechs Matchbälle nicht verwertet

Sonthofener Florian Fäbber unterliegt deutschem Jugendmeister Gunter Kummermehr

WILDPOLDSRIED (ss). Das zum elftenmal abgewinkelte Tennis-Herbstturnier des SSV Wildpoldsried um den Cup der Bayern-Versicherung zeichnete sich erneut durch ein hohes Niveau aus. Sieger wurde unerwartet der 17-jährige amtierende

deutsche Jugendmeister Gunter Kummermehr (GW Mannheim), der in einem spektakulären Endspiel den 20-jährigen Sonthofener Florian Fäbber (TC Schiessgraben Augsburg) bezwang.

Ein weiterer Meist...



... fand Fäbber nochmals zu seinem Spiel zurück und setzte sein variantenreiches Spiel mit harten Grundlinsenschlägen, gefühlvollen Slaps und Lobs fort. Mit 5:2 ging er in Führung und hatte bereits sechs Matchbälle. Gunter Kummermehr gab jedoch in keiner Phase des Spiels auf. Er brillierte plötzlich seinerseits wieder durch knallharten, nervenstarkes Spiel und drehte den Spieß noch einmal um. Mit 7:5 ging der Bundesligaspieler vom GW Mannheim als würdiger Gewinner des Wildpoldsrieder Herbst-Turniers vom Platz.

Dichtgedrängt - die fachkundigen Zuschauer aus dem ganzen Allgäu! Man schätzt 300 - 500



NACH EINEM DRAMATISCHEN FINALE gewann der 17-jährige deutsche Jugendmeister Gunter Kummermehr (rechts) das Wildpoldsrieder Tennis-Herbstturnier. Der 20-jährige Florian Fäbber (links), der für TC Schiessgraben spielt, unterlag im Endspiel, nachdem er sechs Matchbälle nicht verwerten konnte.

Bild: Peter Fritz



Siegerehrung durch Rudi Kapfhammer,
rechts Abteilungsleiter Harald Kreischmer
links Sportwart und Endspiel-Schieds-
richter Manfred Schweikart.



*Es bleibt tiefer sportlicher Eindruck
und sicher Motivation für die Tennis-Jugend*



Die stolzen Ballbuben

Michael Weiß links und
Kilian Bauer zwischen dem
2-maligen Deutschen Ju-
gendmeister Gunter Küm-
mermehr und dem Allgäu-
Spitzenspieler Florian
Fäßler rechts.



Christian Lutz, Tc Kempten

einer unserer treuesten
und auch erfolgreichsten
Gäste. Er hat 6-mal hinter-
einander teilgenommen, war
bereits 3-mal im Halbfinale-
3-mal ist er gegen den Tur-
nier-Sieger ausgeschieden.

Bilder: Walter Seitz

4. Preis- schaffkopfen



der Tennisabteilung
im SSV Wildpoldsried

am 27. Oktober 1989
im Tennisheim
um 19.30 Uhr



Einsatz: 5,00 DM

1. Preis: Eine
Überraschung
weitere Preise werden in bar
ausgezahlt

alle Tenniskartler
sind herzlich eingeladen



SSV Wildpoldsried
Abteilung Tennis

In diesem Jahr war die Überraschung
ein schöner Sportpullover, gestiftet von
Sportwart **Manfred Schweikart**
Da der Stifter zugleich Sieger des
Turniers war, gab dieser den 1. Preis
spontan an den 2. Sieger **Ralf Besserer**
weiter - und der Pullover paßte.



- re: Roman König mit stimmungsvoller Zither - Musik war ein toller Rahmen für unsere besinnliche Feier.
- li: Gundolf Weiß liest Weihnachtsgeschichten und fasziniert damit nicht nur seine Frau Margarethe!



Siegfried Besserer, Organisator der Feier, führt durch den Abend und hat auch Geschichten auf Lager.

1 Anneliese Wunsch verdanken wir die einmalige Dekoration des Tennisheims - am Sonntag darauf hatte sie eine Ausstellung ihrer selbstgemachten Blumengestecke.

2 Heidrun Filser

4 Sigi Arnold

6 Harald Kretschmer

8 Fritz Filser

10 Reswitha Vogg

12 Walter Seitz, er hat die Fotos gemacht.

3 Gertrud Arnold

5 Heribert Rauch

7 Sofia Kretschmer

9 Gabi Mögele

11 Ulla Seitz

13 Inge Speiser

14 Peter Speiser



10 9



4 3 2 1



5 6 7 8



11 12 13 14





15 Manfred Schweikart
 16 Hans Freudling
 17 Margarethe Blum
 18 Rainer Blum
 19 Traudl Pfefferle
 20 Marlene Grillinger
 21 Adolf Grillinger
 22 Hubert Mayr
 23 Bruni Mayr
 24 Anton Pfefferle
 25 Adolf Dorn
 26 Erika Dorn



27 Hubert Kuisle
 28 Günter Högele
 29 Georg Vogt
 30 Patricia Kuisle
 31 Waltraud Hummel



Talente bieten Tennis der Spitzenklasse

Beim Guntia-Cup in Günzburg zeigt der Nachwuchs Superleistungen

(m). Tennis der Spitzenklasse bieten die rund 80 Teilnehmer beim Guntia-Jugend-Cup in Günzburg. Nach vier spannenden Turniertagen standen am Sonntagabend die Siegerinnen und Sieger fest. In der Altersklasse II siegte bei den Juniorinnen Stefanie Hauptig (TC Bad Wörthausen) und bei den Junioren der Augsburger Michael Schweinestelger. In der Altersklasse I waren Sandra Keller (TC Günzburg) und Peter Seitz (TC Schwabmünchen) erfolgreich.



Die Finalisten beim Guntia-Cup in Günzburg. Unser Foto zeigt (stehend von links) Guntia-Tennisclub Josef Wagner, Isabell Semm, Stefanie Hauptig, Sandra Keller, TCG-Sportwart Hans-Günter Spieß, Martin Fülle, Michael Schweinestelger, Stefan Baumann und Schlichter Oberbürgermeister Dr. Rudolf Köppler; unten Monika Gual und Peter Seitz.

Der an Eins gesetzte Georg Hartl (TC Augsburg) scheiterte bei den Junioren der Altersklasse I bereits im Halbfinale. Er verlor in einem Tennis-Tennis gegen Peter Seitz (Wildpoldsried) 4,8, 7,5, 6,7. Martin Fülle (TV Memmingen) erreichte mit einem souveränen 6:1, 6:2 über Stefan Dreher (TC Maitingen) das Finale. Die zahlreichen Zuschauer erlebten im Endspiel dann eine Überraschung. Peter Seitz gewann sicher 5:4, 6:3 gegen den eigentlichen Favoriten Martin Fülle und sicherte sich damit den Turniersieg. Der Guntia-Cup-Sieger Stefan Dreher schied schon in der ersten Runde am späteren Sieger. Sein Clubkamerad Michael Schöck besiegte zwar den Illertisser German, verlor dann aber gegen Peter Seitz.

Nach dem glänzenden Verlauf des Turniers nahmen TCG-Vorstand Josef Wagner die Siegerehrung vor. Er überreichte allen Finalisten die von der Stadt Günzburg gestifteten Pokale.

bayern tennis

Guntia-Jugend-Cup

Der jährlich ausgetragene Guntia-Cup für Junioren erfreut sich weiter großer Beliebtheit. 81 Teilnehmer aus ganz Bayern trafen sich vom 15. bis 18. Februar in der Guntia-Tennisanlage. Sportwart Hans-Günter Spieß vom Tennisclub Guntia brachte das Turnier glänzend über die Bühne. Hervorgehoben werden die Leistungen und das tadellose Verhalten der Jugendlichen erfreuen vier Tage lang die zahlreichen Zuschauer. Am Sonntagabend konnte TCG-Vorstand Josef Wagner die Siegerehrung vornehmen. In der Altersklasse II siegte bei den Juniorinnen Stefanie Hauptig (TC Bad Wörthausen) und bei den Junioren Michael Schweinestelger (TC Augsburg). In der Altersklasse I waren Sandra Keller (TC Günzburg) und Peter Seitz (TC Wildpoldsried) erfolgreich.

Peter Seitz

Deutsche Meisterschaften im Ski/Tennis

Auch Allgäuer auf Siegertreppchen

Titelkämpfe in Pfronten, Füssen und Grän abgewickelt

PFRONTEN (w). In den Hallen in Füssen und Pfronten wurden die Tennisspiele für die internationale deutsche Tennis/Skimeisterschaft abgewickelt. 66 Teilnehmer aus der Bundesrepublik, Österreich und der CSSR traten an.

Nachdem der auf der Weltcupstrecke in Pfronten vorgesehene Riesentorlauf wegen Schneemangels nicht ausgetragen werden konnte, wurde das Rennen zum Füssener Jöchle nach Grän/Österreich gelegt, wo der Skiclub Pfronten in bewährter professioneller Art und Weise den Riesentorlauf startete.

Unter den Titelträgern befinden sich mit Heinz Vogler vom SSV Wildpoldsried bei den Senioren und Martin Löhle aus Trauchgau bei den Jungsenioren auch zwei Allgäuer.

Senioren: 1. Heinz Vogler, Wildpoldsried; 2. Rolf Harms, Castrop-Rauxel; 3. Sepp Zachenbacher, Deisenhofen; 4. Dieter Kratzer, Dürnbach; 5. Georg Scholz, Trauchgau.

Ski/Tennis
Deutscher Meister
Heinz Vogler

Jahreshauptversammlung begrüßt 1000. Mitglied

WILDPOLDSRIED (js). Auf ein erfolg- und arbeitsreiches Jahr blickte der Ski- und Sportverein Wildpoldsried bei seiner gutbesuchten Hauptversammlung im Gasthaus „Hirsch“ zurück. Mit Stolz konnte der SSV sein 1000. Mitglied begrüßen, was bedeutet, daß jeder zweite Bürger der Gemeinde im Sportverein ist.

In Abwesenheit von Abteilungsleiter Harald Kretschmer referierte Günter Mögele über das Tennisgeschehen. Senioren und Damen stiegen beide erneut auf und spielen nun in der Kreislige I. Die ersten Junioren kamen in der Bezirksklasse 1, der höchsten bayerischen Jugendklasse, auf den sechsten Platz. Bis auf die zweiten Herren erreichten die anderen Teams gute Mittelplätze. Unter den Einzelerfolgen ragen die Allgäuer Seniorenmeisterschaft durch Harald Kretschmer und die schwäbische B-Meisterschaft von Peter Seitz hervor.

Stand Juni 89
278 Mitglieder
gehören auch
der Tennisabteilung an!

bayern tennis

Jugendranglisten '89

Schwaben

Junioren AK II

1. Philipp, Saucha, TC BW Neu-Ulm 73
2. Philo, Anthe, TC Augsburg 73
3. Hilt, Gernot, TC Schwabmünchen, Augsburg 73
4. Mark, Georg, TC Augsburg 73
5. Lang, Thomas, TSV MNO 73
6. Dierke, Stefan, TC Memmingen 74
7. Fülle, Martin, TC Memmingen 74
8. Heine, Lutz, TC Lindau 74
9. Gual, Hagen, TC Augsburg 74
10. Fülle, Christian, TC Memmingen 74
11. Hilt, Jörg, TV Albstadt 74
12. Seitz, Peter, TSV Wildpoldsried 74
13. Gual, Christian, TC Oberstdorf 74

Mädchen - alle Altersklassen

1. Woll, Roland, TC Lindau 1972
2. Dierke, Jörg, TC Albstadt 1972
3. Philipp, Saucha, TC BW Neu-Ulm 1973
4. Dierke, Markus, TC Memmingen 1971
5. Gual, Stefan, TC BW Neu-Ulm 1971
6. Dierke, Peter, TC Albstadt 1972
7. Heine, Lutz, TC Lindau 1973
8. Hilt, Gernot, TC Schwabmünchen, Augsburg 1973
9. Woll, Roland, TC Schwabmünchen, Augsburg 1972
10. Woll, Jörg, TC Memmingen 1971
11. Kampa, Kai, TC BW Neu-Ulm 1971
12. Fülle, Christian, TC Memmingen 1971
13. Heine, Lutz, TC Lindau 1973
14. Lang, Thomas, TSV Memmingen 1973
15. Dierke, Markus, TC Augsburg 1973
16. Woll, Roland, TC Memmingen 1971
17. Dierke, Stefan, TC Memmingen 1973
18. Fülle, Martin, TC Memmingen 1973
19. Heine, Lutz, TC Lindau 1972
20. Woll, Roland, TC Lindau 1974
21. Gual, Hagen, TC Augsburg 1974
22. Fülle, Christian, TC Memmingen 1974
23. Seitz, Peter, TSV Wildpoldsried 1973
24. Schweinestelger, Michael, TC Schwabmünchen, Augsburg 1975
25. Baumann, Stefan, TC Memmingen 1975

**Cup der
Bayern -
Versicherung
11. Herbstturnier**

Nachlese

Wildpoldsried (as) – Das zum elften Mal ausgetragene Herbst-Turnier des SSV Wildpoldsried um den Cup der Bayern-Versicherung zeichnete sich auch diesmal wieder durch ein Niveau aus, das im Allgäuer Raum selten zu sehen war. Sieger wurde wider Erwarten der 17-jährige amtierende deutsche Jugendmeister Gunter Kummermehr (GW Mannheim), der in einem spektakulären Endspiel den 20-jährigen Allgäuer Florian Fäßler (TC Schießgraben Augsburg) bezwang.

Bei den ersten Begegnungen des 64er-Feldes kam es zu überraschenden Ergebnissen. Der an Nummer eins gesetzte Favorit Craig Tregonning (TC Gesingen) schied in der ersten Runde gegen Andreas Altmann (TC Friedrichshafen) aus, der wiederum gegen den sehr stark spielenden Christian Lutz (TC Kempten) unterlag (1.6, 3.6). Lutz drang im Viertelfinale über den bayerischen Jugendmeister Roland Wörle (TC Lindau) mit einem 3:0-Satz (kniffligen, kraftzehrenden 3.6, 7.6, 7.6 ins Halbfinale vor.

Der 20-jährige Florian Fäßler sorgte für die größte Überraschung und schaltete den an Nummer sechs gesetzten Thomas Geiser (TC Weinheim) mit 6.3, 6.4 in der zweiten Runde aus. Über Markus Ketterer (TW Wiesloch) zog Fäßler mit 6.2, 3.6, 6.1 ins Viertelfinale ein und bezwang dort den an Nummer vier gesetzten Michael Franken (RW Neu-Isenburg). Im ersten Halbfinale standen sich die Allgäuer Fäßler und Lutz gegenüber, das Fäßler mit 7.5, 6.3 für sich entschied.

Der an Nummer drei gesetzte Stefan Samweber (TC Augsburg) unterlag dem jungen Allgäuer Herren-A-Meister Peter Zick (TC Konstanz), der wiederum glatt mit 1.6, 1.6 gegen Gunter Kummermehr (GW Mannheim) verlor und der sich auch gegen den Bundesligaspieler Alexander Dürthorn (TC Bamberg) mit 6.4, 6.2 durchsetzte. Florian Popp (TC Immenstadt) drang über Rafal Blaschek (TC Heidenheim) mit 7.5, 6.2 ins Viertelfinale vor und mußte sich gegen den an Nummer zwei gesetzten Kemptener Armin Meixner (Iphitos München) mit 4.6, 1.6 geschlagen geben.

**bayern
tennis**

Ranglisten '89

Senioren

1. Hüttmann, Manfred, TC Augsburg
2. Lukas, Stano, TC Lindau
3. Brenner, Joachim, TC Lindau
4. Jöhler, Horst, TC Lindau
5. Kürn, Peter, TC Lindau
6. Dr. Seume, Manfred, TC Memmingen
7. Demharter, Fritz, TC Augsburg
8. Dodel, Wilhelm, TC Immenstadt
9. Bestler, Ludwig, TC Immenstadt
10. Kretschmann, Harald, SV Wildpoldsried
11. Trinko, Werner, TC Memmingen
12. Gürtler, Werner, TC Augsburg
13. Kopp, Arnulf, TC Neusäß
14. Klein, Siegfried, RW Gersthofen
15. Osterlehner, Manfred, TSV Kottern
16. Heinzmann, Siegfried, BW Neu-Ulm

**Harald
Kretschmer**

Im zweiten Halbfinale gegen Kummermehr mußte sich Meixner mit 4.6, 0.6 geschlagen geben. Mit Spannung erwarteten die zahlreichen Zuschauer das Finale zwischen Kummermehr und Fäßler. Die beiden sympathischen Kontrahenten kämpften äußerst konzentriert um jeden Ball. Unerwartet gewann Fäßler den ersten Satz mit 6.3. Im zweiten Satz nutzte Kummermehr die Ungeduld seines Gegners aus und gewann klar mit 6.0. Im dritten Satz ging Fäßler mit 5.2 in Führung und konnte sechs Matchbälle nicht verwerten. Kummermehr gab in keiner Phase des Spiels auf, drehte den Spieß um und wurde mit 7.5 ein würdiger Gewinner des Wildpoldsrieder Herbst-Turniers.



3. und 4. Buch
digitalisiert im Jan./März 2023

SSV Wildpoldsried
Abteilung Tennis

Harald Kretschmer